Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 -19

24. Jahrgang | Donnerstag, 22. August 2019 | Kalenderwoche **34**

VP VON POLL IMMOBILIEN®
IHR IMMOBILIENBÜRO AM EUROPAKREISEL
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Laternenkönigin Louisa hat auf der Vespa Platz genommen, die den Wagen der „Dornholzhäuser Papas“ ziert. Umgeben ist sie von den Mädchen und Jungen, die ihren Papas beim Bau des Festwagens zur Hand gehen. *Foto: Zickermann*

Bei den „Papas“ dreht sich ein Karussell

Von Heike-Renate Klein

Bad Homburg. Mit Hochdruck wird gesägt, gehämmert und geklebt, um rechtzeitig zum großen Ereignis fertigzuwerden. Nur noch gut eine Woche bleibt den Wagenbauern, dann wird das Laternenfest eröffnet. Und dann ist es auch bis zu den beiden Festumzügen nicht mehr weit. Am Samstag, 31. August, ziehen die Wagen und Fußgruppen ab 20.30 Uhr von Kirdorf aus durch die Stadt. Am Sonntag, 1. September, beginnt der Umzug ebenfalls um 20.30 Uhr in Ober-Eschbach. Der Fantasie in Sachen Gestaltung der Wagen sind keine Grenzen gesetzt. Allerdings gibt es ein Motto: „Wir und unsere Stadt – liebenswertes Bad Homburg“.

Hier stellt sich die Frage, wie die Vorstellungen von Bad Homburg am besten umgesetzt werden können. Bei den beteiligten Gruppen und Vereinen gab es hierzu viele Gespräche. Nach intensiver Planung sind die Wagenbauer seit Wochen dabei, ihr jeweiliges Wagen-Motto zu verwirklichen. Die 20 jungen Leute beim Technischen Hilfswerk (THW) unter Leitung von Bauleiterin Jessica Kempf nehmen sich des Themas „Radrennen rund um den Kurpark“ an und haben außer einem Rennrad auch eine Büste aus dem Park, die Rennstrecke, den grünen Kurpark-Rasen und eine Blickachsenskulptur auf ihrem Wagen geplant. Büsche und kleine Bäume bekommen sie gesponsert, die sind dann nachhaltig nutzbar. Auch ein Video vom Rennen soll gezeigt werden. Das hat sich der 17-jährige Sam ausgedacht. Bereits zum fünften Mal ist das THW beim Festumzug dabei. Vergangenes Jahr holte sich das Team mit seinem Wagen den Sieg bei der Prämierung der schönsten Gefährte. Die Mädchen und Jungen schrauben, montieren Glühbirnen, basteln Laternen und vieles mehr. Die Materialien, die verwendet werden, sind – wie der Rasenteppich – zum großen Teil aus dem Bestand. Manches Neue wird hinzugekauft. Großer Wert wird auf sorgfältiges Arbeiten gelegt, denn Sicherheit wird wie bei allen Aktivitäten des THW groß geschrieben. Wer sich über die Jugendarbeit des Technischen Hilfswerks informieren möchte, kann das freitags ab 18 Uhr direkt beim THW und im Internet unter www.thw-hg.de tun.

Die zukünftige Laternenkönigin Louisa fand es sehr interessant, wie engagiert und kreativ die jungen Leute das Festmotto umsetzen. Sie besucht derzeit alle Wagenbauer, um sich ein Bild von deren Ideen zu machen.

Mit Tiger und Vespa

Nach Schlümpfen und Skirennen in den vergangenen Jahren haben sich die „Dornholzhäuser Papas“ das Laternenfest als Wagenmotto herausgepickt. Aber nicht nur die neun Papas sind am Werkeln. Viel Spaß beim Bau des Wagens haben auch die dazugehörigen Mamas und 19 Kinder. Warum sie beim Umzug mitmachen und einen Wagen bauen? Sören Zickermann, einer der Papas, bringt es auf den Punkt: „Weil wir lustige Leut sind und etwas für Kinder machen wollen! Wer etwas bewegen will, muss in die Hände spucken, und diese Einstellung wollen wir unseren Kindern vorleben.“ Etwa 50 Stunden sind geplant, um ein Karussell auf dem Wagen zu montieren, das Kassenhäuschen zu bauen und eine weitere Überraschung zu installieren. Von einem Karussellrestaurator bekamen sie das Gerüst des sich drehenden Unterbaus. Dann wurden ein Auto, ein Tiger und eine Vespa auf dem Drehgestell befestigt. Außerdem gab es 30 Laternenrohlinge, die zusammengebastelt werden mussten. Wer beim

(Fortsetzung auf Seite 3)

KOCH
Profis für Bad & Wärme
www.koch-oberursel.de

VON LAGERSTRÖM IMMOBILIEN
Ihre zuverlässigen Immobilienexperten
WIR SAGEN ERNEUT
DANKE
FÜR IHR VERTRAUEN
Unser kostenfreier Service: Unverbindliche, diskrete Marktwertanalyse Ihrer Immobilie
Planen auch Sie Ihren Verkaufs- oder Vermietungsprozess mit uns!
VON LAGERSTRÖM IMMOBILIEN
Ihr Immobilienshop in der Bad Homburger Altstadt
Rind'sche Stiftstraße 38
Tel: 06172-138 895 0, Mobil 0173-310 46 42 oder 0177-258 07 16

Besuchen Sie unser Bäderstudio
Kreativität trifft Zuverlässigkeit
Wir planen & bauen Ihr neues Traumbad!
SEIT 1925 huhn BÄDERSTUDIO
Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72-9 30 63, www.huhn-badstudio.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Energieversorger vor Ort
www.stadtwerke-bad-homburg.de

DER SOMMER IST DA!
MIT UNS BLEIBEN SIE FRISCH
KLIMAANLAGEN VON FRIO
TEL.: 06101-98688-0
MAIL: KLIMA@FRIO.DE
WEB: WWW.FRIO.DE

Jeder natürliche Zahn ist uns wichtig
Dr. Hess, Dr. Daniello und Kollegen
www.praxis-fuer-zahnerhaltung.de
Oberursel · Ackergasse 9

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile) 75,- €
Kostenloser Hol- und Bringservice im Stadtgebiet.
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 61 72) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

WIR FEIERN
Mauk GARTENWELT
5 JAHRE Oberursel
JUBILÄUMS SALE
BIS ZU 50%
GARTENMÖBEL % GRILLS % DEKOARTIKEL %
Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr
www.mauk-gartenwelt.de
An Feiertagen geschlossen.
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Blickachsen 12“, Skulpturenausstellung im Kurpark und Schlosspark (bis 6. Oktober)

„**Flügelschlag**“ – Insekten in der zeitgenössischen Kunst, Altana-Kulturstiftung in Kooperation mit dem Senckenberg Naturmuseum Frankfurt, Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße, dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr (bis 13. Oktober)

„St. Marien: Mehr als du siehst…“ – Werke zum 150-jährigen Bestehen der Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf, Turmzimmer der Pfarrkirche St. Marien, Dorotheenstraße 17, geöffnet sonntags 10.30-13 Uhr (bis 15. August 2020)

„Blumen spazieren durchs Tagesblau – Mit Kindergedichten durch das Jahr“ – Werke zum „Arche Kinder Kalender“, Internationale Jugendbibliothek München, Stadtbibliothek Bad Homburg, Dorotheenstraße (bis 28. September)

„100 Jahre Sattelfabrik Denfeld“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 31, geöffnet mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis Ostern 2020)

„Sommerbilder“ – Malerei von Dirk Ohme und Holzschnitte von Peter Zaumseil, Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Tannenwaldweg 6, geöffnet freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 15. September)

„Unique & United“ – Bilder und Skulpturen von Tanja Bergman, Jacques Gassmann und Sigrún Ólafsdóttir, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet dienstags + freitags 16-19 und samstags + sonntags 14-18 Uhr (bis 1. September)

„Paul Maar“ – Originalillustrationen und Manuskript von „Der tätowierte Hund“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag im Monat 15-17 Uhr (bis 17. November)

„Das Bad Homburger Laternenfest“ – Fotos von Erika Wachsmann, Museum im Gotischen Haus, Adresse und Öffnungszeiten s.o. (25. August bis 15. Dezember)

„35 Jahre Spectrum“ – Gemälde in Öl und Acryl, Mixed Media und Zeichnungen, Veranstalter: „Verein „Spectrum“,Foyer des Kurhauses (25. August bis 1. September)

„Die Provence“ – Bilder von Ursula Mekelburg, Stadtbüro im Rathaus, geöffnet montags und donnerstags 7.30-16 Uhr, dienstags und freitags 7.30-12 Uhr sowie mittwochs 7.30-18 Uhr (bis 15. Oktober)

„Autos im Film“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, geöffnet mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis 31. Dezember)

Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr

Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Veranstalter: Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien); Sonderausstellung „400 Jahre Kitzenhof – Leben und Wohnen in früherer Zeit“ (bis 15. Dezember)

„Modellwechsel: „Die Legende lebt“, Horex-Museum, Horexstraße 6, geöffnet: samstags+sonntags 12-18 Uhr (bis 25. August)

„Acrymalerei auf Buchseiten meets Women Pop Art“ – Werke von Elisabeth Futterlieb, Steigenberger Hotel Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75 (bis 17. September)

„Drauf geschissen!“ – kleine Kulturgeschichte zum stillen Örtchen, Römerkastell Saalburg, Saalburg 1, täglich 9-18 Uhr (bis 20. Oktober)

Casino Lounge

Partynight mit DJ freitags und samstags in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr; sonntags „Tea and Dance“ ab 15 Uhr; Tigerpalast 7. und 8. September (Veranstaltungen unter www. spielbank-bad-homburg.de/lounge/)

Spielmobil

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Stadt Bad Homburg, geöffnet 14.30-18.30 Uhr, Bommersheimer Weg, Berliner Siedlung (bis 6. September); Hofheiemr Straße, Kirdorf (9. bis 27. September)

Donnerstag, 22. August

Bürgerinformation zum „Planungstand zur künftigen Verkehrsführung und den Umbauarbeiten rund um das Vickers-Gebäude“, Veranstalter: Stadt, Kurhaus, 20 Uhr

Samstag, 24. August

Führung über den Waldfriedhof, Veranstalter: Friedhofsverwaltung des Betriebshofs, Treffpunkt: Trauerhalle, 10 Uhr

Inthronisation 69. Laternenkönigin Louisa I., Veranstalter: Laternenfestverein, Kurhausvorplatz, 10.45 Uhr

Laternenbasteln im Kurhaus, Veranstalter: Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“, 13 Uhr

Sommerfest mit Jubiläum „20 Jahre JuZ“, Jugendzentrum Oberste Gärten,Oberste Gärten 1, 14-19 Uhr

Sommerfest, evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach, Gemeindehaus, An der Leimenkaut 7, 15 Uhr

Vortrag zur Karl-Barth-Wanderausstellung, Referent: Dr. Eberhard Pausch, evangelische Gemeinde Gonzenheim, Kirchgasse 3a, 19.30 Uhr

Sonntag, 25. August

Flohmarkt, Schlosshof des Bad Homburger Schlosses, 8-16 Uhr

Ökumenisches Gemeindefest, Kirchengemeinden Ober-Erlenbach, evangelisches Gemeindezentrum, Holzweg 36, 12 Uhr

Ausstellungseröffnung „35 Jahre Spectrum“, Veranstalter: „Verein „Spectrum“, Musik: Trio „methuSaxlixe“, Foyer des Kurtheaters, 11 Uhr

Sommerfest, evangelische Gemeinde Gonzenheim, Kirchgasse 3a, 11 Uhr; die Karl-Barth-Wanderausstellung ist geöffnet.

Tag der offenen Tür, Veranstalter: Vereinigte Geflügelzüchter Bad Homburg und Dornholzhausen, Zuchtanlage am Balzer Höhlchen, 11 Uhr

Brunnenführung mit Holger Reuter durch den Kurpark, Veranstalter: CDU Bad Homburg, Treffpunkt: vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr

Benefizkonzert „Mit dir, Maria, singen wir“ zugunsten Krankenstation in Sabuko, Kirche St. Marien, Dorotheenstraße, 17 Uhr

Chorkonzert, Kammerchor, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 3, 19.30 Uhr

Mittwoch, 28. August

Kindertheater „Weissnich“ mit dem Theater „La Senty Menty“, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 15.30 Uhr

Vortrag „Bienen und Beuten“ mit Andreas Kramer, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße und bei schönem Wetter Schlosspark, 19 Uhr

Freitag, 30. August, bis Montag, 2. September

74. Laternenfest, Veranstalter: Laternenfestverein, Innenstadt, Eröffnung Freitag 13.30 Uhr, Laternenfestumzüge Samstag und Sonntag ab 20.30 Uhr, großes Abschlussfest am Montagabend.
Weitere Informationen auf den Sonderseiten der nächsten Bad Homburger Woche

Samstag, 31. August

Basar, Veranstalter: evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 2, 9-12 Uhr

Die großen Hits von Neil Young

Eric Rust und „The Never Sleeps Band“ spielen am Freitag, 13. September, ab 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, in Bad Homburg-Dornholzhausen die größten Hits von Neil Young. Der Eintritt kostet 20 Euro. Karten gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus unter Telefon 06172-1783710. Die Band wurde 2004 gegründet und trat damals zum 60. Geburtstag des Folk-, Rock- und Grunge-Altmeisters Neil Young erstmalig auf. Der Name der Band bezieht sich auf Youngs legendäres Album von 1979 „Rust never sleeps“. Mit viel Respekt vor dem Original und doch mit ganz eigener Note überzeugt die Band seitdem ihr Publikum. Das Spektrum ist breit angelegt und reicht von den Folk- und Country-Songs bis hin zu den Rockgewittern auf der E-Gitarre. Die Presse bezeichnete Eric Rust als sehr authentischen und emotionalen, vom Spirit des legendären Songschreibers Young inspirierten Musiker, der die Stücke auf der Bühne lebt. Foto: Artlantis

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Freitag, 23., bis Sonntag, 25. August

46. Horex- und Oldtimertreffen, Motorsportclub Bad Homburg, Parkplatz Grundschule Burgholzhausen, Peter-Geibel-Straße, Freitag Schlagerparty ab 20 Uhr, Samstag Rundtour ab 10.30 Uhr, Sonntag Trekker- und 50er-Treffen ab 10 Uhr

Samstag, 24. August

„Irish-Night“ mit „Paddy goes to Holyhead“, Veranstalter: Pfadfinderstamm Graue Wölfe, Vereinsgelände, Landgraf-Friedrich-Straße 43, 19 Uhr

Live-Musik mit „Klein&Herrmann“, „Ludwigs Biergarten“, Dreieichstraße 22, 20 Uhr

Sonntag, 25. August

Brunchen, Veranstalter: Stadt, Reihe: Baustellenevents, Landgrafenplatz, 11-16 Uhr

Samstag, 31. August

Basar „Köppener-Kleider-Kiste“, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 10-12.30 Uhr

Sonntag, 1. September

Konzert aller Chöre der Musikschule, Aula des King’s College, Hugenottenstraße 119, ab 16 Uhr

Jubiläumskonzert zu „70 Jahre Kirchenchor Seulberg“ mit Chor „Von allen Seiten“, dem Projektchor der neuapostolischen Kirche Darmstadt, Sopranistin Annette Fischer und dem EKHN-Orchester, evangelische Kirche Seulberg, 17 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Donnerstag bis Sonntag – keine Vorstellung

„Der Flohmarkt von Madame Claire“
Dienstag 20 Uhr

„Geheimnis eines Lebens“
Montag 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Meiss
Wohnen Küchen Betten
Möbel Meiss
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg

EC BAD NAUHEIM SINCE 1946
Nördlicher Park 18
61231 Bad Nauheim

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

opti WOHNWELT
Weiherstraße 9
35510 Butzbach-Griedel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienst-Apotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 22. August
Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Freitag, 23. August
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Samstag, 24. August
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Sonntag, 25. August
Liebig-Apotheke, Bad Homburg-Dornholzhausen,
Graf-Stauffenberg-Ring 3, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach,
Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Montag, 26. August
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Dienstag, 27. August
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Mittwoch, 28. August
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Donnerstag, 29. August
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Freitag, 30. August
Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf,
Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Samstag, 31. August
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 1. September
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20 montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr sonntags 7 bis 24 Uhr und samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr	
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr	116117
Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/ Main-Taunus-Kreis	069-31063322
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Das Fahrrad steht schon auf dem Wagen des THW, und auch die Büste ist bereits zu sehen. Louisa freut sich über so viel Engagement. *Foto: Klein*

Bei den „Papas“ dreht …

(Fortsetzung von Seite 1)

Umzug dabei ist, darf auch die Überaschung miterleben, die sich die Freunde ausgedacht haben. Beim Treffen mit der designierten Laternenkönigin Louisa gab es schon einen kleinen Vorgeschmack auf die große Überraschung, die beim Umzug sicher nicht nur die Kleinen begeistern wird. Wer neugierig geworden ist, der kann sich den Trailer der „Dornholzhäuser Papas“ im Internet unter www.facebook.com/dhhpapas/ ansehen.
Gespannt sein dürfen die Zuschauer auch auf den Wagen der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf. Auf ihm fährt die U-Bahn direkt von Gonzenheim bis nach Kirdorf und noch viel weiter. Viele Ideen wurden kreativ und arbeitsintensiv umgesetzt, um alle zu begeistern. Nicht zu vergessen sind die Fußgruppen und Musikbeiträge, die, wie auch der Wagen mit Laternenkönigin Louisa I., die Umzüge abrunden. Der Zug am Samstag startet in Kirdorf und geht über Usinger Weg – Friedensstraße – Bachstraße – Kirdorfer Straße – Höhestraße – Kaiser-Friedrich-Promenade bis zur Russischen Kapelle. Der Zug am Sonntag startet in Ober-Eschbach und führt dann über Kalbacher Straße – Ober-Eschbacher Straße – Alt-Gonzenheim – Friedrichsdorfer Straße – Frankfurter Landstraße – Untere Louisenstraße – Ferdinandstraße bis zur Kaiser-Friedrich-Promenade/Ecke Schwedenpfad.

Blick auf den Neuen Deutschen Film

Bad Homburg (hw). „Rollen-Verständnis. Film, Kultur(en) und Gesellschaft heute“ lautet der Titel der Sommerakademie, die das Academic Welcome Program Bad Homburg (AWP) der Werner-Reimers-Stiftung von Dienstag, 27., bis Donnerstag, 29. August, in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Filminstitut und Filmmuseum (DFF) veranstaltet.
Drei Tage lang setzen sich die Stipendiaten im kürzlich eröffneten DFF-Fassbinder-Center, Frankfurt mit dem Neuen Deutschen Film und seinem Blick auf die bundesdeutsche Gesellschaft der 1960er- und 1970er-Jahre auseinander und lernen so den Film als Kunstform von kultureller wie gesellschaftlicher Bedeutung kennen. Experten des DFF geben einen praktischen Einblick in die Arbeit mit Film in Museum, Archiv und Wissenschaft. Die Sommerakademie mündet in die Vorführung des Spielfilms „Oray“ (2019, Regisseur: Mehmet Akif Büyükatalay). Produzent Bastian Klügel steht im Anschluss für ein Filmgespräch zur Verfügung. „Ich freue mich über die Möglichkeit, den Stipendiaten der Werner-Reimers-Stiftung einen Blick auf unsere Arbeit zu ermöglichen, dabei auch ihre Perspektiven auf das Medium Film zu erfahren und unsere Leidenschaft für das Kino mit ihnen zu teilen“, sagt Ellen Harrington, Direktorin des DFF. Das Academic Welcome Program Bad Homburg unterstützt derzeit 14 junge geflüchtete Akademiker im Rhein-Main-Gebiet bei der Wiederaufnahme ihres Bildungswegs an einer hiesigen Hochschule. Die von der BNP-Paribas-Stiftung geförderte Veranstaltung untersucht das Kino aus einer ganz bestimmten Perspektive: So diskutieren die Teilnehmer ihr „Rollen-Verständnis“ der dargestellten Charaktere in verschiedenen Werken der Filmgeschichte aus wissenschaftlicher, kultureller und religiöser Perspektive. Die Filmrolle als klassisches analoges Material für den Film wird dabei stets mitgedacht.

Von hinten niedergeschlagen

Bad Homburg (hw). Am frühen Samstagmorgen wurde ein 47-jähriger Mann in der Louisenstraße beraubt. Gegen 5.30 Uhr war er zu Fuß unterwegs, als er plötzlich von hinten niedergeschlagen wurde und kurzzeitig das Bewusstsein verlor. Wieder wach stellte er fest, dass man ihm seine Geldbörse, sein Mobiltelefon sowie seine Bauchtasche entwendet hatte. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Sie bittet Zeugen, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Erster Tanz bei „Unser Homburg“

Bad Homburg (hw). Beim ersten offiziellen Tanz als designierte Laternenkönigin beim Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“ hatte nicht nur Louisa strahlende Augen. Seit Jahrzehnten ist es Tradition, dass die Laternenkönigin ihren ersten großen Auftritt beim Gemeinschaftskreis hat. So auch dieses Jahr, um 15.30 Uhr war es im Restaurant des Maritim Hotels soweit.
An der Seite des Vereinsvorsitzenden Peter Braun trat Louisa vor die Gäste. Begleitet wurden beide von Kindern der „Dornholzhäuser Papas“, die Laternen trugen. Unter dem Gesang der Anwesenden, die das von 1936 stammende, von Paul Grützner komponierte Laternchenlied sangen, positionierten sich beide zum Tanz des Jahres. Zu Walzerklängen drehten beide mehrere Runden. Für den Vorsitzenden Peter Braun ist es immer eine große Ehre, diesen Tanz mit der jeweiligen Laternenkönigin tanzen zu dürfen. Nach dem Tanz hielt Louisa ihre erste Rede, bei der sie betonte, wie stolz sie sei, dieses Amt ausführen zu dürfen, und mit wieviel Vorfreude sie sich auf das Laternenfest vorbereite.
Danach bat Peter Braun die designierte Königinmama, Christina Nielsen, zu sich. Sie war vor genau 30 Jahren Laternenkönigin. Christina erzählte, wie es vor 30 Jahren war, und stellte dabei fest, dass einige Besucher bereits vor 30 Jahre bei ihrem ersten großen Auftritt beim Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“ dabei waren. Louisa bekam einen prachtvollen Blumenstrauß sowie den Weißen Turm aus Keramik als Windlicht überreicht. Louisa I. hatte dann fast eine Stunde zu tun, um jedem Besucher ein Autogramm zu geben und sich so manche Geschichte über vergangene Laternenfeste erzählen zu lassen. Nach der Inthronisation von Louisa am Samstag, 24. August, veranstaltet der Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“ wieder das Laternenbasteln in der oberen Etage der Kurhaus-Ladengalerie. Das Material wird zur Verfügung gestellt. Jedes Kind ist willkommen.

Der erste Tanz mit Louisa beim Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“. Peter Braun strahlt mindestens ebenso wie die designierte Laternenkönigin. *Foto: fk*

Führung auf dem Waldfriedhof

Bad Homburg (hw). Die Friedhofsverwaltung des Betriebshofs bietet am Samstag, 24. August, eine kostenfreie Führung über den Waldfriedhof an. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Trauerhalle. Den Waldfriedhof nur als Begräbnisstätte für zu sehen, ist zu kurz gegriffen. Gerade der parkähnliche Charakter des Friedhofs mit seinen mächtigen Eichen und Buchen und mit seiner Topographie lässt ihn vielmehr neben dem Raum für Trauernde, der Ruhe und Besinnung auch als Begegnungsstätte der Lebenden erscheinen.
In seinem fast 100-jährigen Bestehen fanden eine Vielzahl Bad Homburger dort ihre letzte Ruhestätte. Bei einem Rundgang über den Friedhof sind viele Grabsteine zu entdecken, die über die dort bestatteten Menschen Geschichten erzählen.

Immobilienmakler Carsten Nöthe schaut auf 10 Jahre erfolgreiche Selbstständigkeit zurück

Seit bereits 1998 als Immobilienmakler tätig, fasste Carsten Nöthe Mitte 2009 den Entschluss zur Selbstständigkeit. Seine bis heute sehr erfolgreiche Arbeitsweise basiert hauptsächlich auf vier Säulen: **Kompetenz, Diskretion, Zuverlässigkeit** und **Engagement.**

Carsten Nöthe ergänzt: *„Zwei weitere wichtige Punkte sind aber auch:*

1. ***Es kommt alles aus einer Hand, es gibt immer nur einen Ansprechpartner – mich!***
2. ***Bei mir gibt es garantiert keinen Besichtigungstourismus!“***

Besonders den zweiten Punkt betreffend, werden es ihm die Eigentümer auch weiterhin danken. Carsten Nöthe verfügt grundsätzlich nur über einen kleinen Immobilienbestand. Somit ist gesichert, dass er sich um diesen besonders intensiv kümmern kann – was dann letztendlich auch zum erfolgreichen Abschluss führt. *„Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Eigentümern bedanken, die mir in den letzten Jahren ihr Vertrauen geschenkt haben“,* betont Carsten Nöthe ausdrücklich – und weiter: *„Und natürlich freue ich mich auf zahlreiche neue interessante Aufträge in den kommenden Jahren. Für ein erstes unverbindliches Gespräch stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.“*

Herren-von-Eppstein-Str. 18, 61350 Bad Homburg / Tel.: 06172 – 89 87 250
carsten@noethe-immobilien.de / www.noethe-immobilien.de

Präsentieren das „Regiebuch für Bad Homburg“ (v. l.): Stadtplanungschef Holger Heinze, Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Projektleiterin Julia Morgenroth. Foto: Streicher

Aus Liebesgrüßen wird ein Regiebuch für die Stadt

Bad Homburg (js). „Liebesgrüße aus der Zukunft“ markierten vor knapp zwei Jahren den Einstieg in die Stadtplanung für das Jahr 2030 und darüber hinaus. Da sollten die Menschen in der Kurstadt selbst formulieren, wie sie ihre Stadt der Zukunft gerne sehen möchten. Sie taten dies mit Leidenschaft und hoher Beteiligung, die Stadtverwaltung wurde mit blaugrünen Karten mit über 2500 Kommentaren und Anregungen geradezu überschwemmt. Das Farbdesign mit zusätzlichen bunten Kreisen wurde zum Symbol bei der Erarbeitung des „Integrierten Stadtentwicklungskonzepts“, auch ISEK 2030 genannt. Nun sind die zehn wichtigsten Leitlinien Richtung Zukunft formuliert und festgeschrieben, das „Regiebuch für Bad Homburg“ soll als Grundlage für alles Handeln der Stadtverwaltung dienen.

Wo kommen wir her? Wo wollen wir hin? Wie soll sich die Stadt entwickeln? Welche gemeinsamen Ziele können Stadtgesellschaft und Politik setzen? Welche Handlungsschwerpunkte vorgeben? Fragen, mit denen sich viele Menschen in Bad Homburg in den vergangenen zwei Jahren auf vielen Prozessebenen auseinandergesetzt haben. Sie alle sollten Drehbuchschreiber für die Geschichte der Zukunft sein. „Es ist vollbracht, es liegt aus, ist abholbereit“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Dienstag bei der Vorlage der noch druckfrischen ersten 1000 Exemplare des „Regiebuchs“, wie es fortan heißen soll. „Es wird jetzt Aufgabe des Magistrats und der Verwaltung sein, Projekte zu entwickeln und so die Ziele mit Leben zu erfüllen“, so Hetjes. Für die tägliche Arbeit im Rathaus sollen die Leitlinien samt „Vertiefungspunkten“ Arbeitsgrundlage sein, außerdem verbindendes und verbindliches Instrument innerhalb der Verwaltung. Die Vorgaben müssen in allen Magistratsvorlagen beachtet werden, die dem Stadtparlament zur Entscheidung vorgelegt werden. „Die Ziele sind nicht in Frage gestellt“, so Projektleiterin Julia Morgenroth. Hinter der Entwicklung des Regiebuchs stehe ein „unglaublich intensiver Prozess, ein Wahnsinn, was da in einem Jahr geschafft wurde“.

Schmal kommt sie daher die kleine Version im DIN A-4 Format und dennoch gut gefüllt mit 64 Seiten. Bunt betextet auf weißem Papier, mit vielen Fotos, Grafiken, Plänen, die Essenz aus zwei Jahren Vorarbeit unter dem zupackenden Titel „Fokus Zukunft“. Das Cover im längst bekannten Farbdesign, ein griffiges Heft, das die entscheidenden Punkte des Entwicklungsprozesses zusammenfasst. Von den Liebesgrüßen aus der Zukunft bis zu den 16 Vertiefungspunkten mit schon klar formulierten Projektideen. Die fünf öffentlichen Stadtforen mit über 2000 Besuchern und ihre Ergebnisse etwa, die Zusammenfassung des mehrstufigen Online-Dialogs und der Befragung der Menschen am Ort in den Stadtteilen, die Darstellung der fünf Fachdialoge mit lokalen und regionalen Experten und vor allem immer wieder die Meinung der Menschen, für die Zukunftsplanung gestaltet werden soll. Keine wichtige Entscheidung ohne Bürgerbeteiligung, dies sehen Hetjes, Chef-Stadtplaner Holger Heinze und Projektleiterin Julia Morgenroth als ein besonders wichtiges Ergebnis und eine Forderung aus dem jüngsten Beteiligungsprozess.

Die zehn Top-Zukunftsthemen, ein Destillat aus rund 6000 Kommentaren auf den unterschiedlichsten Kanälen. Daraus wurden die Leitziele formuliert, die als „Planken“ für die Stadtentwicklung dienen sollen. Planken, bei denen Radfahrkonzepte und Öffentlicher Nahverkehr eine wichtige Rolle spielen, grüne Lebensräume und gesundes Stadtklima, eine generationengerechte und jugendfreundliche Stadt und das drängende Thema „Schaffen von erschwinglichem Wohnraum“. Die große Version des Regiebuchs greift das fachlich ausgefeilter auf, jedes Thema wird detailliert dargestellt. Entsprechend sperrig der Titel, „Integriertes Stadtentwicklungskonzept Bad Homburg 2030“. Ein Buch im DIN A-4 Format, 178 Seiten stark, für alle, die noch tiefer in die Materie einsteigen wollen. „Wir haben alle Bürger angeschrieben, das wird bereits nachgefragt“, so Stadtplaner Heinze. Die Erstauflage beträgt 1000 Exemplare, „wir können jederzeit nachdrucken“, so OB Hetjes.

! Beide Bände des Regiebuchs sind kostenlos im Stadtbüro im Rathaus erhältlich. Sie können auch einfach im Internet unter www.badhomburg2030.de heruntergeladen werden. Dort ist auch das gesamte Entwicklungskonzept einsehbar.

Lehrgang für Amateurfunker

Bad Homburg (hw). Der Amateurfunkclub bietet ab Donnerstag, 29. August, einen Lehrgang für das Amateurfunkzeugnis der Klasse E an. Der Kurs gibt allen Altersklassen ab 14 Jahren einen leichten Einstieg in das faszinierende Hobby des weltweiten Funkverkehrs. An 20 Kursabenden wird von den elektrotechnischen Grundlagen über die Betriebstechnik bis hin zur Gesetzeskunde umfassend auf die Prüfung bei der Bundesnetzagentur vorbereitet. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs findet wöchentlich jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Vereinsheim des Amateurfunkclubs, Schöne Aussicht 24a, statt. Weiterführende Informationen und die Anmeldung gibt es im Internet unter www.fox11.de sowie per E-Mail an kontakt@fox11.de.

Der Amateurfunk ist ein technisches Hobby, das sich mit der drahtlosen Nachrichtenübertragung beschäftigt. Um am Amateurfunk teilhaben zu dürfen, benötigt man ein Amateurfunkzeugnis und eine Zulassung zum Amateurfunkdienst der Bundesnetzagentur. Der Inhaber einer Amateurfunklizenz ist der Funkamateur. Im Gegensatz zum Jedermannfunk, auch CB Funk genannt, kann ein Funkamateur Frequenzbereiche von Kurzwelle bis in den hohen Gigaherzbereich nutzen. Dabei ist man nicht auf den Sprechfunk limitiert. Das Spektrum erstreckt sich von Daten- und Videoübertragung, modernster digitaler und analoger Übertragungsverfahren, Satellitenfunk bis hin zu Funkkontakten mit der Internationalen Raumstation ISS. Der Funkamateur darf alle technischen Gerätschaften und Antennen selber bauen und in Betrieb nehmen. Die Zusammenarbeit im Team und das Lösen technischer Herausforderungen ist ein wesentlicher Bestandteil der Gemeinschaft der Funkamateure. Dazu gehört auch die Unterstützung der Kommunikation in Katastrophen- und Krisenfällen weltweit.

Jubiläumsjahr mit Prozession und Festgottesdienst eingeläutet

Bad Homburg (fch). Ins Jubiläumsjahr gestartet ist die St.-Marien-Gemeinde an Mariä Himmelfahrt. Gefeiert wurde das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel, der Namenstag der Pfarrkirche und der Pfarrei. Der von Pfarrer Werner Meuer gehaltene Festgottesdienst begann an der ehemaligen Jakobskirche, den heutigen Jakobshallen. Es ist der Ort, an dem jahrzehntelang die katholische Gemeinde Homburg ihre Gottesdienste gefeiert hatte.

In einer festlichen Prozession zogen die Teilnehmer von dort in die Marienkirche zum Festgottesdienst. Dieser wurde musikalisch gestaltet mit Orgel und Trompete durch das Ensemble „LaCapella 2.0“. Nach dem Gottesdienst fand ein Empfang auf dem Kirchvorplatz mit Enthüllung der Jubiläums-Skulptur „Vor der Höh“ von Frank Pompé statt. Zahlreiche Gäste feierten mit den Katholiken den Start ins Jubiläumsjahr 2019/2020. Das Doppel-Jubiläum „150 Jahre Pfarrei – 125 Jahre Pfarrkirche St. Marien“ steht unter dem verbindenden Motto „St. Marien – mehr als du siehst“. Mit der feierlichen Eröffnung des Jubiläumsjahres am Fest Maria Himmelfahrt hatte die Gemeinde „Christinnen und Christen eingeladen, sich auf den Weg in eine gute Zukunft zu machen“.

Das Fest entstand aus dem Nachdenken über die Rolle der Mutter Jesu in der Heilsgeschichte. Wie Pfarrer Meuer informierte, ist „die Aussage, dass Maria mit Leib und Seele in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen wurde, begründet in der einzigartigen Verbindung zu ihrem Sohn. Als erster Mensch, der ganz erlöst ist, ist Maria das Urbild der Kirche. An ihr ist bereits erfüllt, worauf die Christen bis zum Ende der Zeiten noch warten. Maria, die Mutter der Glaubenden und der Kirche, die ihr Ja zu ihrem Sohn Jesus Christus (Lk 1,26-37) und zu den Menschen (Joh 19,26-27) hingesprochen hat, darf uns Wegweiserin und Fürsprecherin sein. Unter ihrem Schutz leben und glauben wir seit 150 Jahren und auch schon in der Zeit vor der Reformation hier in Bad Homburg.“

Das Gedächtnis des Heimgangs Marias ist in der Ostkirche seit 450 bezeugt. In der römischen Kirche wird das Fest seit dem 7. Jahrhundert gefeiert. Papst Pius XII. hat am 1. November 1950 den Glauben an Marias Aufnahme mit Leib und Seele in den Himmel als Glaubenssatz verkündet. Es ist das einzige Dogma, das ein Papst im 20. Jahrhundert definiert hat. In seinem Mittelpunkt steht eine junge Jüdin aus einem israelischen Dorf und ihr Schicksal. Sie sagte unter anderem über Gott: „Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen“ (Auszug aus: Das Magnificat, Lk 1,46b-55).

Im Anschluss an die Eucharistiefeier stießen die Gläubigen aus allen Kirchorten von St. Marien in Bad Homburg und Friedrichsdorf auf dem Vorplatz der Kirche mit einem Glas Sekt auf das Hochfest, das Doppeljubiläum und einen zuversichtlichen Blick in eine gute Zukunft an. Zu den Gratulanten des Doppel-Jubiläums gehörten Landrat Ulrich Krebs – „wir wären hier im Hochtaunuskreis ohne die christlichen Kirchen ärmer“ – und Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Das Stadtoberhaupt verwies auf die gute Zusammenarbeit der Gemeinde mit der Kommune im sozialen und kulturellen Bereich und freute sich über die gut in der Kurstadt funktionierende Ökumene.

Ingrid Bergauer führt als Bannerträgerin der Frauengemeinschaft St. Johannes die letzte Gruppe der Prozession an. Foto: fch

Die festliche Prozession führt von der ehemaligen Jakobskirche zum Festgottesdienst in die Marienkirche. Foto: fch

Sommerfest mit Zauberer

Bad Homburg (hw). Unter dem Titel „Profil zeigen“ lädt die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach zu ihrem Sommerfest am Samstag, 24. August, rund um das Gemeindehaus Leimenkaut, An der Leimenkaut 7, ein.

Das Sommerfest beginnt um 15 Uhr mit einem Familiengottesdienst, den die Kinderchöre, die EJW-Band und die „Saitenflitzer“ musikalisch ausschmücken werden. Im Gottesdienst werden die neuen Konfirmanden begrüßt. Im Leben nicht alles einfach akzeptieren, sondern hinterfragen, in Frage stellen und einen christlich verantworteten Lebensstil zu finden, ist die Herausforderung für Menschen, die wie Konfirmanden ihr Leben vor Gott reflektieren wollen. Der Gottesdienst möchte Mut machen, als Christ Profil zu zeigen.

Anschließend werden sich die Kinder bei vielfältigen Spielen austoben können, während mit Gegrillten, Kaffee und Kuchen fürs leibliche Wohl gesorgt ist.

Höhepunkt wird der Auftritt von Zauberer Patrick Engel sein, der in die Welt der Magie und Wunder führen wird, eine Mischung aus Suggestion, Psychologie und Zauberkunst, mit der Engelmagic die Sinne seiner Zuschauer täuscht und Realität und Wahrnehmung in Frage stellt. Aber auch für musikalische Unterhaltung ist mit einem Auftritt vom Dienstagschor des Ober-Eschbacher Gesangvereins gesorgt.

Für den musikalischen Ausklang sorgt ab 19 Uhr „Freeway Music“, die Musiker Niclas Niederwieser und Liam Ulrich, die ein buntes deutsch-englisches Rock-Pop-Programm präsentieren. Der Eintritt ist frei. Der Erlös des Festes geht an die Stiftung Bärenherz.

Protest gegen Golfplatz-Erweiterung

Bad Homburg (js). „Hände weg vom Stadtwald – keine Waldrodung für die Erweiterung des Golfplatzes!“ Exakt 1216 Menschen haben den Appell der Bürgerinitiative „Rettet den Bad Homburger Stadtwald“ an die Politik unterschrieben. Am Dienstagabend hat deren Sprecherin Heike Bergmeier mit vier weiteren Mitgliedern der Gruppe die gesammelten Unterschriften an Oberbürgermeister Alexander Hetjes übergeben. Mehr als 1000 stammen von Bad Homburger Bürgern, der Rest von ebenso empörten Menschen aus Nachbarkommunen und von Touristen. Schon beim ersten Aktionsstand „sind die Menschen in Scharen auf uns zukommen“, so Bergmeier. Die Leute hätten gar Schlange gestanden, um ihre Unterschrift abzugeben, 300 seien schon beim ersten öffentlichen Auftritt gesammelt worden.

„Wir sind gespannt, ob der Wald tatsächlich tabu bleibt“, so Bergmeier. Dies hatte Hetjes zuletzt mehrfach bekundet. „Der Stadtwald bleibt außen vor“, sagte Hetjes auch am Dienstag beim Treffen im Rathaus, wo er Mitglieder der BI empfing. Auch ihm lägen die Bäume und der Wald am Herzen, er gehöre weder dem Golfclub an noch spiele er Golf. Die Arbeit am Bebauungsplan sei laut Beschlusslage des Stadtparlaments eingestellt. In Arbeit sei hingegen ein „Golfplatz-Entwicklungsplan“ in Zusammenarbeit mit dem Royal Golf Club, der aufzeigen soll, wie der Golfplatz an den Röderwiesen am Rand von Dornholzhausen ohne Eingriff in den Stadtwald auf internationalen Standard ausgebaut werden könne. Hetjes sieht die Stadt in der Pflicht, das Ansinnen, Erweiterungsflächen zu schaffen, wie bei anderen Vereinen auch zu unterstützen. Der Golfclub sei ein „weicher und ein harter Standortfaktor“, wichtig für die Stadt und das Stadtmarketing. Beim Thema Golfplatz gehe es darum, „viele Interessen zu vereinen“. Dem Club gehe es um eine „Langfristperspektive“, wie der Platz vom aktuellen Par 66-Kurs auf einen international konkurrenzfähigen Par 72-Kurs aufgepeppt werden kann.

Ob die Machbarkeitsstudie das hergibt, ist noch unklar, die Gegner befürchten einen Verlust von bis zu vier Hektar Stadtwald, den auch Hetjes im ersten Überschwang genannt hatte. Die Reaktionen am Aktionsstand hätten dabei von „Kopfschütteln über Wut bis hin zu absolutem Unverständnis“ variiert, gab Heike Bergmeier zu Protokoll. Unverständnis, dass in der heutigen Zeit überhaupt der Gedanke aufkommen könne, Wald für einen Golfplatz zu roden. Bei einem von der Bürgerinitiative organisierten Waldspaziergang mit Rudolf Hennes von der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz sei belegt worden, dass der Wald auch in Bad Homburg vom Klimawandel und der Trockenheit „massiv gefährdet“ sei. Jede Abholzung schädige den Lebensraum vieler Tierarten und zerstöre öffentliches Naherholungsgebiet. OB Hetjes sicherte zu, dass der Golfclub selbst für ein Stück zerstörte Obstbaumwiese für eine Erweiterung von Driving Range und Chipping Green für Ausgleichsflächen sorgen müsse.

Heike Bergmeier übergibt Oberbürgermeister Alexander Hetjes die Mappe mit den Unterschriften. Begleitet wird sie von Beate Gültig, Hilbert Baldt, Michael Kreibohm und Elisabeth Niedermayr (v. l.). *Foto: Streicher*

Junggesellen erhalten ihre Zeugnisse

Hochtaunus (how). Die traditionelle Freisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft für den Hochtaunuskreis findet am Donnerstag, 29. August, im Kurhaus Bad Homburg statt. Beginn ist um 19 Uhr im Landgraf-Friedrich-Saal. Knapp 70 Junggesellen aus zehn Hochtaunus-Innungen erhalten ihre Prüfungszeugnisse und werden offiziell in den Gesellenstand erhoben. Nach der Feierstunde sind alle Besucher zu einem kleinen Imbiss in das Foyer eingeladen.

Betriebsausflug

Hochtaunus (how). Das Landratsamt ist inklusive aller Außenstellen am Dienstag, 27. August, wegen eines Betriebsausflugs geschlossen. Die Schließung umfasst alle Abteilungen des Hauses, unter anderem auch das Jobcenter, den Bürgerinformations-Service und die Kfz-Zulassungsstelle. Am Mittwoch, 28. August, ist die Verwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Um den Feldberg

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub wandert am Sonntag, 25. August, rund um den Feldberg. Treffpunkt ist um 9.50 Uhr am Bahnhof. Mit dem Bus geht es zur großen Kurve. Gewandert wird durch den Wald vorbei am Fuchstanz in Richtung Rotes Kreuz. Am Eselsheck vorbei geht es weiter einen Waldweg bis zum Waldgasthof Naturfreundehaus. Eine Einkehr ist gegen 12.30 Uhr geplant. Von der Bushaltestelle Billtalhöhe aus geht es mit dem Bus zurück nach Bad Homburg. Die gesamte Wanderstrecke beträgt etwa elf Kilometer. Der Wanderbeitrag für Gäste beträgt drei Euro sowie Fahrtkosten.

SALE
Schuh-SPAHR
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

Wir machen Ihnen schöne Türen.
Telefon: 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de
Ausstellung geöffnet
Samstags 10.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung
klein BAUSCHREINEREI
Klein GmbH | Gablonzer Straße 43 | 61440 Oberursel

JHP STEUER UND RECHT
Steuern sparen wie in Monaco!
Ein kostenloser Informationsabend
Für interessierte Steuerzahler/-innen
Von Jacob + Partner Steuer und Recht
Wann 28. August 19 • 17-20 Uhr
Wo Altkönigstr. 1-3
61440 Oberursel
Tel. 06171-887690
Bitte anmelden! info@jacob-partner.de
oder Gratis-Ticket buchen unter:
www.jp-akademie.de/produkt/monaco

CDU setzt sich für Schieberampen ein

Bad Homburg (hw). Die CDU-Fraktion will in der kommenden Sitzung des Verkehrsausschusses beantragen, dass die Stadt Gespräche mit der Deutschen Bahn aufnimmt, um zu erreichen, dass am Rande der Treppen zu den Bahnsteigen des Bahnhofs einspurige Schieberampen errichtet werden. „In den Fahrstühlen zu den Bahnsteigen können Fahrräder nur senkrecht transportiert werden. Für diese wird darum eine Schiebemöglichkeit auf die Bahnsteige benötigt. Gerade für E-Bikes, die schwer sind, aber über eine Schiebehilfe verfügen, wäre dies eine Hilfe“, so der verkehrspolitische Sprecher Dr. Roland Mittmann.

Gesprächsrunde

Bad Homburg (hw). Der neu gegründete politische Gesprächskreis trifft sich nach der Sommerpause wieder am Dienstag, 27. August, um 18.30 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg. Eingeladen sind gut informierte Personen, die sich vor allem für die geopolitischen Hintergründe jenseits des Mainstream interessieren und regelmäßig informieren. Das Ziel ist ein unverbindlicher, regelmäßiger Informationsaustausch zu aktuellen nationalen und geopolitischen Themen. Anmeldung unter Angabe der Telefonnummer per E-Mail an PCW@gmx.de.

Wochenmarkt

Bad Homburg (hw). Zum Laternenfest wird der Wochenmarkt am Freitag, 30. August, und am Montag, 3. September, auf den Rathausplatz verlegt.

Benefizkonzert

Bad Homburg (hw). Am Sonntag 25. August, um 17 Uhr findet in der Kirche St. Marien, Dorotheenstraße 13, ein Benefizkonzert zugunsten der Krankenstation Ashe Engai in Tansania statt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Stammtisch der Muskelkranken

Hochtaunus (how). Am Mittwoch, 4. September, findet ab 17 Uhr der monatliche Stammtisch des Vereins Muskelkranke Hessen im Restaurant Waldtraut, Hohemarkstraße 192, in Oberursel statt. Gäste sind willkommen.

Sommerfest

Bad Homburg (hw). Die evangelische Gemeinde Gonzenheim, Kirchgasse 3a, feiert am Sonntag, 25. August, ab 11 Uhr Sommerfest. Los geht es mit einem Familien-Gottesdienst um 11 Uhr in der Kirche. Anschließend gibt es Mittagessen, Kutschfahrten, eine Turmbesteigung, Kasperle-Theater und Kaffee und Kuchen im Gemeindegarten.

Stern-Sagen

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 29. August, ab 19 Uhr werden Stern-Sagen zum Sommerhimmel im großen Saal des Stadtteil- und Familienzentrums Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 4, vorgetragen. Im Anschluss bietet sich die Möglichkeit, einen Teil der Sternbilder mittels Fernglas und Teleskop zu beobachten. Eintritt: Kinder einen Euro, Erwachsene drei Euro.

Klassik, Rock oder Pop?
Fördern Sie jetzt Ihren Nachwuchs musikalisch. 12 Instrumente, studierte Lehrer und seit über 10 Jahren in Bad Homburg und Friedrichsdorf.
Neue Musikschule im Hochtaunus
06172 1011 004 · info@nmht.de · www.nmht.de

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
KISSEN & MEHR
Ob Daune, Faser oder Tempur.
In unserem umfangreichen Angebot finden Sie sicher das Produkt Ihrer Träume.
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, Kurhaus
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), im Hof . Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), Hauptwache . Telefon: 069/42 00 00-0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr
www.betten-zellekens.de

Bremsenwochen für alle Volkswagen ab 4 Jahren.
15 %
Starke Rabatte[1] vom 22.08. bis 30.11.2019 sichern.
Sparen Sie jetzt beim Kauf von Volkswagen Original Bremsen.
[1] 15 % Rabatt auf ausgewählte Volkswagen Original Bremsscheiben und -beläge (für alle Pkw-Modelle) außer Keramik-, Trommel- und Feststellbremsen. Gültig vom 22.08. bis 30.11.2019 für alle Volkswagen Pkw ab 4 Jahren, exklusive Einbau. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Alle Infos bei uns unter http://www.autohaus-koch-oberursel.de
Economy Service 4+
Volkswagen
Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3, 61440 Oberursel, Tel. +49 6171 59000, http://www.autohaus-koch-oberursel.de

Gestaltung im Garten von Sanssouci

Bad Homburg (hw). Mit einem Vortrag über die Gartengestaltungen von Kaiser Wilhelm II. startet am Donnerstag, 22. August, um 19 Uhr im Weißen Saal des Schlosses das zweite Halbjahresprogramm in der Reihe „Des Kaisers Spuren. Wilhelm II. im Schloss Bad Homburg“. Dr. Jörg Wacker, Kustos für Gartendenkmalpflege bei der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, spricht über das Wilhelminische Sanssouci in Potsdam und diskutiert Bezüge zum Schlossgarten in Bad Homburg. Seit einiger Zeit wird der formale Obergarten von den Gärtnern der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten mit kaiserzeitlichen Elementen weiterentwickelt.

TOP ADRESSEN
CHAMPAGNERLUFT UND TRADITION
Bad Homburg
DER BESONDERE TIPP

Haingasse

Reduzierung ist die höchste Stufe der Vollendung
(frei nach Leonardo Da Vinci)
Ohne Schnörkel, ohne Wenn und Aber und immer auf dem Punkt...
Fotografie
Stefanie M. E. Wassermeier
Atelier für Lichtbildnerei
Haingasse 6 · Tel. 06172-26370

Elisabethenstraße

Tanz- und Yogastudio
Alexander Wolf & Michaela Pludra-Wolf
• staatlich anerkannt •
YOGA IM PARK
Sonntag, 25.8.2019 um 10.30 Uhr
Unterricht für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
Elisabethenstr. 37 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 - 271 55 41
www.yogabadhomburg.de · www.ballettschulewolf.com

Thomasstraße

SCHEIBEL gute Idee
Thomasstr. 4
Bad Homburg
06172 / 4529144

Schwedenpfad

HGI DIE MAKLER
☎ 06172 / 9003
Vermietung / Verkauf
Ihr Immobilienmakler in Bad Homburg - seit 1976

Louisenstraße

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstraße 28 · Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland
Mein Hörakustiker
Louisenstraße 68 · Tel. (0 61 72) 2 49 01

Der nächste Erscheinungstermin von
TOP ADRESSEN Bad Homburg
ist am Donnerstag, 19. September 2019
Herr Striffler, Tel. (06171) 62 88-15,
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11
stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

Von Mystik bis Comedian Harmonists

Bad Homburg (ks). Die „Nacht der Chöre“, zu der der Lions Club Bad Homburg-Weißer Turm geladen hatte, war die 16. Auflage einer Benefizveranstaltung, deren Erlös nach guter Tradition wieder sozialen Einrichtungen zugute kommt. Im ersten Teil gehörte die Pfarrkirche St. Marien den jungen Frauen und Männern der drei Ensembles von „La Cappella“ aus Burgholzhausen, engagiert und sicher „an die Hand genommen“ von Chorleiterin und Gründerin Veronika Bauer.

Der Frauenchor „La Cappella 2.0“, das Mädchenensemble „La Cappella Nuova“ und der Männerchor widmeten sich mit Liedern und Hymnen einem Programm, das mit Texten zu „Rig Veda“ von Gustav Holst (1874-1934) zurück in die Mythologie hinduistischer Prägung führte. Dem englischen Lehrer und Komponisten mit deutsch-baltischen Wurzeln wird eine besondere Liebe zum Sanskrit nachgesagt. Diese alt-indische Sprache haben vor allem die „Veden“ gesprochen, die ihre Mythen in einer Mischung aus religiösen und weltlichen Inhalten mündlich überliefert haben. In den Zyklen, auf die Gustav Holst Bezug nimmt, geht es um die Elemente Luft, Wasser, Feuer und Erde, um das Preisen der Morgendämmerung als „Willkommensgruß“ an den Tag“, um Nächte, in denen der Wind die Musik macht, um Naturerscheinungen wie das Morgenrot oder die Lichter des Nordens. Es sind Themen, die „modern“ sind und dem „Zeitgeist“ entgegenkommen, der sich verstärkt wieder der Natur zuwendet.

Der Männerchor brillierte mit der Hymne an Vena, einem mythologischen indischen Gott, in der besungen wird, wie die Sonne durch den Morgennebel hervorbricht. Die Männerstimmen brachten einen „frischen“ und zugleich innigen Klang in ein Chorkonzert mit ein, das eher ruhig und meist undramatisch dahinfloss: Musikalisch brillant, die Stimmen diszipliniert, harmonisch und homogen.

Die englischen Texte wurden gut artikuliert, aber doch wohl nicht von jedem verstanden. Besondere musikalische Akzente setzten die Harfenspielerin und später auch zwei Hornisten, die die Sängerinnen ganz am Schluss bei den Gesängen von Johannes Brahms begleitet und markant rhythmisch unterstützt haben. Das Eintauchen in die mystisch-fremde Welt von Gustav Holst hatte seinen besonderen Reiz, und das eindrucksvolle Chorkonzert wurde in der voll besetzten Marienkirche mit großem Beifall für die Sängerinnen und Sänger, die Instrumentalsolisten und die eindrucksvolle Chorleitung von Veronika Bauer gewürdigt. Wieder im Heute angekommen, konnten sich die Gäste mit Brezeln und Getränken stärken, eher es in der Schlosskirche „weltlich“ und humorvoll weiterging.

„La Cappella Nuova“, der Chor junger Frauen, wird am Schluss des Konzerts von zwei Hornisten begleitet. *Foto: Staffel*

Dort präsentierten sich die sechs „Comedian Sixpacks“ aus dem Odenwald in einer erfrischenden Mischung aus Songs à la Comedian Harmonists und Volksliedern nicht nur stimmlich „topp“; sie sorgten auch mit kleinen Showeinlagen und Kostümierungen passend zum Text für gute Laune. Es wurde viel gelacht an diesem Abend, und das kommt in diesem ehrwürdigen Gemäuer eher selten vor. Die Liebe, so erklärte der erste Tenor und Moderator, Volker Hartmann, ziehe sich als roter Faden durch das Programm der fünf Sänger, die von Matthias Mader am Flügel begleitet wurden. Und dieser „Himmelsmacht“ wurde mit Songs wie „Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“, „Wochenend’ und Sonnenschein“ sowie Ständchen für eine „Katrin“ und für „Isabella von Kastilien“ ausgiebig gehuldigt. „Die Liebe der Matrosen“ wurde zünftig in Matrosenkleidung besungen, und als „die Sonja russisch tanzte“, torkelten die Männer im Kosakenlook vom Wodka berauscht zwar ein wenig, brachten, aber doch noch einen zünftigen „Tanz“ zustande. Es wurde gesungen, agiert und gemimt, dass es eine Freude war, und in der „Bar zum Krokodil“ erschien ein solches sogar, gespenstisch mit weißen Tüchern vermummt. Die Verwandlungen geschahen so schnell, dass die Herren, wieder ganz seriös und elegant im Frack, weitersingen konnten.

Wenn man beim Blick in das Programm etwas skeptisch war, so haben die „Comedian Sixpacks“ überzeugend bewiesen, dass auch die Volkslieder „In einem kühlen Grunde“ und „Guter Mond, Du gehst so stille“ gut in ein Programm passten, in das sich auch der Grönemeyer-Hit „Männer“ nahtlos einfügte. Hier konnte Steffen Bodensohn besonders glänzen. Außerdem gehören noch Christoph Fuchs, Christopher Hans und Christoph Kabrhel zum Ensemble, das restlos begeistert hat und mit anhaltendem Applaus bedacht wurde.

Der „kleine grüne Kaktus“, der symbolisch in der ersten Reihe weitergereicht wurde, war noch nicht der letzte Song. Der folgte passend mit einem „Auf Wiedersehn“ als Zugabe.

Mehr Rad-Abstellplätze beim Laternenfest

Bad Homburg (hw). Während des Laternenfestes von Freitag, 30. August, bis Montag, 2. September, stellt die Stadt zusätzliche Fahrradstellplätze in der Nähe zur Innenstadt zur Verfügung. Die Stellplatzflächen finden sich in der Dorotheenstraße (auf dem Bürgersteig vor der Erlöserkirche), in der Kaiser-Friedrich-Promenade (am Kurpark gegenüber der Einmündung Ludwigstraße), in der Dietigheimer Straße Ecke Saalburgstraße und ebenfalls in der Dietigheimer Straße gegenüber der Feuerwache. Die Stellflächen sind gekennzeichnet und werden am Dienstag, 3. September, wieder entfernt.

Im Arzneimittelgarten

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 27. August, bietet das Rote Kreuz (DRK) allen Senioren einen Spaziergang durch den Arzneimittelgarten am Frankfurter Riedberg an. Busabfahrt ist um 13.10 Uhr an der Bushaltestelle Finanzamt. Geplant ist ein gemeinsamer Spaziergang über den Arzneimittelgarten und ein Kaffeetrinken in der Mensa der Uni. Den Ausflug begleiten Dagmar Dörhöfer-Sünder und Elke Gröb. Anmeldung unter Telefon 06172-129529.

Pilzwanderung

Hochtaunus (how). Pilze nehmen im Ökosystem eine besondere Rolle ein. Die Teile des Pilzes, die in verschiedenen Farben und Formen vorkommen, sind nur der Teil des Lebewesens Pilz, der der Vermehrung dient. Pilze können schmackhafte Delikatessen, aber auch hochgiftige Todesbringer sein. Brunhilde Noll, selbst Inhaberin einer Pilzfarm, bringt den Teilnehmern der Tour am Mittwoch, 28. August, um 10 Uhr diese Pilzwelt näher. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz Hirschgarten in Bad Homburg. Die Teilnehmer werden gebeten, Korb und Messer mitzubringen. Die mittelschwere Tour kostet sieben Euro pro Person und dauert etwa drei Stunden. Anmeldung im Internet unter www.naturpark-taunus.de.

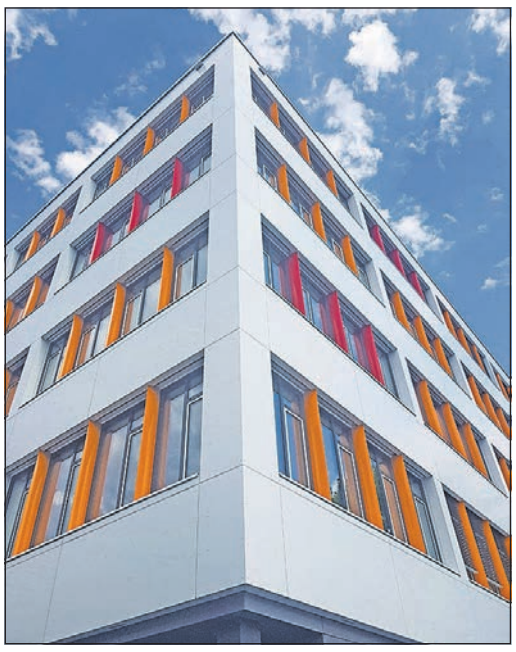
Ursel: Ihr werdet’s kaum glauben, aber ich hab’ schon was.
Philipp: Für was?
Fritz: Für wen?
Ursel: Na, natürlich ein Geschenk, für Weihnachten.
Fritz: Ursel, jetzt ist aber wirklich mal gut. Letzte Woche wolltest du uns deine klebrigen, süßen Dominosteine zum Kaffee vorsetzen und jetzt sollen wir uns über so etwas Überflüssiges wie Weihnachtsgeschenke den Kopf zerbrechen. Im August!
Ursel: Damit kann man gar nicht früh genug anfangen. Du Fritz, bekommst von mir diesmal ein paar dicke selbstgestrickte Socken, damit du dich in deinem zugigen Schloss nicht erkältest. Ja, und die müssen ja nun erstmal gestrickt werden.
Philipp: Ja, Ursel, du hast wirklich recht. Wenn man noch was Originelles erfinden will, sollte man sich langsam Gedanken machen. Aber über Wollsocken würde ich mich auch freuen.
Fritz: Also von mir bekommt ihr keine Geschenke. Das steht schon mal fest. Erstens kostet das Schloss genug, und was noch bleibt, verjubel ich auf dem Laternenfest. Sonst ist dieses Getöse ja kaum zu ertragen.
Ursel: Stell dich nicht so an. Ich freue mich schon aufs Herbsttreiben in meinem Orschel. Denn wenn erstmal Herbst ist, dann ist auch bald Weihnachten.
Philipp: Wie wär’s denn mit einer automatischen Abbremsanlage vor Feinkostgeschäften am Landgrafenplatz? Da wird zurzeit ja eh gebuddelt.
Fritz: Was ist los?
Philipp: Na, zu Weihnachten, als Geschenk. Da hätten doch alle was davon. Hast du nicht gesehen, was da neulich passiert ist? Mit Karacho ist da ein Wagen mitten hinein ins Schaufenster mit allen Köstlichkeiten gerast. Und bei Schnee und Eis oder erst recht in der Fassenacht da trägt’s bestimmt noch mehr aus der Kurve. Was meint ihr, wie froh die über eine Abbremsanlage wären.
Ursel: Ach Philipp, schön, dass du dir so viele Gedanken machst. Aber ich bleib bei meinen Socken.
Fritz: Und ich bei meinem Laternenfest. Was freu’ ich mich schon auf die Königin in ihrer pink-roten Robe. Endlich wieder ein wenig königlicher Glanz auf unseren Promenaden. Kommt doch mal vorbei, wenn euch die Weihnachtsvorbereitungen ein paar Minuten Zeit lassen.

Aus dem alten KFG-Turm ist ein Schmuckstück geworden

Bad Homburg (ad). Gearbeitet wurde mit vereinten Kräften bis zur allerletzten Minute. Nun ist es geschafft: Das von Grund auf sanierte „Turmgebäude“ des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) ist rechtzeitig zum Schuljahresbeginn bezugsfertig geworden und wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde an Schüler und Lehrer übergeben. Sowohl die Oberstufenschüler als auch die Schüler der Jahrgangsstufe 9 finden ihre Kurs- und Klassenräume in diesem Gebäude, ebenfalls wird der Musikunterricht dort im Erdgeschoss erteilt.
Landrat Ulrich Krebs bezeichnete das modernisierte Oberstufengebäude als wichtigen Beitrag für die Schullandschaft des Hochtaunuskreises. „Wer Bildung für das 21. Jahrhundert anbieten will, darf sich nicht mit Klassenzimmern begnügen, die zu Kaisers Zeiten als ausreichend galten“, sagte der Landrat. Die nächsten Bauschritte am KFG sind daher schon geplant.

Komplett entkernt

„Ich freue mich, dass wir nun das Ziel erreicht haben und eine gute Ausstattung des Gebäudes in positiver Atmosphäre präsentieren können. Die Sanierung hat die räumliche Situation am KFG verbessert und schafft die besten Startbedingungen für die Schüler“, sagte Krebs im Rahmen der Eröffnungsfeier.
Im April 2017 hatten die Bauarbeiten begonnen. Der 48 Jahre alte Turm war komplett entkernt und bis auf seine Trägerstruktur abgetragen worden. Bereits 1999 war das Gebäude PCB saniert worden – und trotzdem gab es die eine oder andere Überraschung, was die Entsorgung von vorhandenen schädlichen Bausubstanzen anging. Das neu aufgebaute Gebäude ist nun in Sachen Brandschutz, Barrierefreiheit, Energieeinsparung, Schallschutz und Raumakustik auf dem neuesten Stand. Auch eine ausgeklügelte Belüftungsmechanik sorgt stets für eine gute Sauerstoffzufuhr, was insbesondere für Klassenräume wichtig ist.



Der sanierte, modern ausgestattete Turm des Gymnasiums präsentiert sich freundlich und farbenfroh. *Foto: ad*

7,9 Millionen Euro

Dem Architekten Martin Neugebauer und seinem Team aus Frankfurt am Main ist ein wirklich optisch ansprechender, moderner Bau gelungen. Auf über 1600 Quadratmetern Fläche entstanden 27 Klassenräume. Ausgestattet sind sie mit interaktiven Bildschirmen, sogenannten Active Panels. Peter Herden vom Medienzentrum des Hochtaunuskreises stellte das Können dieser Active Panels vor. Bedient werden diese im Grunde wie ein großes Smartphone.
Herden verwies auf die digitale Bedeutung der Medien für die Zukunft der Schulen. Das System der Panels schlug mit 220 000 Euro zu Buche. In die weitere Innenausstattung der Räume, zum Beispiel für ansprechendes Mobiliar, wurden weitere 175 000 Euro investiert. Insgesamt kostete die Sanierung des Turmgebäudes 7,9 Millionen Euro. Die Bauarbeiten wurden im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms (KIP I) mit 5,3 Millionen Euro durch das Land Hessen gefördert.
Der Neubau wurde von den Schülern sehr gut angenommen, was in Anbetracht der Ausstattung auch nicht schwerfallen dürfte. Die während der Bauphase als Ersatz dienenden Modulbauten werden im September abgebaut.
Auch Schulleiterin Heike Zinke freute sich sehr, dass ihrer Schulgemeinde – aktuell besuchen nach den Sommerferien 1415 Schüler die Schule – nun ein so hochwertiges Gebäude zur Verfügung steht und bedankte sich im Namen aller beim Schulträger für die Investition in die Bildung ihrer Schüler.

Wildschweine

Bad Homburg (hw). Ein 32-jähriger Motorradfahrer war am Freitag um 6 Uhr auf der B456 unterwegs. Vor der Horex-Kurve überquerte eine Rotte Wildschweine die Fahrbahn. Der Mann stieß mit den Tieren zusammen und wurde leicht verletzt. Die Wildschweine liefen davon, der zuständige Jagdpächter wurde verständigt. Sachschaden: 1000 Euro.

SALE
Schuh-SPAHR
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

Mit bis zu 70 Kilometern pro Stunde jagen die vierbeinigen Sportler am Laternenfestsonntag, 1. September, auf dem Rundkurs dem falschen Hasen nach. *Foto: Archiv*

Die Jagd nach dem falschen Hasen

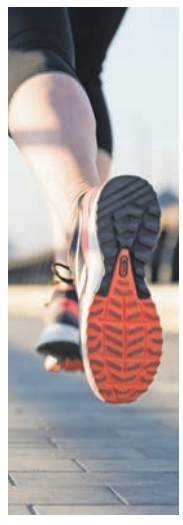
Bad Homburg (hw). Das Windhund-Festival am Laternenfest im Jubiläumspark gehört seit 60 Jahren zu den bedeutendsten Veranstaltungen dieser Art in Deutschland und zieht auch zahlreiche Teilnehmer aus dem Ausland in die Kurstadt. Nicht nur für die Vierbeiner und ihre Begleiter ist es ein tierisches Vergnügen, sondern gleichermaßen für die Zuschauer.
Zur Zuchtschau am Samstag, 31. August, ab 10 Uhr präsentieren die Veranstalter dieses Jahr einen besonderen Höhepunkt: Ihnen ist es gelungen, die Saluki-Jahresausstellung 2019 des Deutschen Windhundzucht- und Rennverbands (DWZRV) in die Kurstadt zu holen. Dazu werden Teilnehmer aus ganz Europa mit ihren Hunden erwartet. Aber auch die anderen Hunderassen werden vertreten sein. Sie alle stellen sich ihren kritischen Richtern. Gemessen am Idealbild der jeweiligen Rasse, werden Körperbau, Gangwerk und Pflegezustand begutachtet und bewertet.
Die Rennen, die am Sonntag, 1. September, ausgetragen werden, dienen der artgerechten Haltung, denn ausreichend Bewegung ist für Windhunde das „A und O“. Mit bis zu 70 Stundenkilometern jagen die vierbeinigen Sportler auf dem Rundkurs dem falschen Hasen nach.
Getrennt nach Rasse, Geschlecht und Leistungsklasse werden ab 10 Uhr in den Vor- und Zwischenläufen die Finalteilnehmer ermittelt. Die Endläufe um die Bad Homburger Silberpokale beginnen um 14 Uhr. Die Siegerehrung ist für 15 Uhr angesetzt. In der Mittagspause, ab etwa 11.30 Uhr, stehen ein Jeder-Hund-Rennen (Meldungen ab 10 Uhr), ein Windhund-Corso und Vorführungen im Flyball, einem spezieller Hundesport, sowie der DRK-Rettungshunde-Staffel auf dem Programm.
Veranstalter des Windhundfestivals sind der Kur- und Verkehrsverein zusammen mit dem Club für Windhundrennen Frankfurt, der Kur- und Kongress-GmbH und der Stadt.

NEU IN BAD HOMBURG
RaffinHessen
Lokales und Regionales
Rathausstraße 6 · Bad Homburg
In der Altstadt von Bad Homburg können Sie ab sofort regionale Produkte aus kleinen Manufakturen einkaufen. Im Angebot haben wir Öle, Gewürze, Wurst, Käse, frische Pasta, Handkäse to go und vieles mehr.
Des Weiteren werden Obst- und Gemüse-Chutneys sowie Marmeladen von uns hergestellt. Möchten Sie qualitativ hochwertige Produkte aus Hessen verarbeiten, verspeisen oder verschenken, dann sind Sie hier richtig.
Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Das RaffinHessen-Team · Angela Jahn-Lederer

Gemeindefest

Bad Homburg (hw). Für Sonntag, 25. August, laden die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Ober-Erlenbach zum gemeinsamen Gemeindefest ein. Der Tag startet um 10.30 Uhr mit einem Familien-Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Martin. Begleitet vom „Romanticus-Bläserensemble“ geht es dann durch den Ort zum evangelischen Gemeindezentrum. Dort warten auf alle Gäste kulinarische und musikalische Angebote und eine große Tombola. In diesem Jahr wird als Neuerung eine Apfelweinverkostung von fünf lokalen Apfelweinen angeboten. Für die Kinder gibt es einen Spielparcours, Glitzertatoos, eine Bastelaktion und ein Wasserspiel. Gegen 16 Uhr endet das Gemeindefest.

Gesund & Vital
DanPT
Daniels Persönliche Trainingspläne
Neue Laufkurse
ab 26. August 2019
Anfänger und Athletik Running
Kostenloser Lauftreff jeden Donnerstag
um 19:00 Uhr am Seedammbad
Weitere Infos unter: www.DanPT.de
oder Telefon: 0174-1659330



Im Wohnzimmer

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo), Kirchplatz 1, lädt für Montag, 26. August, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das „Offene Wohnzimmer“ zum Spielenachmittag und Plaudercafé ein. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, Telefon 06172-41480 anrufen.

GDA-Zukunftstag
Mittwoch, den 04.09.2019, um 15:00 Uhr
Entdecken Sie einen exklusiven Weg in Ihre Zukunft.
GDA Frankfurt am Zoo
Waldschmidtstraße 6
60316 Frankfurt
GDA Domizil am Schlosspark
Vor dem Untertor 2
61348 Bad Homburg
GDA Hildastift am Kurpark
Hildastraße 2
65189 Wiesbaden
GDA Rind'sches Bürgerstift
Gymnasiumstraße 1–3
61348 Bad Homburg
Reservierung:
Tel.: 0511 28009-165
www.gda.de/zukunftstag
GDA
Da will ich leben

Schule im Ausland

BAK BILDUNGS AGENTUR KRONBERG

Ihr Kind möchte ein Schuljahr im Ausland verbringen?

Dann finden Sie in persönlichen Gesprächen oder am

kostenlosen Infotag
am 24. August 2019
von 10.00 bis 13.00 Uhr
in der Altkönigschule
Le-Lavandou-Straße 4 · 61476 Kronberg

Antworten auf Ihre Fragen.

Weitere Infos unter
www.bildungsagentur-kronberg.de

Klangschalen

Bad Homburg (hw). Im Stadtteil- und Familienzentrum Gonzenheim, Gotenstraße 21, wird am Dienstag, 27. August, von 18.30 bis 20 Uhr ein tibetischer Klangschalenabend angeboten. Neun tibetische Klangschalen sowie ein Tam Tam Gong und eine Kristall-Lyra erklingen. Decken oder Matten sollten mitgebracht werden. Teilnehmer mit Herzschrittmacher sollten vorher mit ihrem Arzt sprechen. Gabriela Silva, zertifizierte Klangtherapeutin, führt durch den Erlebnisabend. Kosten: acht Euro, vier Euro mit Bad-Homburg-Pass. Anmeldung bis zum 24. August per E-Mail an sfz.gonzenheim@juks-badhomburg.de, Telefon 0171-8110379.

Mirabellenkern-Weitspucken und eine Apfeljonglage

Bad Homburg (eh). Das Stadtteilfest in Kirdorf war von der ersten Minute an gut besucht. Die bereitgestellten Bänke waren schon besetzt, obwohl der Fassanstich noch gar nicht stattgefunden hatte. Eilig wurde das Fass Bier auf der Schulter herbeigetragen, und auch der Apfelweinbehälter wurde schnell geholt. Der katholische Pfarrer Werner Meuer wollte das Fass anstechen, doch ein wichtiges Utensil fehlte. „Es ist kein Hammer da“, schallte es über das „Wohnzimmer“ Kirdorfs, den Bornplacken. Schnell machte sich der Sitzungspräsident des Karnevalvereins „Heiterkeit“, Hans-Georg Zettlitzer, auf den Weg, um das wichtige Werkzeug für den Fassanstich zu besorgen.

Zwischenzeitlich trafen der Spielmannszug Kirdorf und die Garde der „Heiterkeit“ ein und unterhielten das Publikum. Pfarrer Werner Meuer, der das Fass gespendet hattte, öffnete es schließlich mit drei Schlägen. Dann gab es Freibier für die durstigen Stadtteilfestbesucher, während der evangelische Pfarrer Jörg Marwitz den Apfelwein, der von der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) zur Verfügung gestellt worden war, mit einem Schlauch ansaugte. „Gell, das machst du zum ersten Mal?“, fragte der Kirdorfer Ortsvorsteher Hans Leimeister, als er den Geistlichen mit dem Schlauch im Mund beobachtete. Doch mit seiner Vermutung lag er falsch. „Nein, zum zweiten Mal“, antwortete Marwitz und lachte.

Mit einer historischen Schubkarre muss eine flache, mit Wasser gefüllte Wanne beim Kirdorfer Fünfkampf etwa 150 Meter zum Ziel gebracht werden. Foto: Ehmler

Starkregen und Sturmböen

Bei der Organisation des Festes hatten nicht nur die IKF, sondern auch die Karnevalvereine „Club Humor“ und „Heiterkeit“ sowie die SGK Bad Homburg und die Kolpingfamilie geholfen. Abends veranstaltete Hans Leimeister sein Kirdorf-Quiz, bei dem die Teilnehmer eine Flasche Apfelsecco geinnen konnten. Das Quiz kam gut an, auch wenn die Fragen schwer waren. „Da muss ich ja noch lange in Kirdorf wohnen, um die Fragen beantworten zu können“, meinte jemand. Auch ein Großkart-Turnier wurde ausgetragen. Den Sieg holte sich Klaus Degen. Die drei Erstplatzierten erhielten Pokale.

Am Sonntag traten zur Mittagszeit der Chor „Sonora Voce“ und der Gesangverein „Liederkranz“ gemeinsam mit Sängern aus Dornholzhausen auf, deren Gesangverein sich auch „Liederkranz“ nennt. Am späten Nachmittag startete Leimeister den Kirdorfer Fünfkampf. Fünf Teilnehmer traten gegeneinander an. Sie mussten zunächst mit einer historischen Schubkarre, auf der sich eine flache, mit Wasser gefüllte Wanne befand, die Hauptstraße hinauf zum Bornplacken laufen. Dort wurde gemessen, wieviel Liter Wasser jeder Teilnehmer ins Ziel brachte. Es folgten das Mirabellenkern-Weitspucken und eine Apfeljonglage. Zum fünften Wettkampf, dem Nennen von möglichst vielen Namen von Kirdorfer Vereinsvorsitzenden, kam es nicht mehr, denn plötzlich setzte Starkregen ein, der so heftig war, dass er die Grillanlage, die sich in einem Zelt befand, völlig durchnässte und die Brötchen aufweichte. Auch in den Bierwagen regnete es hinein. Dazu gab es Sturmböen, sodass das Regenwasser die Hauptstraße hinaufloss – so sah es jedenfalls aus. Nicht nur der Fünfkampf, sondern auch das Stadtteilfest waren abrupt beendet. Hans Leimeister ermittelte den Gewinner des Fünfkampfs nach dem Stand der Dinge. Es war Sven Thomas vom Karnevalverein „Heiterkeit“, der sich über den Wanderpokal freute.

Pfarrer Werner Meuer (l.) schlägt beim Stadtteilfest das Fass Bier an, Georg Zettlitzer schaut ihm dabei zu. Foto: Ehmler

Berührend, farbenfroh und voller Energie

Bad Homburg (ad). In der Englischen Kirche ist derzeit unter dem Titel „Unique & United“ eine Ausstellung mit Werken drei verschiedener Künstlern zu sehen, die dort ideale Voraussetzungen finden, um ihrer Kunst einen würdigen Rahmen zu geben. Die international renommierte Künstlerin Tanja Bergmann, deren Schaffen von der Düsseldorfer Schule geprägt wird, hat die Geheimnisse der maximalen Farbintensität neu definiert und malt in Fresco-secco-Technik ohne chemische Bindemittel – nur mit Sinterwasser angerührt – berührende, energiegeladene und faszinierende großformatige Bilder.

Großflächige Fresco-secco-Art auf Leinen von Tanja Bergmann ist in der Englischen Kirche zu bestaunen. Foto: ad

Zum Künstlertrio gehört außerdem Jacques Gassmann, der mystische, großformatige Bilder kreiert, die in dem alten Kirchengebäude sehr passend platziert sind und geheimnisvoll anmuten. Sie üben durch Größe und Farbgebung eine besondere Faszination auf die Besucher aus.

Die aus dem isländischen Reykjavík stammende Sigrun Olafsdóttir beeindruckt mit überdimensionierten Skulpturen, die eine besondere Ruhe ausstrahlen. Schon vor der Englischen Kirche können Besucher der Ausstellung einige ihrer Werke betrachten.

! Die Ausstellung „Unique & United“ in der Englischen Kirche, Ferdinandsplatz, ist noch bis 1. September dienstags bis freitags von 16 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Die Künstlerin Tanja Bergmann wird in dieser Zeit selbst zugegen sein und Fragen beantworten.

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Am Zollstock/Quellenweg/Rebenweg/Weinbergsweg
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

– Anzeige –

Juristen-Tipp *Scheidungs-Ratgeber*

Teil 3: Die wichtigsten Schritte bei Trennung und Scheidung (Teil 1)

1. Sie haben ein gemeinsames Konto mit dem Ehepartner und müssen fürchten, dass dieser das Konto „plündert“? Dann sollten Sie die Bank kontaktieren und die Kontoart ändern. Üblich ist das sogenannte „ODER-Konto“ mit der Einzelverfügungsberechtigung eines jeden Ehegatten. Da gemeinsame Konten nur gemeinsam aufgelöst werden können, bleibt zur Haftungsbegrenzung lediglich die Änderung des Kontos in ein sogenanntes „UND-Konto“. Dann können Verfügungen über das Konto nur von den Eheleuten gemeinsam vorgenommen werden. Dies ist kurzfristig die einzige Möglichkeit, um eine unliebsame und einseitige Inanspruchnahme zu verhindern.

2. Das Konto ist Ihnen, aber der Ehepartner hat eine Vollmacht? Auch wenn der Ehepartner „nur“ als Verfügungsberechtigter mit Vollmacht eingetragen ist, kann er über das Guthaben unbegrenzt verfügen oder aber den Dispo in Anspruch nehmen. Wenn Sie dies verhindern wollen, muss die Vollmacht durch eine entsprechende Erklärung gegenüber der Bank entzogen werden.

3. Sie wollen verhindern, dass der Dispositionskredit auf Ihrem Konto einseitig in Anspruch genommen wird? Hier reicht ein einfaches Schreiben an die Bank, mit dem Sie um Löschung des Überziehungslimits bitten.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 5. September 2019.
Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Alarm auch am Tag der offenen Tür

Bad Homburg (eh). Der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Bad Homburg-Stadt in der Dietigheimer Straße lockte zahlreiche Besucher an, die sich über die Aufgaben und die Arbeit der Feuerwehr informieren wollten. Außer der Fahrzeugausstellung war mit einem bunten Programm sowie Speisen vom Grill und der traditionellen Erbsensuppe aus der „Gulaschkanone“ für jeden etwas dabei.

„Höhepunkt beim diesjährigen Tag der offenen Tür wäre, dass das Wetter gut bleibt“, sagte Wehrführer Jörg Meketzer. Denn kurz zuvor hatte er die Mitteilung bekommen, dass eine Gewitterfront aufzieht. Wegen der unsicheren Wetterlage im Laufe des Sonntags wurde dieses Mal auch auf eine Übung der Einsatzkräfte verzichtet. Dafür war die Polizei am Ort, die unter anderem unter dem Motto „Stopp dem Diebstahl“ Tipps gegen den Fahrradklau gab. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) war ebenfalls vertreten. Hier konnten vor allem Kinder ausprobieren, wie es ist, im Rettungswagen zu liegen. Auch eine Übungspuppe durfte mit Pflastern versorgt werden. Das Technische Hilfswerk (THW) informierte über seine Arbeit und war mit einem Fahrzeug zur Feuerwache gekommen. Erwachsene Besucher konnten die etwa 25 Kilogramm schwere Rettungsschere ausprobieren oder mit einer elektrischen Greifzange an einem XXL-Jenga-Wackelturm Holzbalken herausziehen. Die Fahrzeugausstellung stieß vor allem bei den jüngsten Besuchern auf großes Interesse. Mädchen und Jungen nahmen in den Einsatzfahrzeugen Platz und machten Selfies. Die Jugendfeuerwehr hatte eine Hüpfburg und den Wasserflipper aufgebaut. Die Kleinsten konnten nach Lust und Laune Bobbycar fahren.

Mit einer elektrischen Greifzange an einem XXL-Jenga-Wackelturm Holzbalken herauszuziehen ist gar nicht so einfach. Konzentration ist gefragt. *Foto: Ehmler*

Kurz bevor die Gewitterfront die Kurstadt erreichte, gab es einen Einsatz für die Feuerwehr. Ein Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) und eine Drehleiter rückten zu einer Türöffnung aus. Interessiert verfolgten viele Besucher, wie die Einsatzkräfte sich vorbereiteten. „Wir sind auch an solch einem Tag voll einsatzbereit“, sagte Jörg Meketzer. Er dankte den Mitgliedern sowie den Angehörigen der Alters- und Ehrenabteilung für ihre Hilfe und für die Versorgung mit Kaffee und Kuchen.

Religion als Erfahrungswirklichkeit

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 28. August, trifft sich um 15 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, der Religionswissenschaftliche Arbeitskreis unter der Leitung von Pfarrer Dr. Fritz Huth. Das Thema lautet: Religion als Erfahrungswirklichkeit am Beispiel der Glaubensgemeinschaft der Soka Gakkai International. Referenten sind Marianne Acker und Henrik Raabe, beide Mitglieder der Soka Gakkai International. Soka Gakkai versteht sich als Sponsorin und Betreiberin kultur- und friedensfördernder Aktivitäten. Zentrum der spirituellen Praxis ist das Rezitieren des Lotos-Sutras. Es ist die mit Abstand größte religiöse Organisation Japans. In Deutschland ist das nationale Büro in Mörfelden-Walldorf. Es gibt weltweit etwa zwölf Millionen Mitglieder, davon etwa 2300 in Deutschland.

Beim Abbiegen Auto übersehen

Bad Homburg (hw). Ein 21-Jähriger befuhr mit seinem BMW am Freitag gegen 17.10 Uhr die Kaiser-Friedrich-Promenade aus Richtung Höhestraße. Eine 32-Jährige, die mit ihrem VW von der Audenstraße in die Kaiser-Friedrich-Promenade einbiegen wollte, übersah den herannahenden BMW und stieß mit ihm zusammen. Beide Fahrer wurden verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Sachschaden: 21 000 Euro.

Game Lounge beim Mitternachtsspiel

Bad Homburg (hw). Konsolen-Couch-Coop (oder auch Versus) mit Klassikern wie Mario Kart und Smash Bros. gibt es am Samstag, 24. August, von 20 Uhr an im Jugend- und-Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24. Gamer wissen, was damit gemeint ist: Videospiele auf der Spielkonsole, gegeneinander oder kooperativ. Erstmals mit diesem Termin soll die digitale Spielkultur im „Mitternachtsspiel“ einen selbstverständlichen Platz bekommen. Das Angebot gilt für Jugendliche ab zwölf Jahren mit Lust auf elektronisches Entertainment a là Nintendo bei Wohnzimmer-Atmosphäre. Die Brettspielnacht „Mitternachtsspiel“ ist längst fester Bestandteil des Veranstaltungsprogramms. Weitere Informationen gibt es montags bis mittwochs und freitags von 10 bis 18 Uhr im Infocafé im Jugend-und-Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, Telefon 06172-253420, E-Mail: info@e-werk-hg.de.

Gegen Plastik in den Ozeanen

Bad Homburg (hw). Gemeinsam mit der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit und der Karl-Hermann-Flach-Stiftung lädt das Forschungskolleg Humanwissenschaften zur Podiumsdiskussion ein. Das Thema am Donnerstag, 29. August, ab 19 Uhr lautet „Weniger ins Meer. Internationale Maßnahmen gegen Plastik in den Ozeanen“. Den Impulsvortrag hält Gesine Meißner, Mitglied des Europäischen Parlamentes a. D. und Sonderbeauftrage für Meerespolitik. Es diskutieren Rüdiger Baunemann (Plastics Europe) und Stefan Schmidt (Kunststoffinstitut Lüdenscheid). Die Moderation übernimmt der Journalist Jan Grossarth. Der Vortrag findet im Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, statt. Anmeldung per E-Mail an service@freiheit.org.

Basar „Rund ums Kind“

Bad Homburg (hw). Der Basar der Gemeinde St. Johannes Kirdorf „Rund ums Kind“ findet am Samstag, 7. September, von 9 bis 12 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg, statt. Verkaufsnummern werden bereits am Sonntag, 25. August, ab 15 Uhr über die Internetseite unter www.basar-kirdorf.de vergeben. Der vollständige Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sollten angegeben werden. Die Kleiderannahme ist am Donnerstag, 5. September, von 16 bis 19 Uhr. Rückgabe der nicht verkauften Kleidung und Auszahlung des Geldes ist für Samstag, 7. September, von 16 bis 17 Uhr geplant. 15 Prozent des Erlöses wird Projekten zugeführt, die Kinder und Jugendliche regional und in der ganzen Welt unterstützen. Im Saal sind keine Kinderwagen erlaubt.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

24. bis 30. August 2019

Widder 21.3.–20.4.
Sie müssen Ihrem Chef schon Ihre exzellenten Kenntnisse unter Beweis stellen: Nur dann wird er bereit sein, seine Meinung zu ändern und Ihnen eine Chance zu geben.

Stier 21.4.–20.5.
Sie haben einen scharfen Verstand und werden das Richtige tun, wenn ein emotionales Strohfeuer wieder erloschen ist. Gut, dass Sie so klar strukturiert sind!

Zwillinge 21.5.–21.6.
Dass Sie auch jetzt noch um Ihren Plan ein großes Geheimnis machen, ist vollkommen überflüssig. Inzwischen wissen doch alle schon längst, was Sie vorhaben.

Krebs 22.6.–22.7.
Sie haben die besten Chancen, eine Eroberung zu machen: Aber spielen Sie nicht mit den Gefühlen dieser Person, Sie wird Ihnen ansonsten erhebliche Unannehmlichkeiten bereiten!

Löwe 23.7.–23.8.
Ihr ausgeprägtes Bedürfnis nach Kontakten und Kommunikation sollte auf keinen Fall einem vorübergehenden Stimmungstief zum Opfer fallen. Das wäre wirklich zu schade!

Jungfrau 24.8.–23.9.
Sagen Sie einem Freund deutlich, dass sein Plan keine Erfolgschancen mehr hat. Je früher Sie ihn mit der Wahrheit konfrontieren, desto besser ist das für alle Beteiligten!

Waage 24.9.–23.10.
Investieren Sie ruhig etwas mehr Kraft in das neue Projekt, das Sie nun anfangen wollen: Im Endeffekt wird sich das überraschend gut auszahlen – in Ruhm und in barer Münze!

Skorpion 24.10.–22.11.
Lassen Sie jemanden über Ihre wahren Gefühle bitte nicht im Unklaren. Eine Zweierbeziehung basiert doch auf Sicherheit, Treue und gegenseitigem Vertrauen – das wissen Sie doch!

Schütze 23.11.–21.12.
Wenn Sie mit logischen Überlegungen nicht mehr weiterkommen, sollten Sie jetzt einmal ausschließlich auf Ihre Gefühle hören. Das kann in diesem Fall der bessere Weg sein.

Steinbock 22.12.–20.1.
Aus den Angelegenheiten anderer Leute sollten Sie sich in dieser Woche besser heraushalten: Das endet ansonsten nur in einem handfesten Streit, der nicht gut für Sie ist!

Wassermann 21.1.–19.2.
Gespräche mit beruflich wichtigen Personen lohnen sich jetzt und Ihre Position stärkt sich. Andererseits könnte der Liebesalltag Kopfzerbrechen bereiten.

Fische 20.2.–20.3.
Ein neues Unternehmen kann nur dann gelingen, wenn Sie mit den notwendigen Vorbereitungsarbeiten rechtzeitig beginnen. Sie wissen also, was diese Woche zu tun ist.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

BALTAZAR
RESTAURANT
Deutsche Küche mit allen Sinnen genießen
NEUE PREISE
NEUE SPEISEKARTE
NEUES KÜCHENTEAM
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
06172-265 9600
Kirdorfer Straße 81
61350 Bad Homburg
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

KIA
Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST Okt. 2012
www.abacus-nachhilfe.de
ABACUS NACHHILFEINSTITUT
06081-442 724 06171-206 2234

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
mini Lernkreis Nachhilfe seit 1974
Wir beraten Sie gerne!

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!
Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche
Friedrichsdorfer Woche · Kronberger Bote
Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Großes Horex- und Oldtimertreffen

Hochtaunus (how). Bereits zum 46. Mal veranstaltet der Motorsportclub Bad Homburg im DMV von Freitag, 23. August, bis Sonntag, 25. August, sein internationales Horex- und Oldtimertreffen in Friedrichsdorf-Burgholzhausen auf dem Parkplatz der Grundschule in der Peter-Geibel-Straße.

Das Treffen ist nicht nur für Motorradfahrer geeignet, sondern für alle, die an alten und neuen Motorrädern Interesse haben. „Bei uns kann man Maschinen aller Art, Marken und Jahrgänge bestaunen, und das ein oder andere Gespräch mit den Besitzern wechseln“, werben die Organisatoren. Es werden auch in diesem Jahr wieder etwa 100 Teilnehmer aus ganz Deutschland und den europäischen Nachbarländern erwartet. Die Veranstaltung startet am Freitag ab 19 Uhr mit einem öffentlichen Clubabend, bei dem bereits die ersten Teilnehmer anwesend sind, aber auch viele Freunde des Vereins aus der näheren Umgebung. Um 20 Uhr beginnt die Imperator-Schlagerparty.

Am Samstagmorgen werden die Teilnehmer gegen 10.30 Uhr nach Bad Homburg in das Horex-Museum fahren und die noch laufende Ausstellung besuchen. Gegen 13 Uhr werden in Burgholzhausen zurück erwartet. Hier können die Besucher sicher viele interessante Exponate der Marke Horex, aber auch anderer Marken bewundern und mit deren Besitzern ins Gespräch kommen.

Ein Teilemarkt, auf dem das ein oder andere Schnäppchen gemacht werden kann, gehört ebenfalls zum Horextreffen. Des Weiteren erwartet der Verein eine Abordnung von Fahrern der neuen VR6-Horex. Auch in diesem Jahr wird sich der MSC Winkelmesser, der sich als Interessenvertretung der Motorradfahrer im Rhein-Main-Gebiet versteht und die Erhöhung der Sicherheit von Motorradfahrern durch die unterschiedlichsten Aktionen zum Ziel hat, mit einem Infostand am Treffen beteiligen.

Am Samstagabend findet ab 20 Uhr der Festabend mit Siegerehrung statt. Am Sonntagmorgen ist von 10 bis 14 Uhr zum ersten Mal ein Trekker- und 50er-Treffen geplant, bei dem eine Abordnung der umliegenden Traktorenvereine und 50er-Fahrer erwartet werden. Ab etwa 12 Uhr gibt es die schon traditionelle Erbsensuppe aus dem Kupferkessel. Die Veranstaltung klingt am frühen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen gemütlich aus. Der Eintritt ist an allen Tagen frei, für Speis und Trank ist gesorgt.

Unterstützung für die Kinderklinik

Der Förderverein Kinderklinik freut sich über die Unterstützung durch die Aktionsgemeinschaft Gunzo-Center. Auf Initiative von Jérôme Gravenstein, dem Leiter der EWTO WingTsun Akademie Bad Homburg, haben die Händler im Rahmen diverser Aktionen, unter anderem dem Weihnachtsmarkt, die Erlöse zugunsten des Fördervereins gesammelt. Insgesamt kamen 395 Euro zusammen. Die Händler – beteiligt waren die WingTsun Akademie, Wiegand Friseure, Beauty & Care von Uschi Himsl, Kayi Boutique von Yasmin Cilek, Schneiderei und Stickerei Karakaya, Chang Thai Massage von That und Pat und Kleiner König von Suna Markus – möchten dadurch auch ein Zeichen für die Wichtigkeit der Kinderklinik für Bad Homburg setzen. Foto: Förderverein Kinderklinik

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 24 vom 1. Januar 2019
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

			9			6		
8							9	5
5		2	8		1			
	1	4	5	9				3
	3			4			1	
9				3	8	4	7	
			3		7	2		6
3	8							7
		7			9			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	8	2	6	7	1	5	3	4
4	5	7	3	8	2	6	1	9
6	1	3	4	9	5	7	2	8
3	6	4	2	5	7	9	8	1
8	7	5	1	3	9	4	6	2
2	9	1	8	6	4	3	7	5
7	4	6	9	2	8	1	5	3
1	3	8	5	4	6	2	9	7
5	2	9	7	1	3	8	4	6

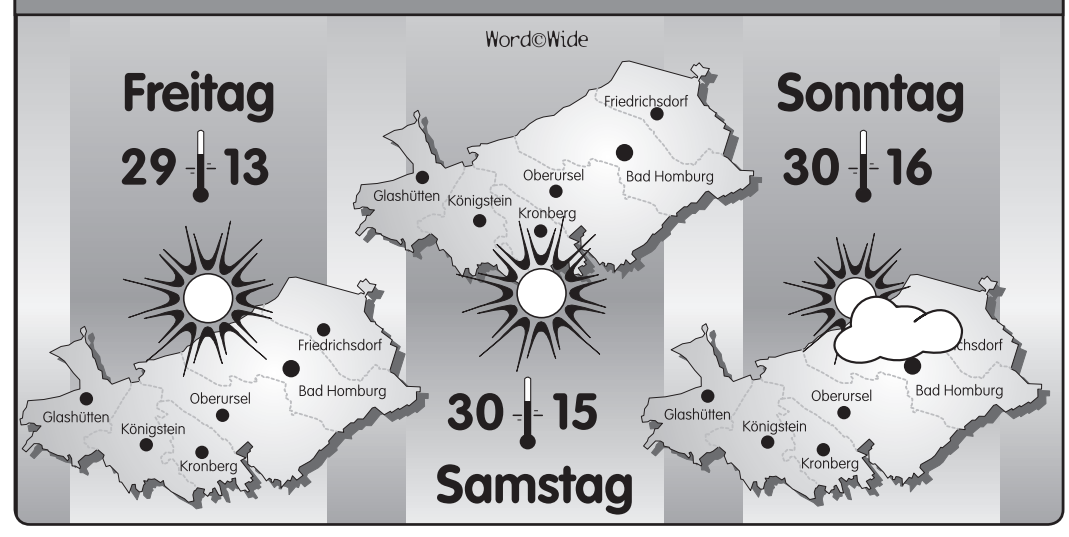
Ankauf von Fahrzeugen & Wohnmobilen
Mit oder ohne TÜV sowie Motor-, Getriebe- u. Unfallschaden.
Barzahlung & Selbstabholung.
Tel.: 06431 2830912
u. 0151 11111219

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Karl Barth: Vortrag und Ausstellung

Bad Homburg (hw). Die evangelische Kirche Gonzenheim lädt für Samstag, 24. August, um 19.30 Uhr zu einem Abendvortrag von Dr. Eberhard Pausch im Rahmen der Karl Barth Wanderausstellung ins Gemeindehaus, Kirchgasse 3a, ein. Die Ausstellung ist bis Sonntag, 25. August, ist donnerstags und freitags von 8 bis 11.30 Uhr sowie donnerstags auch von 19 bis 20 Uhr im Gemeindesaal zu sehen. Außerdem ist sie beim Sommerfest am 25. August ab 11 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Gesund und fit älter werden

Bad Homburg (hw). Das Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, bietet am Mittwoch, 28. August, von 15 bis 16 Uhr einen Vortrag zum Thema „Gesund und fit beim Älterwerden“ an. Angesprochen werden unter anderem die Themen Ernährung, Gesundheit und Bewegung. Anmeldung bis zum 26. August unter Telefon 06172-390985 oder per E-Mail an veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de.

Tour mit dem Nachtwächter

Bad Homburg (hw). Ein Rundgang mit dem „Nachtwächter“ steht im landgräflichen Schloss an. Am Donnerstag, 22. August, um 20 Uhr bittet die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten zum „Schließgang“. Karlheinz Sonntag-Lang führt mit Wissenswertem und Anekdoten in die Geschichte des Schlosses ein und berichtet aus den Tätigkeiten seiner „Vorgänger“. Am Ende der Tour erwartet die Gäste ein kleiner Wein-Umtrunk. Treffpunkt ist der Museumsshop im Vestibül des Schlosses. Eintritt: zwölf Euro für Führung und Wein. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06172-9262148.

High Jump, Twister und Titanic

Joelle Galikine, die Fachbereichsleiterin für Sport an der Maria-Ward-Schule (MWS) in Bad Homburg, konnte „Wheelup!“, ein Förderprogramm der AOK Hessen, an die Schule holen. Am Montag brachte Referent Steven den Schülerinnen mit viel Humor und Können einige „Fun Wheels“ näher. Zunächst mit leichteren Gleichgewichtsübungen. Aufsteigen, Bremsen und Kurvenfahren hatten alle schnell gelernt. Nun wurden Figuren ausprobiert, die nicht nur spektakulär heißen, sondern auch so aussehen – Twister, High Jump und Titanic. Auf Smartphones und Tablets konnten per App weitere Figuren und Tricks abgerufen werden. Vier Lehrern brachte die Teilnahme an einer Fortbildung den Titel „Wheelup!-Mentor“ ein. So haben sie die Möglichkeit, weitere Fortbildungsveranstaltungen zu besuchen, aber auch Organisationshilfen und praktische Tipps in Anspruch zu nehmen, um diese im Schulalltag umzusetzen. Einige Rollsportgeräte will die MWS nun kaufen, um sie im Bereich Verkehrserziehung und im Sportunterricht einsetzen können. Foto: MWS

Kammerkonzert in der Erlöserkirche

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 25. August, um 19.30 Uhr gibt der Kammerchor der Erlöserkirche unter seiner Leiterin Susanne Rohn ein A-cappella-Konzert mit Werken aus der Klassischen Moderne. Dabei enthält das vielfältige Programm geistliche Kompositionen von Heinrich Kaminski und Herbert Howells, aber auch schwungvolle oder witzige weltliche Stücke von Paul Hindemith und Maurice Ravel. Die Mezzosopranistin Myriam Jabaly wird – begleitet von Susanne Rohn am Flügel – Lieder von Manuel de Falla, Francis Poulenc und anderen beitragen.

Karten gibt es zum Preis von 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro, an der Abendkasse, im Internet unter www.erloeserkirche-badhomburg.de sowie bei Tourist Info + Service, Telefon 06172-1783710. Mitglieder des Vereins zur Förderung der Kirchenmusik an der Erlöserkirche und Sponsoren haben freien Eintritt zum Konzert. Der Vorstand des Fördervereins lädt alle Besucher ein, nach dem Konzert in der Unterkirche bei einem Umtrunk den Abend gesellig ausklingen zu lassen.

Reimund Boderke zeigt seine Werke

Bad Homburg (hw). Reimund O. Boderke, ehemaliger Galerist der Ober-Erlenbacher Zehntscheune und Künstler, schöpfte über viele Jahre sein unverwechselbares Œuvre aus der Natur. Die Wüsten-Malerei mit Sand und Erde markierte die spannende Anfangsphase. Boderke verfeinerte seine Techniken bis heute, wobei er weiter an seinen naturgegebenen Malmitteln festhält, teilweise in collagierter Technik. In den 90er-Jahren studierte er Malerei und Kunstgeschichte. Nach seinen Reisen durch Wüsten 1993 startete er mit eigenen Ausstellungen. Seine Werke waren im In- und Ausland zu sehen. Jetzt zeigt er einen Querschnitt seiner Werke unter dem Motto „Spirit of nature“ in Friedberg, und zwar in der Villa Lang, Gebrüder-Lang-Straße 4. Die Werke sind am 24. und 25. August sowie am 31. August und am 1. September, jeweils von 11 bis 18 Uhr zu sehen.

Themenführung „Latein lebt!“

Hochtaunus (how). „Latein lebt!“ heißt die Themenführung, die dieses Jahr zum zweiten Mal den Besuchern des Römerkastells Saalburg in Bad Homburg angeboten wird. Sie findet am Samstag, 24. August, um 15 Uhr statt. Es werden getrennte Führungen für Erwachsene und Kinder angeboten. Auf ihrem Rundgang werden die Teilnehmer zahlreiche Begriffe kennenlernen und dabei das eine oder andere Aha-Erlebnis haben. Erstaunt werden sie feststellen, dass viele Firmen bei der Wahl ihres Namens oder ihrer Produkte auf lateinische Wörter zurückgreifen wie zum Beispiel eine Optikerkette, die sich mit dem Namen eines römischen Gottes schmückt. Für die Erwachsenen gehört zu Beginn auch eine kurze Einführung in die lateinische Sprache und die Erklärung der beiden Inschriften vor dem Kastelltor dazu. Diejenigen, die sich bei einem früheren Besuch schon einmal erfolglos an der Übersetzung versucht haben, erhalten nun die Lösung. Für die Kinder (ab acht Jahren) dagegen geht es in ihrer eigenen Führung gleich außerhalb und innerhalb des Kastells auf die spannende Suche nach den Begriffen mit lateinischen Wurzeln. Die Teilnahme an der Führung kostet – zuzüglich zum Eintritt – zwei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder. Der Eintritt beträgt sieben Euro für Erwachsene, drei Euro für Kinder und 14 Euro für Familien.

Abschied für Pionierin der Hospizarbeit

Hochtaunus (how). Diakonie („Dienst“) steht für das Zusammenwirken von Wort und Tat, Glaube und Handeln, Göttlichem und Alltäglichem, Gottes- und Nächstenliebe in der Kirche und in der Gesellschaft. In Bad Homburg hat diese „Doppelrolle“ Pfarrerin Helgard Kündiger seit 1993 besonders deutlich verkörpert: Als ausgebildete Krankenschwester und ordinierte Pfarrerin, die im Krankenhaus und im Hospizdienst mit Worten und mit Taten Menschen begleitet hat.

Am Sonntag wurde die 64-Jährige von Propst Oliver Albrecht in der evangelischen Gedächtniskirche Bad Homburg im Rahmen eines Gottesdienstes in den Ruhestand verabschiedet. „‚Alle Eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für Euch‘ – für mich ist dieser Bibelvers die Summe ihres beruflichen Lebens, liebe Frau Kündiger“, sagte Albrecht. Der Vers aus dem ersten Petrusbrief beschreibe, was der christliche Glaube seinem Wesen nach ist: „Wir nehmen die Sorgen dieser Welt wahr, wir nehmen sie ernst und tragen sie mit“, so der Propst weiter. „Aber dies ist keine Last, die uns erdrückt, weil unser Tragen ein vor Gott bringen ist.“

In seiner Rede bezeichnete Albrecht Pfarrerin Kündiger als eine Pionierin der Hospizarbeit – nicht nur in der Kirche, sondern auch in der Gesellschaft. „Der Tod ist keine Krankheit“ war einer der Sätze, mit dem Kündiger verdeutlichen wollte, dass der Tod zum Leben dazugehöre und die Verdrängung von Sterben und Tod einer Gesellschaft und den einzelnen Menschen nicht gut tut. „Der Tod ist nicht das Scheitern des Arztes, nicht die Niederlage der Medizin“, so Albrecht. „Wer im Sterben liegt, darf nicht aufgegeben werden – im Gegenteil: Er braucht uns, wie vielleicht nie zuvor.“

Dass diese Einstellung heute mittlerweile weit verbreitet ist, sei auch der Arbeit von Helgard Kündiger zu verdanken. „Sie haben erkannt, dass Ihr beruflicher Weg nicht ans Ende, sondern zu einem Ziel gekommen ist. Sehr souverän haben Sie keinen Schluss-, sondern einen Doppelpunkt gesetzt und gehen auf eigenen Wunsch etwas früher in den Ruhestand“, betonte Oliver Albrecht.

Diese Entscheidung habe Kündiger nicht allein aus persönlichen Gründen getroffen – jetzt sei auch der richtige Zeitpunkt für Menschen, die jetzt neu Verantwortung übernehmen sollten. „Sie haben noch viel vor sich. Aber beginnen Sie um Gottes Willen in Ruhe und mit unserem Bibelwort ‚ohne Sorge‘! Sie haben so lange und so segensreich, so innovativ und zugleich so zuverlässig, so engagiert und zugleich so ruhig gewirkt in Kirche und Gesellschaft, dass jetzt für Sie alles gut sein kann!“

Jürgen Stamm gibt Fraktionsvorsitz ab

Bad Homburg (hw). SPD-Fraktionsvorsitzende Jürgen Stamm legt zum 1. September sein Amt nieder. Er bleibt allerdings weiterhin Mitglied der Fraktion und auch Vorsitzender des Verkehrsausschusses und Mitglied im Spielbank-Verwaltungsbeirat. Er wolle „politisch etwas kürzer zu treten, auch um nach acht Jahren Fraktionsvorsitz mehr Zeit für andere Aktivitäten zu haben“. Die Fraktion und die Partei dankten Stamm nach Bekanntwerden der Entscheidung für sein bisheriges Engagement.

„Man kann nicht verlangen, dass jemand dauerhaft bereit ist, ein so zeitintensives ehrenamtliches Engagement zu fahren, trotzdem ist es schade. Jürgen Stamm hat mit seiner ruhigen und konzilianten Art die Fraktion gut nach außen repräsentiert. Gerade sein Einsatz für die Umsetzung des Radverkehrskonzepts ist beispielhaft, insofern sind wir froh, dass er im Verkehrsausschuss weiter aktiv bleibt – ich denke, das ist auch ihm als passioniertem Radfahrer ein Herzensanliegen“, sagt Parteivorsitzende Elke Barth.

„Die Arbeit für die Fraktion hat in den vergangenen Jahren vor allem in Zeiten außerhalb von offiziellen Sitzungsterminen, also vorwiegend am heimischen Schreibtisch, ständig zugenommen. Eine mehrstündige Arbeitsbelastung ist mittlerweile tagsüber völlig normal. Das möchte ich nicht mehr. Ich möchte mich intensiver anderen Dingen zuwenden wie Radrennsport, Fotografie, Weinkunde und der Seniorenberatung, in der ich auch noch eingebunden bin“, erklärt Stamm, der sich weiterhin in der Fraktionsarbeit engagieren möchte. Für die Nachfolge hat sich der 22-jährige Student Tobias Ottaviani bereiterklärt. Die Fraktionsmitglieder haben seine Kandidatur einstimmig begrüßt. Die offizielle Wahl wird in einer der nächsten Sitzungen stattfinden. Ottaviani war Schulsprecher an der Humboldtschule, Mitglied des Jugendbeirats und ist seit 2016 Mitglied der SPD-Fraktion. Ottaviani ist bereits seit einem Jahr stellvertretender Fraktionsvorsitzender.

„Ich habe meine Zeit gebraucht, um mir der nun auf mich zukommenden Verantwortung bewusst zu werden. Ich freue mich aber auf die neue Herausforderung und fühle mich geehrt, dass mir die Fraktion den Rücken stärkt“, sagt Ottaviani. „Ich möchte neue Impulse setzen und der Sozialdemokratie ein jüngeres Profil geben. Das braucht die Partei grundsätzlich, und deswegen bin ich froh, meinen Beitrag dazu leisten zu können.“ „Ich freue mich, dass wir so junge engagierte Mitglieder in der Fraktion haben, die auch bereit sind, Verantwortung zu übernehmen“, betont Elke Barth.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Brunchen auf der Baustelle

STADT Friedrichsdorf lebendig und erfindungsreich

Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen

Landgrafen-Brunch mit französischem Flair

Nach der erfolgreichen Veranstaltung „Chillen auf der Baustelle“ mit mehr als 1300 Besuchern im Juli dieses Jahres steht auf dem Friedrichsdorfer Landgrafenplatz ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm. Wieder ist jedermann herzlich eingeladen, nun beim „Landgrafen-Brunch“ dabeizusein. Das reizvolle Event wird jeden Besucher an eine lange Tafel bitten, um gemeinsam zu speisen, zu plaudern und es sich gut gehen zu lassen. Etwas Musik belebt die Atmosphäre und auch für Kinderspaß ist gesorgt. Das Event ist Bestandteil einer Veranstaltungsreihe im Rahmen der „Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen“ und hat mit dem Ausrollen des ‚roten Teppichs‘ für die Kunden der Händler am Landgrafenplatz am 6. Juni begonnen.

Genießen Sie also dieses Stadtevent. Brunchen Sie mit, nehmen Sie an der langen Tafel Platz, die Tische sind gedeckt, und verzehren Sie die Köstlichkeiten, die Sie sich von zu Hause mitgebracht haben. Das Schwätzchen mit Ihren Tischnachbarn wird Sie angenehm unterhalten. An der langen, fein eingedeckten Tafel – dazu gibt es auch noch einige kleine runde Tische – können Sie den Tag so richtig genießen.

Sie haben sich nichts zum Brunchen mitgebracht? Kein Problem: Unsere Gastro-Angebote zu moderaten Preisen garantieren, dass Sie nicht hungrig nach Hause gehen. Hier ist die Auswahl groß: von Gegrilltem wie Steaks und Apfelweinbratwurst bis hin zu hessischen Hotdogs, von alkoholfreien und alkoholischen kalten Getränken bis hin zu Wein und Käse, von frischen Waffeln bis hin zu Kaffee und Kuchen. Zum Nachtisch gibt es dann ein Eis.

Ohne Unterhaltung geht es natürlich nicht: Unser französisches Flair wird von Jürgen Wolfheimer mit stimmungsvoller Akkordeonmusik garantiert, die auch ein wenig daran erinnern soll, dass Friedrichsdorf aufgrund der zugewanderten Hugenotten einen lebendigen Bezug zu Frankreich hat. Eine kleine Finesse unserer Veranstaltung: Die Einzelhändler an Landgrafenplatz und Hugenottenstraße kleiden Schaufensterpuppen mit ihrer Garderobe und ihren Accessoires ein, um zu zeigen, dass das tolle Einkaufsangebot in Friedrichsdorf nichts zu wünschen übrig lässt. Mit dabei bei dieser Modenschau sind unter anderem Kahlstatt-Lederwaren, Bloxxix, First Fashion und Finchens Kinderboutique.

Spiel und Spaß: Die TSG Friedrichsdorf hat sich angesagt und sorgt für ein kleines Kinderprogramm, und das Preisrätsel bietet die Chance, attraktive Einkaufsgutscheine zu gewinnen, die in den Friedrichsdorfer Geschäften eingelöst werden können. Und in der Fotobox machen Sie gleich Ihre persönliche Erinnerungsfotos. Eintritt kostet der originelle Sonntagsspaß natürlich nicht. Na dann? Wir sehen uns am 25. August, um 11 Uhr auf der Baustelle beim Brunchen. Jeder ist willkommen.

Aufgrund des Umbaus seines Platzes erhält sein Denkmal einen neuen Platz. Der Landgraf findet das nicht sehr amüsant, jedenfalls schaut er mit dem Gurt um den Hals etwas indigniert.

Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Mansur Wali
· Ästhetische Zahnheilkunde
· Endodontie
· Kinder- und Jugendzahnheilkunde
· Lasertherapie
Hugenottenstr. 123b | 06172 – 91 81 080
61381 Friedrichsdorf | www.dr-wali.de

GS. Gartengestaltung
Garten- und Landschaftsbau
• Wir gestalten für Sie Ihren Garten!
• Pflaster, Platten und Natursteinbeläge nach Ihren Wünschen!
• Zäune und Einfriedungen!
• Bepflanzungen – anspruchsvoll oder praktisch!
• Dachbegrünung und Teichbau!
• Pflegearbeiten!
Dr.-Fuchs-Str. 10 61381 Friedrichsdorf
Handy 0171 / 3795938
geherschmidt@t-online.de

Golden Glow
Lounge · Disco · Bar
Hugenottenstr. 110 · 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 0172 / 589 22 72
GoldenGlow1@gmx.de
Wir stellen unsere Räumlichkeiten auch gerne für Ihre Veranstaltungen und Feierlichkeiten zu Verfügung!

WER WEITER DENKT, KAUFT NÄHER EIN:
Ab in die Mitte – Friedrichsdorf lohnt sich!
– Clever einkaufen – clever genießen – clever feiern –

Clever einkaufen ...in Friedrichsdorf

Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen

So geht Shopping in Friedrichsdorf ...
› 750 kostenlose Parkplätze
› den Lieferdienst nutzen
› die Vorteile der Friedrichsdorf-Card in Anspruch nehmen

Infos zu Friedrichsdorf-Card & Lieferdienst finden Sie unter:
www.mach-mal-friedrichsdorf.de

Sonntag, 25. August 2019
11–16 Uhr:
„Landgrafen-Brunch“
Nehmen Sie Platz an der großen Tafel, verzehren Sie mitgebrachte Köstlichkeiten oder genießen Sie die tollen Angebote der Gastronomen. Bei Akkordeonmusik und Modepräsentationen werden Sie viel Spaß haben. Für die Kleinen ist die TSG Friedrichsdorf dabei. **Eintritt frei!**

carta.media GmbH

...mach' mal Friedrichsdorf! stadt marketing

Magistrat der Stadt Friedrichsdorf • Amt für Wirtschaftsförderung • Hugenottenstraße 55 • 61381 Friedrichsdorf • Telefon: 06172 | 731-1285

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner

Ihr Kinderzahnarzt
vom Baby- bis zum Jugendalter

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen.
Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.
Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lacheln verlassen.

Louisenstr. 148 D
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 9 44 56 90
www.erstezaehne.de

TOP MEDIZINER 2019 KINDERZAHNHEILKUNDE FOCUS DEUTSCHLANDS RENOMMIERTE ÄRZTELISTE

iPC SPEZIALIST
Tel. 06172 – 928197
www.pioch-it.net
Nachhaltig! Reparieren statt wegwerfen
Egal welche Marke. Egal wo gekauft.

VP VON POLL IMMOBILIEN®
WIR BEWERTEN KOSTENFREI IHRE IMMOBILIE
Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet man (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt vor Ort. Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

HF FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar
· Arbeitsrecht
· Gesellschaftsrecht
· Immobilienrecht
Notar
Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172 - 9 44 17 20 · www.faerberhutzel.de

BODY STREET
1x Probetraining für nur 9,90 €
Bodystreet Bad Homburg Europakreisel
Louisenstraße 148 d
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172/9 17 80 70
www.bodystreet.com

- ★ Praxis für ganzheitliche Kieferorthopädie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ★ Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin bei Vertragsabschluss
- ★ IT-Servicepakete sowie Sicherheit und Schutz von Daten für Ihr Unternehmen – egal, ob Handwerksbetrieb, Kanzlei, Arztpraxis oder Start-Up
- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde - Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Fitnessstudio für EMS-Training – nur 20 Minuten Training pro Woche reichen
- ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in 7 Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs

Wollen Sie, dass Ihr Kind keine Zahnspange braucht? Dann machen Sie mit bei unserem neuen und einfachen Trainingsprogramm für Kinder ab 5 Jahren!

PRAXIS FÜR GANZHEITLICHE KIEFERORTHOPÄDIE
DR. KATJA ZIEBER
FACHZAHNÄRZTIN FÜR KIEFERORTHOPÄDIE
Tel. 06172/456893 - www.zieber.de

iPC SPEZIALIST
Tel. 06172 – 928197
www.pioch-it.net
Wir definieren IT-Service neu und kümmern uns um Datensicherheit, Virenschutz und alle Updates.
Jetzt mehr über das Eins-für-Alles-Paket erfahren!

Herzlich willkommen am Europakreisel.

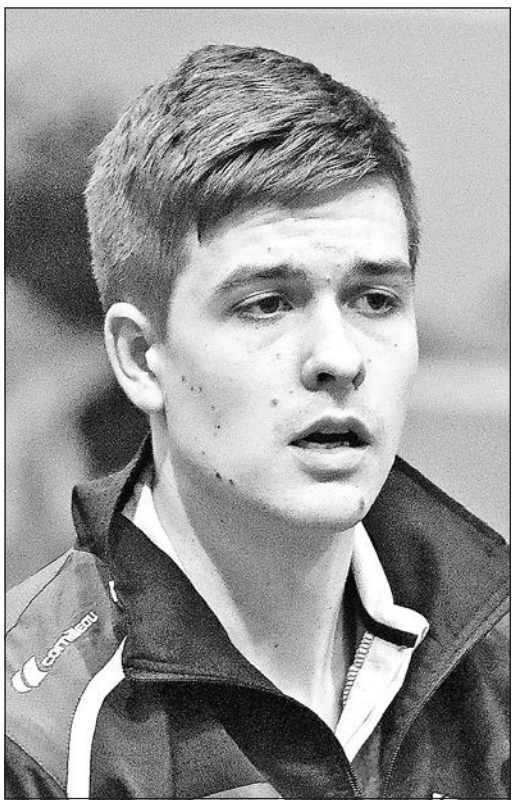
Mit dem TV Burgholzhausen gewinnt Kapitän Patrick Albert (rechts) das erste Saisonspiel in der Fußball-Kreisliga B Hochtaunus beim TuS Merzhausen mit 9:1. *Foto: gw*

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: DJK Helvetia Bad Homburg – Usinger TSG (Fr., 20.00), FSV Friedrichsdorf – FC Neu-Anspach (Sa., 18.00), 1. FC-TSG Königstein – Spvgg. 05 Oberrad, FC Olympia Fauerbach – TSV Vatanspor Bad Homburg, SV Gronau – Sportfreunde Friedrichsdorf, TSG Niederrad – FG 02 Seckbach, Spvgg. 03 Fechenheim – Türkischer SV Bad Nauheim, FC Karben – SKV Beienheim (alle So., 15.00).
Kreisoberliga Hochtaunus: SG Eschbach/Wernborn – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach (Fr., 19.00), Eintracht Oberursel – SG Ober-Erlenbach, SG Oberhöchstadt – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SG Eintracht Feldberg – FC Neu-Anspach II, FC 09 Oberstedten – SV Teutonia Köppern, SV Seulberg – EFC Kronberg, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SGK Bad Homburg, FC 06 Weißkirchen – FV Stierstadt (alle So., 15.00).
Kreisliga A Hochtaunus: SG Eschbach/Wernborn II – Sportfreunde Friedrichsdorf II (Do., 19.00), FSV Friedrichsdorf II – FC Mammolshain (Sa., 16.00), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SG Hundstadt, DJK Helvetia Bad Homburg II – Usinger TSG II (So., 13.15), FSV Steinbach – 1. FC 04 Oberursel (So., 15.00).
Kreisliga B Hochtaunus: SG Eintracht Feldberg II – TuS Merzhausen (So., 12.45), Eintracht Oberursel II – SG Ober-Erlenbach II, FC 06 Weißkirchen II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach (beide So., 13.15), SV Teutonia Köppern III – SGK Bad Homburg II (So., 14.00), SV Bommersheim – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II, SG Westerfeld – EFC Kronberg II (beide So., 15.00).
Kreisliga C Hochtaunus: FSV Steinbach II – FSG Niederlauken/Laubach (So., 12.30), SV Seulberg II – FC Mammolshain II, SG Oberhöchstadt II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach II (beide 13.00), SV Bommersheim II – SG Hundstadt II (So., 13.15), TV Burgholzhausen II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 15.00).
Licher-Kreispokal Hochtaunus: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – 1. FC-TSG Königstein (19.30), FC Mammolshain – FC Neu-Anspach (Do., 20.00).
Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: SG Haitz – 1. FFV Oberursel (Sa., 15.00).
Frauen-Kreiliga A Frankfurt: SV Niederursel II – 1. FFV Oberursel II (Sa., 16.00). (gw)

TTC OE Bad Homburg ist wieder Pokal-Gastgeber

Bad Homburg (gw). Zum vierten Mal nach 2015, 2016 und 2018 will die Herrenmannschaft des TTC OE Bad Homburg die Hauptrunde im Pokalwettbewerb des Deutschen Tischtennis-Bunds erreichen.
Dazu muss sich das Team um Mannschaftsführer Dominik Scheja am kommenden Sonntag ab 10 Uhr im heimischen Wingert-Dome beim Vorrunden-Turnier gegen den Zweitligisten TuS Celle sowie den SV Union Velbert und den TTC Champions Düsseldorf aus der 3. Liga Nord durchsetzen.
Die Fans des TTC OE werden sich an die Pokal-Festtage in der Vergangenheit gerne erinnern: Zu Beginn der Saison 2015/16 hatten die Ober-Erlenbacher nach einer erfolgreichen Pokal-Vorrunde sogar den Bundesligisten SV Werder Bremen mit 3:1 ausgeschaltet, ehe es am 14. Oktober im Wingert-Dome im Viertelfinale eine 0:3-Niederlage gegen Champions-League-Sieger Borussia Düsseldorf gab.
Am 16. September 2016 musste sich der TTC OE in eigener Halle im Achtelfinale dem Bundesligisten TTC Zugbrücke Grenzau mit 1:3 geschlagen geben, und 2017 langte es beim Vorrunden-Turnier in eigener Halle hinter dem TuS Celle lediglich zu Rang zwei, obwohl man gegen die Niedersachsen mit 3:1 gewonnen hatte. 2018 kam in der ersten Hauptrunde das „Aus“ durch eine 0:3-Niederlage gegen den Bundesligisten ASV Grünwettersbach.
„Am Sonntag wollen wir unsere Vorrundengruppe gewinnen und erneut ins Achtelfinale einziehen“, sagt Mirko Kupfer. Der Sportliche Leiter des TTC OE hofft im Hinblick auf die neue Bundesliga-Saison auf eine gelungene Generalprobe. Im Erfolgsfall würden die Ober-Erlenbacher am 22. September beim Gewinner der Gruppe 3 der Vorrunde antreten. Dort treffen am Sonntag in Hilpoltstein der TTC Lampertheim, der TTC Fortuna Passau, der 1. FSV Mainz 05 und Ausrichter TV Hilpoltstein aufeinander.
Die Fans des TTC OE Bad Homburg dürfen sich am Sonntag auf die neue Mannschaft freuen, die von dem 25-jährigen Inder Harmeet Desai, dem Rumänen Rares Sipos, U23-Nationalspieler Nils Hohmeier, dem Russen Lev Katsman, dem Polen Samuel Kulczycki sowie Mannschaftsführer Dominik Scheja gebildet wird. Als Coach sitzt Szymon Kulczycki an der Bande, der Vater von Samuel Kulczycki. Sipos hat unlängst bei den „Nigeria Open“ im Viertelfinale gestanden und dabei den deutschen Nationalspieler Steffen Mengel mit 4:1 geschlagen.
Das erste Spiel der Saison 2019/20 in der 2. Bundesliga bestreitet der TTC OE Bad Homburg am 14. September um 18 Uhr im Wingert-Dome gegen den TV Hilpoltstein.



U23-Nationalspieler Nils Hohmeier gibt am Sonntag sein Debüt beim TTC OE. *Foto: gw*

Pokalauslosung: SGO gegen TSV Vatanspor

Hochtaunus (gw). Die Partie zwischen der SG Ober-Erlenbach und dem TSV Vatanspor Bad Homburg ist bei der Auslosung für das Achtelfinale im Fußball-Kreispokalwettbewerb 2019/20 in Wernborn als erste Paarung gezogen worden.
Die übrigen sieben Begegnungen lauten wie folgt: SG Oberhöchstadt – FSV Friedrichsdorf, TV Burgholzhausen – SV Teutonia Köppern, EFC Kronberg – FV Stierstadt, SG Eintracht Feldberg – Sieger aus dem Spiel FC Mammolshain – FC Neu-Anspach, DJK Helvetia Bad Homburg – Sieger aus dem Spiel SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – 1. FC-TSG Königstein, FC 09 Oberstedten – Usinger TSG und TuS Merzhausen – SGK Bad Homburg.
Das Achtelfinale muss bis zum 10. September ausgetragen werden und das Viertelfinale bis zum 3. Oktober. Das Endspiel findet am 21. Mai 2020 statt.
Pokalverteidiger sind die Sportfreunde Friedrichsdorf, die das diesjährige Endspiel an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 30. Mai, in Usingen gegen den 1. FC-TSG Königstein mit 3:0 gewonnen haben.

Die Sentinels sind auf Schützenhilfe angewiesen

Bad Homburg (gw). Mit dem 49:6-Kantersieg gegen die Trier Stampers sind die Bad Homburg Sentinels in der Football-Regionalliga Mitte im Meisterschaftsrennen verblieben. Da allerdings die Frankfurt Pirates am Sonntagnachmittag zeitgleich gegen die Montabaur Fighting Farmers gewonnen haben, sind die „Wächter“ aus Bad Homburg nun auf die Schützenhilfe der Mainz Golden Eagles angewiesen, wenn sie noch den „Durchmarsch“ schaffen wollen.
Die Mainzer bestreiten ihr letztes Punktspiel am 1. September in Frankfurt und könnten den Bad Homburgern mit einem Sieg in Nieder-Eschbach zur Meisterschaft verhelfen. Voraussetzung ist allerdings, dass die Sentinels sowohl am Samstag bei den Kaiserslautern Pikes als auch am Laternenfest-Samstag, 31. August, um 13 Uhr gegen die Montabaur Fighting Farmers gewinnen. Montabaur hat seinen Verzicht auf die Teilnahme an der Relegationsrunde zur 2. Bundesliga (GFL 2) bereits erklärt.
Im direkten Vergleich sind die Frankfurt Pirates nach ihrem 35:21-Auftaktsieg in Bad Homburg besser als die Sentinels, die das Rückspiel „nur“ mit 32:30 gewannen.
Die Partie gegen die Stampers, gegen die das Team um Quarterback Tim Miscovich eine Woche zuvor in Trier mit 41:6 gewonnen hatte, entwickelte sich zu einer Doublette der ersten Begegnung: Am Ende stand ein deutliches 49:6 auf der Anzeigentafel zu lesen.
Tabelle:

1. Frankfurt Pirates	9	332:203	14: 4
2. Bad Homburg Sentinel	8	239:135	12: 4
3. Montabaur Fighting F.	8	216:218	10: 6
4. Trier Stampers	9	250:302	6:10
5. Mainz Golden Eagles	6	124:127	4: 8
6. Kaiserslautern Pikes	8	123:299	0:16

Darius Dawsey (rechts) lässt sich nach dem Touchdown zum 6:0 für die Bad Homburg Sentinels feiern. *Foto: gw*

Sport in Kürze

Fußball: Am heutigen Donnerstag werden die beiden letzten Begegnungen in der 1. Runde des Licher-Kreispokalwettbewerbs 2019/20 ausgetragen. Um 19.30 Uhr erwartet die SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach den Gruppenligisten 1. FC-TSG Königstein auf der Sportanlage „Am Oberloh“ in Wehrheim, und um 20 Uhr stehen sich der FC Mammolshain und der FC Neu-Anspach am „Hasensprung“ gegenüber.
Handball: Am Samstag und Sonntag richtet die TSG Oberursel das 47. Turnier um den Taunus-Cup aus, zu dem auf der Sportanlage an der Bleibiskopfstraße auch ein Beach-Turnier für die Minis gehört.
Fußball: In der 2. Runde des Bitburger-Hessenpokals erwartet Kreispokalsieger Sportfreunde Friedrichsdorf am Mittwoch, 28. August, um 20.15 Uhr den SC 1960 Hanau im Sportpark.
Fußball: Die Kreisoberliga-Partie zwischen der SG Oberhöchstadt und der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg wird am kommenden Sonntag auf dem neuen Kunstrasenplatz an der Altkönigschule in Kronberg ausgetragen. Anstoß ist um 15 Uhr.
Sportabzeichen-Prüfungen: (Leichtathletik) am Donnerstag um 17.30 Uhr im Sportpark Friedrichsdorf (Edouard-Desor-Straße), am Donnerstag von 19 bis 20.30 Uhr auf dem Sportplatz in Weißkirchen und am Freitag von 17.30 bis 19.30 Uhr auf dem Sportplatz in Bommersheim; (Nordic Walking) am Sonntag um 10 Uhr in Friedrichsdorf; Treffpunkt auf dem Parkplatz am Milupa-Hochregallager.
Fußball: Zum aktuellen Thema „Mikroplastik auf Kunstrasenplätzen“ lädt der Kreisfußballausschuss für Dienstag, 10. September, um 17 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ins Bürgerhaus Falkenstein ein. (gw)

Er ist bei den Hessenmeisterschaften in Bad Homburg nicht am Start, weil er in Parma erfolgreich war: Tennis-Profi Julian Lenz vom Regionalligisten TC Bad Homburg. Foto: gw

Link und Alibalic sind die Hessenmeister 2019

Bad Homburg (gw). Mit dem 22-jährigen Julian Link vom THC Hanau und der 21-jährigen Nina Alibalic vom TEVC Kronberg haben sich in Bad Homburg bei den 74. hessischen Tennismeisterschaften zwei Außenseiter die Titel in den Einzelwettbewerben gesichert. Zum ersten Mal seit vielen Jahren stand kein Spieler des ausrichtenden TC Bad Homburg in einem der beiden Endspiele, nachdem der top gesetzte Julian Lenz beim ATP-Turnier in Parma unter die letzten Vier gekommen war.

Mit Julian Link gewann erstmals ein Außenseiter den hessischen Landestitel. Link, der bei seinem Turniererfolg von einem Freilos in Runde eins sowie einem kampflosen Sieg gegen Constantin Schmitz vom FTC Palmengarten profitierte, hatte niemand auf der Rechnung. Der Hanauer musste bei seinen drei Einsätzen jeweils über drei Sätze gehen und setzte sich im Endspiel gegen Kronbergs Hessenligaspieler Patrick Zahraj (20) mit 6:4, 3:6 und 6:0 durch.

Bei den Damen wirbelte die Kroatin Nina Alibalic – Neuzugang beim Hessenliga-Aufsteiger TEVC Kronberg – als ungesetzte Spielerin das Teilnehmerfeld kräftig durcheinander. Lediglich beim 4:6, 6:4 und 6:4 im ersten Spiel gegen Lokalmatadorin Alexandra Bezemenov vom TC Bad Homburg gab sie einen Satz ab und marschierte anschließend mit drei Zwei-Satz-Erfolgen locker ins Finale. Dort ließ sie Kathleen Kanev vom SC SaFo Frankfurt mit 6:4 und 6:3 keine Chance.

Erstmals seit vielen Jahren wurden in Bad Homburg auch wieder die Hessenmeister im Damen- und Herren-Doppel ermittelt. Jugend-Nationalspielerin Mara Guth vom Usinger THC, die in Bad Homburg auf einen Einsatz im Doppel verzichtet hatte, verlor dabei das Endspiel an der Seite von Kathleen Kanev (SC Safo Frankfurt) gegen Fabienne Gettwart (Tennis 65 Eschborn) und Silvia Ambrosio (Tennis 65 Eschborn) mit 0:6, 6:0 und 8:10.

Bei den Herren siegten Lucas Lerch (Eintracht Frankfurt) und Mark Steiner (TC Bergen-Enkheim), die das Endspiel gegen das Hochtaunus-Duo Kai Wehnet (TC Bad Homburg) und Patrick Zahraj (TEVC Kronberg) mit 6:0, 0:6 und 10:7 ebenfalls in drei Sätzen gewonnen haben.

Aus der Ergebnisliste der 74. Landesmeisterschaften:

Herren-Einzel

Viertelfinale: Tim Focht (TEC Darmstadt) – Janis Köke (FTC Palmengarten) 4:6, 1:6; Constantin Schmitz (FTC Palmengarten) – Julian Link (THC Hanau) kampflos 0:6, 0:6; Patrick Zahraj (TEVC Kronberg) – Lukas Lerch (Eintracht Frankfurt) 4:6, 6:1, 6:3; Niklas Schnell (TC Bad Vilbel) – Kai Wehnelt (TC Bad Homburg) 6:2, 6:3.

Halbfinale: Köke – Link 3:6, 6:3, 1:6 und Zahraj – Schnell 6:4, 6:2.

Finale: Link – Zahray 6:4, 3:6, 6:0.

Damen-Einzel

Viertelfinale: Natalie Pröse (SC 80 Frankfurt) – Silvia Ambrosio (Tennis 65 Eschborn) 3:6, 4:6; Kathleen Kanev (SC Safo Frankfurt) – Jolina Feger (THC Hanau) 6:2, 6:2; Pauline Bruns (TC 31 Kassel) – Hannah Nagel (TC Bad Homburg) 6:4, 6:7, 1:6; Nina Alibalic (TEVC Kronberg) – Luise Reisel (Eintracht Frankfurt) 6:2, 6:0.

Halbfinale: Ambrosio – Kanev 4:6, 3:6 und Nagel – Alibalic 1:6, 6:7.

Finale: Kanev – Alibalic 4:6, 1:6.

Bei den Hessenmeisterschaften in den Altersklassen, die auf der Anlage des Tennis 65 Eschborn ausgetragen wurden, erreichte Dagmar Panner vom TC Bad Homburg das beste Ergebnis. In der Altersklasse 65 kam sie ins Finale und unterlag dort gegen Ilsedore Kaviany vom TC Wetzlar. Nach einem 2:6 im ersten Satz stand es im zweiten 0:3, ehe die Bad Homburgerin wegen einer Verletzung aufgeben musste.

Der bei den Herren 40 top gesetzte Frank Nagel vom TV Ober-Eschbach unterlag im Halbfinale dem späteren Hessenmeister Ludek Vildmann vom TK Langen mit 1:6 und 0:3 ebenfalls durch Aufgabe wegen einer Verletzung. Bei den Herren 60 erwies sich der Lokalmatador und spätere Landes-Champion Klaus-Dieter Stondzik von Tennis 65 Eschborn für TEVC Kronbergs Präsidenten Dr. Rolf Trittmann als zu stark. Er schied im Viertelfinale nach einem 2:6 und 0:6 aus. Das gleiche „Schicksal“ ereilte in dieser Altersklasse Wolfgang Weth vom TV Ober-Eschbach, der an Achim Janson vom Wiesbadener THC mit 3:6 und 5:7 scheiterte.

Christian Spaich auf dem ersten Platz

Hochtaunus (fk). Beim Karbener Stadtlauf sorgten die Starter aus dem Taunus für Bewegung in der Kreisbestenliste. Allen voran Christian Spaich (TSG Oberursel). Er hatte die bestenlistenfähigen 21,1 Kilometer in der Wetterau nach 1:22:03 Stunden hinter sich gebracht, gewann als Gesamtzweiter die Wertung der Altersklasse M40 und verdrängte in der aktuellen Jahresbestenliste Michael Eitner (TV Burgholzhausen) von der Spitze, der Anfang des Jahres in Frankfurt vier Sekunden langsamer unterwegs war. Das Rennen in Karben gewann Sebastian Lass (Heusenstamm/M35) mit 1:19:38 Stunden. Den Halbmarathon bewältigten auch noch Tobi Wuttke (Hockey Club Bad Homburg/8. M35) mit 1:42;33 Stunden, Ulrich Gabel (SC Oberursel/2. M55) in 1:42:57 Stunden sowie Jakob Brunnengräber (TSG Friedrichsdorf/5. M20) mit 1:45:10 Stunden.

Im Feld der Frauen steigerte sich Laura Martinez Gabel (TSG Oberursel) gegenüber ihrem Lauf im März um über drei Minuten. Die Läuferin aus der Brunnenstadt wurde mit 1:42:49 Stunden Fünfte, holte „Silber“ in der Altersklasse und wird im Kreis momentan auf Position vier geführt. Nadine Stillger (Frankfurt/W40) trug sich in Karben nach 1:34:29 Stunden in die Siegerliste ein.

Der gleichzeitig angebotene „Zehner“ wurde nach 37:12 Minuten eine Beute von Tinka Uphoff (SG Frankfurt/W35). Tanja Denfeld (RFC Oberstedten) überquerte als Neunte mit 51:09 Minuten die Ziellinie, was zum Altersklassensieg in der W30 reichte.

Bei den Männern ließ mit Marc Tortell (TV Rendel/M20) ein reiner Mittelstreckler nichts anbrennen und legte gute 33:32 Minuten. Sebastian Merz (Oberursel/11.) konnte sich nach 40:35 Minuten die Silbermedaille in der M35 abholen, und Luis Miguel Faria da Graca (TV Seulberg/23.) hatte beim Stadtlauf nach 43:55 Minuten Bronze bei den M45ern im Gepäck.

Ute Landsiedel vom HSC gewinnt WM-Bronze

Bad Homburg (gw). Mit drei Teilnehmerinnen war der Bad Homburger SC bei den 18. Weltmeisterschaften für die Altersklassen der Schwimmer („Masters“) am Start. Dafür hatte das Trio ebenso wie rund 5700 weitere Sportler aus 84 Nationen die weite Reise nach Gwangju in Südkorea auf sich genommen.

Besonders gelohnt hat sich der Trip nach Asien für HSC-Vorsitzende Ute Landsiedel, die in der Altersklasse 70 über 50 Meter Freistil in 37,73 Sekunden mit dem Gewinn der Bronzemedaille belohnt wurde. Schneller waren bei in Südkorea lediglich Sandrina Krüger aus Südafrika und Ruth Stübert aus Berlin. Da Maria Hausnerova (Slowakei) ebenfalls in 37,73 Sekunden angeschlagen hat, wurden in Gwangju in dieser Disziplin bei der Siegerehrung sogar zwei Bronzemedaillen vergeben. Die Plätze fünf und sechs im Sprint-Finale belegten Aida Davis aus Peru Mieko Takamatsu aus Japan.

Ein zweites Mal auf dem Siegerpodest der besten Sechs stand Ute Landsiedel nach dem Rennen über 100 Meter Freistil, in dem sie in 1:25,69 Minuten als Vierte eine weitere Medaille nur um drei Hundertstel Sekunden verpasst hatte. Auch in diesem Finale gewann Sandrina Krüger aus Südafrika Gold, gefolgt von Brigitte Merten aus Berlin und Aida Davis aus Peru.

Über eine Top-Ten-Platzierung bei den Weltmeisterschaften durfte sich HSC-Schriftführerin Cordula Ruh freuen, die in der AK 55 dank einer starken Leistung auf dem zweiten Teil der Strecke über 800 Meter Freistil in 12:38,45 Minuten noch auf Platz sieben nach vorne geschwommen ist. Dritte im Bund der Bad Homburger Schwimmerinnen war Monika Sturm-Konstantin, die ebenfalls in der AK 55 trotz eines gerade ausgeheilten Daumenbruchs in 34,33 Sekunden den zwölften Platz über 50 Meter Freistil erreicht hat.

„Für uns waren diese Weltmeisterschaften ein unvergesslichen Erlebnis mit hervorragenden Ergebnissen“, fasste Cordula Ruh die Ereignisse in Gwangju zusammen.

Ute Landsiedel gewinnt bei den Weltmeisterschaften Bronze. Foto: gw

Reitabzeichen bestanden

Bad Homburg (hw). Viel los war in den Sommerferien im Reitschulzentrum Hardtwald: Der Reit- & Fahrverein hatte Camps angeboten, Stallübernachtungen mit Nudelschlacht und eine Nachtwanderung organisiert, und in Pflege- und Sattelkursen konnten die Teilnehmer alles rund ums Pferd lernen. Zum Abschluss wurden am letzten Ferien-Sonntag die Prüfungen für die verschiedensten Reitabzeichen abgelegt. Hierfür war die Teilnahme am Intensiv-Lehrgang mit Dressur-, Spring- und Theoriestunden notwendig, damit man vor den Augen der Richter bestehen konnte.

Erfolgreich bei den Prüfungen waren Lea Wanzke, Anelina Lücker und Eve Bartels (RA 4), Mathilda Schösser, Theresa Reich, Marleen Strolz, Greta Schmitt und Lenja Schmidt-Schaun (RA 5). Das Reitabzeichen 6 legten Edda Rühle und Lilly Sailer ab. Nicole Rebo, Louisa Haizmann und Sophia Loesch freuten sich über das Abzeichen 7, Ella Gümmer, Lara Weiß und Leopoldine Schaft bestanden das Abzeichen 9. Das Reitabzeichen 10 legten Valery Rebo, Melek Gülmez, Filomena Bergmann und Viviane Vanek ab. Den Basispass haben Mirja und Marleen Schraml bestanden. Über das Longierabzeichen freuen sich Franka Jach, Sophie Strauß, Maren Henkel und Lisa Lauterbach.

Am Sonntag, 8. September, findet ein Hausturnier statt, bei dem alle Reitschüler des Reit- & Fahrvereins die Möglichkeit haben, Prüfungen abzulegen.

Zehn Marathons in zehn Tagen

Ein Marathon allein ist schon eine ordentliche Herausforderung, aber zehn dieser Läufe in zehn Tagen zu meistern, das hört sich nach einer kaum zu bewältigenden Leistung an. Birgit und Jörg Stepponat (Foto l. und r.) von den Bad Homburger „Irrläufern“ haben es geschafft. In Gozzano am Ortasee liefen sie mit Ultra-Läufern aus aller Welt zehn Marathonrennen in zehn Tagen. Dem Ruf des Veranstalters Clubsupermarathon Italien war auch die deutsche Lauflegende Sigrid Eichner aus Berlin gefolgt. Die mittlerweile 79-jährige Berlinerin mit über 2200 Marathons und Ultraläufen auf dem Buckel war ebenso am Start wie Nick Nicholson (Foto Mitte). Der in London lebende US-Amerikaner hält mehrere Weltrekorde, unter anderen die meisten und schnellsten Marathonläufe in einem Jahr (270). Jeden Morgen um 8 Uhr ging es vom Strand des Ortasees aus auf die Pendelstrecke von 10,5 Kilometer, die am Seeufer entlang verlief. Bei Temperaturen über 30 Grad Celsius absolvierten die Starter die ersten vier Läufe. Der fünfte Tag brachte dann zwar Abkühlung, aber auch Dauerregen und Gewitter. Die Tage sechs bis neun waren erneut heiß, zum Finale gab es wieder Regen. Die beiden Homburger belegten nach den zehn Tagen in ihren Altersklassen jeweils einen vorderen Platz. Birgit Stepponat brauchte für die 422 Kilometer 52 Stunden und wurde Zweite. Jörg Stepponat war mit 49 Stunden etwas schneller und wurde Dritter. Foto: privat

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn-net.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (R. Guist)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

N. N.
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 25. August
9.45 Uhr barrierefreier Gottesdienst im Gemeindehaus (Dr. Sohn)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn-net.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 24. August
18 Uhr Gottesdienst (R. Guist)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Michael Böhm
Telefon: 06033-921413
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Sonntag, 25. August
9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
11 Uhr Abendmahls-Gottesdienst

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.koeppern@ekhn-net.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 25. August
9.45 Uhr Begrüßungs-Gottesdienst für die neuen Konfirmanden-Familien (Buchberger)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst (Schultheis)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. 9 bis 12 Uhr
und 15.30 bis 18 Uhr, Do. 9 bis 11 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 24. August
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 25. August
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Gemeinschaft freier Christen / *Arise Chapel International*
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
Nathaniel Tabiri
Telefon: 0157-33492164
E-Mail: info@gfcf.de

Freitag, 23. August
19 Uhr Gottesdienst
„The hour of restoration“
Sonntag, 25. August
11 Uhr Gottesdienst

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de

Montag, 26. August
18.30 Uhr – Kein Gottesdienst –

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Dienstag, 27. August
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“
(Gebäude B, Raum 1154)

Vorsicht vor falschen Polizeibeamten

Vor allem ältere Menschen werden häufig Opfer von Trickbetrügern. Aus diesem Grund startete das Polizeipräsidium Westhessen im vergangenen Jahr eine Initiative, die der Aufklärung von Senioren dienen soll. 13 ehrenamtliche Sicherheitsberater wurden für Bad Homburg geschult und zertifiziert und geben in Vorträgen, an Infoständen und auch im persönlichen Bekanntenkreis ihr Wissen in puncto Sicherheit für Senioren weiter. Sie informieren über das richtige Verhalten, wenn Unbekannte an der Tür klingeln oder am Telefon versuchen, sich das Vertrauen zu erschleichen. In einem Vortrag im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Gonzenheim warnten jetzt die beiden ehrenamtlichen Sicherheitsberater Ilona Kindermann und Ralf Gandenberger vor allem vor falschen Polizeibeamten. Einige der 14 anwesenden Senioren hatten selbst schon Erfahrung unter anderem mit falschen Microsoft-Mitarbeitern und falschen Polizeibeamten gemacht. Ganz gleich, unter welchem Deckmantel die Betrüger versuchen, Einlass in die Wohnung zu bekommen oder sich das Vertrauen am Telefon zu erschleichen – Ziel ist es in jedem Fall, sich Geld oder Wertsachen zu erschwindeln. Um sich davor zu schützen, sollten Unbekannte niemals in die Wohnung oder das Haus gelassen werden. Es sollten keine Auskünfte am Telefon gegeben werden. Wichtig sei außerdem, sich nicht unter Druck setzen zu lassen. „In so einem Fall einfach den Hörer auflegen“, raten die Sicherheitsberater und sagen darüber hinaus: „Sobald einem etwas merkwürdig vorkommt, Familie, Freunde, Nachbarn informieren und um Hilfe bitten und sich am Telefon nicht von den Anrufern verbinden lassen, sondern selbst die Polizei unter 110 anwählen.“ Vorträge der ehrenamtlichen Sicherheitsberater zum Thema Seniorensicherheit sind unentgeltlich und können unter Telefon 0172-9762815 vereinbart werden. Foto: Kindermann

Nach Weilburg und Friedberg

Bad Homburg (hw). Am kommenden Wochenende bietet der ADFC zwei Touren an. Am Samstag, 24. August, geht es zur „Weiltal-Lahn-Solmstal-Tour“. Mit der Taunusbahn wird zum Startpunkt nach Grävenwiesbach gefahren. Zunächst führt die Route hinunter ins Weiltal zur Audenschmiede. Von dort geht es auf dem Weiltalweg bis an die Lahn und nach Weilburg. An der Löhnberger Schleuse ist eine Rast geplant, bevor weiter nach Burgsolms gefahren wird. Durch das Solmstal erreicht die Gruppe schließlich Brandoberndorf, von wo aus die Bahn zurück nach Bad Homburg fährt. Start zur etwa 60 Kilometer langen Tour ist um 9.30 Uhr am Bahnhof. Infos zu der Tour gibt es bei Harald Seebach unter Telefon 0176-66644665. Am Sonntag, 25. August, sind Ziele die Burg und der Adolfsturm in Friedberg. Nach einer geführten Besichtigung des Burggeländes und des Adolfsturms soll es eine Stärkung geben. Start zur 60 Kilometer langen Tour ist um 10 Uhr am Kurhausbrunnen. Infos zu dieser Tour gibt Bernhard Wiedemann unter Telefon 06172-83168. Auch Nichtmitglieder sind zu den Touren willkommen.

PFARREI ST. MARIEN BAD HOMBURG/FRIEDRICHSDORF

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Freitag, 23. August
17 Uhr ökumenisches Friedensgebet
Sonntag, 25. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier
10 Uhr Familien-Wanderung zur Ruine der Wallfahrtskirche „Unserer Lieben Frau zu Landstein“ in Weilrod mit Eucharistiefeier um 13 Uhr
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Sonntag, 25. August
9 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 24. August
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 24. August
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 25. August
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 25. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 25. August
11 Uhr Eucharistiefeier

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Astrid Bender
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Freitag, 23. August
17 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der katholischen Kirche St. Marien
Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden (Wach) und Kinder-Gottesdienst

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: ev.christuskirche.badhomburg@ekhn-net.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 25. August
9.15 Uhr Gemeindefahrt, daher kein Gottesdienst in der Kirche

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

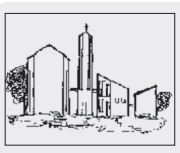
Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst
11 Uhr Kinder-Gottesdienst

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 24. August
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 25. August
10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst; danach ökumenisches Gemeindefest im evangelischen Gemeindezentrum, Holzweg 36 (Gerdes, Göttle)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 25. August
9 Uhr Heilige Messe

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Samstag, 24. August
15 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach; danach Gemeindefest im Gemeindehaus, An der Leimenkaut 7 (Diefenbach)
Sonntag, 25. August
10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Martin in Ober-Erlenbach; danach ökumenisches Gemeindefest im evangelischen Gemeindezentrum, Holzweg 36 (Gerdes, Göttle)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

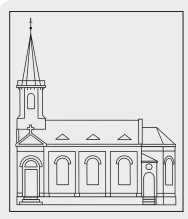
Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gemeindebuero@gedaechtniskirche-badhomburg.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Marte)
11.15 Uhr Kinder-Gottesdienst im Gemeindehaus, Gartenfeld



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner/Dr. Anke Spory
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 25. August
11 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst (Bergner); danach Sommerfest

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 25. August
10 Uhr Eucharistiefeier

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 25. August
– Kein Gottesdienst in der Kirche , da Gemeindefreizeit in Ilbenstadt –

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 06172-9452642
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
http://bad-homburg.adventist.eu/

Samstag, 24. August
10.30 Uhr Gottesdienst (Löbermann A)

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Armin Gies
Telefon: 06171-910550
E-Mail: info@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 25. August
10 Uhr Gottesdienst

WIR GEDENKEN

Mit vielen Erinnerungen und Gedanken haben wir Abschied genommen von

Karl-Heinz Witt

* 08.06.1946 † 31.07.2019

Im Namen der Angehörigen und seiner Freunde

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Kreise stattgefunden.

PIETÄTEN

STELLENMARKT

PIETÄT GÜNTHER SCHELL GMBH

Wir suchen zur

Erweiterung unseres Teams eine(n) Mitarbeiter(in),

der/die mit allen anfallenden Tätigkeiten eines Bestattungsinstitutes vertraut ist oder aber auch eingearbeitet werden kann.

Aussagekräftige Bewerbung bitte an:
andrea.koch@pietaet-guenther-schell.de oder an
Pietät Günther Schell GmbH, Lorscher Straße 23, 60489 Frankfurt am Main.

Arzthelfer/in
auf 450-Euro-Basis für kleine Arztpraxis in Bad Homburg gesucht.
Tel. (0 61 72) 4 48 63

Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht, flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
suchen wir für unser Verbreitungsgebiet eine/n

Mitarbeiter/in
für den Anzeigenverkauf

zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben
– Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
– akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil
Sie verfügen über
– Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
– ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
– einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen
– Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
– Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
– hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
– Teamfähigkeit
– Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich oder online mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
– Personalleitung –
Kelkheimer Zeitung – Königsteiner Woche – Kronberger Bote
Bad Homburger Woche – Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Theresenstraße 2 – 61462 Königstein
Email: poehlmann@hochtaunus.de
www.taunus-nachrichten.de

Kinder- und Jugendarztpraxis in Bad Homburg sucht

Medizinische Fachangestellte oder Kinderkrankenschwester

(m/w/d) in Vollzeit zur sofortigen Einstellung.

Bei übertariflicher Bezahlung erwarten wir überdurchschnittliches Engagement , Bereitschaft zur Fortbildung und Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Sie bereichern ein Team mit einem Arzt, zwei MFA-Halbtagskräften und einer Auszubildenden zur MFA. Wir sind engagiert in der Ausbildung von Studierenden und bilden ÄrztInnen weiter.

Sie sollten eine abgeschlossene Ausbildung zur MFA haben. Berufserfahrung im Fachbereich Kinder- und Jugendmedizin ist ebenso Voraussetzung wie eine mehrjährige Berufserfahrung. Einarbeitung wird gewährleistet. Sie sind auch als Kinderkrankenschwester oder Kinderkrankenpfleger mit mehrjähriger Berufserfahrung geeignet, die Ausbildung zur MFA ist für Sie nicht erforderlich als Qualifizierung.

Sie schätzen geregelte Arbeitszeiten und wollen sich auch in Ihrem Berufsfeld weiter qualifizieren? Sie arbeiten zuverlässig, strukturiert und gerne mit Menschen zusammen, die ein hohes Niveau in der Kinder- und Jugendmedizin abbilden? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Praxis Dr. R. Moebus · Kinder- und Jugendarzt
Ober-Eschbacher Str. 9 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172–2 60 21 · www.kinderarzt-moebus.de

Vertriebsmitarbeiter IT (m/w/d)
Verkäufer IT (m/w/d)
IT-Techniker (m/w/d)
Innendienst. Vollzeit. Mo.-Fr.

BULLMAN GmbH - Königstein
Tel. 06174/969-1108
vertrieb@bullman.de

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:
Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch
auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.
Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81–85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Exam. Pflegefachkraft
(m/w/d), für die stationäre Wohnpflege in TZ (20 Std.) mit flex. Arbeitszeit, unbefristet gesucht.

GDA Rind'sches Bürgerstift
Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 891 - 848
www.gda-karriere.de

---

delta-t

Ableser gesucht

Wir erstellen Heizkosten- und Nebenkostenabrechnungen für Wohn- und Gewerbeanlagen jeder Größe.

Unser Ruf ist hervorragend!

Damit dies so bleibt, suchen wir für die Regionen **Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis und Frankfurt** noch mehrere engagierte und absolut zuverlässige nebenberufliche Ableser. Die Tätigkeit ist beschränkt auf die Monate **Dezember und Januar.**

Ihr Profil:
- Präzise, ordentliche und selbständige Arbeitsweise
- sicheres Auftreten
- Serviceorientiert
- Organisationsgeschick
- Führerschein der Klasse B sowie PKW
- Deutsch fließend in Wort und Schrift
- Branchenkenntnisse von Vorteil

Besonders geeignet sind Arbeitnehmer im Schichtdienst. Interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:

delta-t Messdienst
Krohn + Scheddel GmbH & Co. KG
Brüningstr. 3
61350 Bad Homburg
bad-homburg@delta-t.de
www.delta-t.de

Zur Erweiterung unseres traditionellen Familienbetriebes suchen wir ab sofort für Voll-oder Teilzeit (m/w/d)

- **Koch/Köchin**
- **Küchenhilfe**
- **Verkäuferin/Verkäufer**
- **Metzger**

Wir bieten Ihnen eine geregelte Arbeitszeit, ein gutes Gehalt, betriebliche Altersvorsorge, etc. Über Ihre Bewerbung freuen wir uns.

METZGEREI SEITZ
Rundum ein Genuss

Metzgerei Seitz
Rundum ein Genuss
Hugenottenstr. 68 · 61381 Friedrichsdorf/Ts.
Telefon 0 61 72 / 77 86 60

Wir, (Mutter, Vater und zwei Kinder), suchen für unseren Haushalt in Friedrichsdorf eine aufmerksame und engagierte

Haushaltshilfe

Sie sollten geübt sein in der Hausarbeit und ein aufmerksames Auge mitbringen. Benötigt werden Sie zwei Mal die Woche und da wir ein langfristiges Beschäftigungsverhältnis anstreben, wäre es super, wenn Sie aus der Nähe kommen.

Bei Fragen bitte kurz anrufen unter
Tel. 0 6172 - 6 81 86 25

Knuspriges BRÖTCHEN sucht rüstigen RENTNER.
Der Brötchen-Bringer sucht einen Kurier für den Vordertaunus mit PKW und Gewerbeschein, ab 3 Uhr morgens für 2-3 Std.
Tel. 0800-816 32 64

Glas-und Gebäudereiniger, m/w/d in Vollzeit
Wir suchen einen erfahrenen, zuverlässigen Mitarbeiter für das Rhein-Main Gebiet.
Erwartet werden Zuverlässigkeit, Erfahrung, Pünktlichkeit, Freundlichkeit, eigenverantwortliches Arbeiten, ein gepflegtes Äußeres sowie die Kenntnis der dt. Sprache.
Führerschein ist Grundvoraussetzung!
Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima, gute Bezahlung sowie ein Dienstfahrzeug zur Privatnutzung.

Glanzwerk Gebäudedienste GmbH · Am Stock 3 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 06101-347 77 10 · E-Mail: info@glanzwerk.info · www.glanzwerk.info

---

Wir suchen

Fahrer/Innen

für die Schülerbeförderung nach Oberursel/Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,– €).
Gerne Rentner u. Hausfrau/-mann.

Einsatzgebiet/Wohnort
Hochtaunuskreis

Frankfurter Taxi und Mietwagen GmbH
Heidelberger Str. 25,
60327 Frankfurt
Hr. Aris,
Tel.: 069 67834603
Mobil: 0157 80671395
schuelerverkehr@taxipoint.de
www.taxipoint.de

TAXIpoint IHR TAXI-UNTERNEHMEN

SPÜLER/IN
KÜCHENHELFER/IN
AB SOFORT GESUCHT
MINIJOB 17:00 – 23:30 Uhr
3 Tage pro Woche
Restaurant Ratskeller
Marktplatz 1 · 61440 Oberursel
Tel. 0176 - 84 85 85 46

Buchhalter/-in

mit Erfahrung in selbstständigem Arbeiten in der Finanzbuchhaltung in Teilzeit gesucht. Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem inhabergeführten Unternehmen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6 · 65779 Kelkheim · info@wille-gastronomie.de

Küchenhilfe für Pizzeria nach Kronberg gesucht!
0172 / 315 74 62

Bundesweiter Seminaranbieter sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Bad Homburg

Bürokraft
(m/w/d) in Vollzeit

Sie unterstützen uns bei der Büroarbeit mit MS-Office und der Veranstaltungsorganisation.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Einstiegstermin per E-Mail an unseren Geschäftsführer Herrn Eckart Roeder, personal@dgwz.de

Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit
Louisenstraße 120
61352 Bad Homburg
Telefon 06172 98185-0
www.dgwz.de/karriere

Verkäufer/in (Obst und Gemüse)
für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz Montag + Freitag von 6.00 - 15.00 Uhr gesucht. **Tel. 0151-12421443**

Lagermitarbeiter/Kommissionierer

für unser Gastronomie-Lager in Kelkheim gesucht.
Aufgaben: Zusammenstellung von Waren, versch. Lagerarbeiten
Voraussetzungen: Deutschkenntnisse
Arbeitszeiten: Mo. – Fr. 6.00 – 15.00 Uhr

Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6 · 65779 Kelkheim · info@wille-gastronomie.de
Tel.: 0151 58 00 7912

Datentypist (m/w/d)

Wir sind ein mittelständischer Direktmarketing-Dienstleister und im Bereich Adressmanagement und Mailingproduktion tätig. Wir suchen ab sofort für die Datenerfassung Unterstützung. Ihr Hauptaufgabengebiet beinhaltet die Stammdatenpflege und Erfassung von Vertragsmerkmalen. Wir erwarten ein hohes Konzentrationsvermögen, Belastbarkeit und große Sorgfalt. Verfügen Sie bereits über Erfahrung als Datentypist/in? Gute Deutschkenntnisse und 10-Finger-Schreiben sind für Sie selbstverständlich? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf unter **bewerbung@dmsmail.de**

Direct Mail Service GmbH, Siemensstr. 10-12, 61352 Bad Homburg

Volkshochschule braucht dringend mehr Platz

Bad Homburg (ks). Die Volkshochschule (VHS) „reagiert mit ihrem ganzheitlichen Bildungsangebot auch im kommenden Herbstsemester auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen“, betonte Geschäftsführer und VHS-Leiter Rainer Schmitz. Dabei gehe es auch darum, Menschen in das Bildungsangebot mit einzubeziehen, die aus fremden Ländern gekommen sind und meist wenig Geld haben. Diese Aufgabe werde immer schwieriger, räumte Schmitz ein. Angebote im „niedrigschwelligen“ Bereich, im Klartext für Menschen ohne große Vorbildung, leisteten dabei „einen wichtigen Beitrag für die Bewahrung des gesellschaftlichen Zusammenhalts“. Und der hat offenkundige Schwächen. Die Zahlen sind eindrucksvoll: Die Volkshochschule mit ihren sechs Außenstellen bietet ab September über 750 Kurse aus den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Gesundheit, Sprachen, Beruf und Musik an. Ein Schwerpunktthema in der Rubrik „Geschichte“ heißt diesmal „Hitlers deutsche Gegner im Widerstand gegen das NS-Regime“. Die Reihe „Bad Homburg international“ wird mit Italien und Kirgistan fortgeführt. Bei einem weiteren Thema mit lokalem Bezug geht es darum, „Trickbetrüger schnell zu erkennen“. Diese Informationsveranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Polizei Hochtaunus statt. Ein aktuelles Thema, mit dem sich Kinder und Eltern auseinandersetzen müssen, ist „Mobbing in der Schule“. Und wer kennt sie nicht, die „Prüfungsangst“? Bei der VHS könnte man lernen, diese zu bewältigen.

Sprachen nehmen im Kursangebot weiterhin einen großen Raum ein, das auf ein Dutzend Fremdsprachen angestiegen ist. Der Fokus liege aber weiterhin auf den „vier großen Fremdsprachen“ Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Kurse, die auch als „Bildungsurlaub“ anerkannt werden, gibt es im Herbstsemester in Englisch, Italienisch, Spanisch und Japanisch. Großen Anklang finde auch ein neuer Kurs im Bereich der Fotografie, der ebenfalls als „Bildungsurlaub“ genutzt werden könne. Dieses Angebot ließe sich weiter ausbauen, wenn Räume dafür da wären. Damit wird eines der großen Probleme der VHS einschließlich der Musikschule angesprochen: die Raumnot. Das Gebäude in der Elisabethenstraße hat keine Kapazitäten für neue Angebote mehr, und die Suche nach neuen Räumen sei bisher vergeblich und frustrierend gewesen, bestätigte Rainer Schmitz. Von dieser Raumnot ist nicht zuletzt der Fremdsprachenbereich betroffen. Hier habe sich ein Verschiebung von den „klassischen“ Abendkursen mit einem Termin pro Woche „hin zu Intensiv- und Kompaktkursen“ vollzogen, mit entsprechendem Bedarf an Räumen. Jede Abhilfe sei willkommen, sagte Schmitz. Allerdings nicht solche, die mit der Bedingung verknüpft sei, dass die Dozenten die Räume ausfegen und die Studenten das gastronomische Angebot nutzen müssten.

Auch in den Bereichen Gesundheit sowie Kunst und Kultur ist die Volkshochschule gut aufgestellt. Im letzteren Wissensgebiet reicht des Spektrum von Museumsbesuchen, Film und Bildvorträgen zu bestimmten Kernthemen, Exkursionen zu Ausstellungen, Kulturreisen in fremde Länder über Mal- und Zeichenkurse bis hin zu Tanz- und Theaterkursen für Erwachsene und Kinder. Aktuell werden am Sonntag, 25. August (ab 18 Uhr), und am Sonntag, 15. September (ab 17 Uhr), „Rundfahrten“ zu den Exponaten der Blickachsen außerhalb Bad Homburgs angeboten. Es führt Esther Walldorf. Treffpunkt ist jeweils am Schmuckplatz an der Promenade.

Im Herbstsemester sei nach dreieinhalb Jahren eine Gebührenerhöhung unvermeidlich geworden, weil auch die öffentlichen Mittel stagniert hätten, sagte Schmitz. Sie beträgt acht Prozent bei der Musikschule und zehn Prozent bei den übrigen Kursen. Die Dozenten bekommen fünf Prozent mehr Honorar.

! Ausführliche Infos über das Kursangebot der VHS finden sich im neuen Programmheft. Die Geschäftsstelle in der Elisabethenstraße 4-8 ist dienstags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 17 bis 20 Uhr geöffnet. Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de.

Der neue Fachbereichsleiter „Beruf und Digitalsierung“, Dr. Jochen Stolla (l.), mit VHS-Leiter Rainer Schmitz. *Foto: Staffel*

Dr. Jochen Stolla ist neuer Dozent

Der Dozent Dr. Jochen Stolla hat am 1. Juli in der Volkshochschule Bad Homburg den Fachbereich „Beruf und Digitalisierung“ übernommen. Er folgt dem langjährigen VHS-Mitarbeiter Gerhard Weisbrich nach, der in den Ruhestand gegangen ist. Dr. Stolla ist in Nürnberg geboren, hat ein Diplom als Tonmeister und wurde zum Dr. phil. promoviert. Stolla ist seit vielen Jahren in der Erwachsenenbildung tätig und hat sich beim Hessischen Rundfunk in einem umfangreichen Qualifikationsprojekt und in der Weiterbildung von Mitarbeitern engagiert. Bei Lehraufträgen an der Goethe-Universität sowie an der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst liegt sein Fokus auf der Weiterentwicklung digitaler Lehrmethoden. Außerdem bringt Dr. Stolla langjährige Erfahrungen als Dozent in Volkshochschulen mit und hat für den Hessischen Rundfunk auch Musiksendungen gestaltet. In seinem Fachbereich will er die erfolgreiche Arbeit fortsetzen und mit dem Ziel weiterführen, „die digitalen Medien in guter und angemessener Form in die Erwachsenenbildung zu integrieren“. In einem eigenen Schulungsraum kann die Anwendung praxisbezogen geübt werden, und eine Vernetzung mit anderen Bildungseinrichtungen soll für Impulse von außen sorgen.

CDU will gegen Nilgänse vorgehen

Bad Homburg (hw). „Seit einigen Jahren vermehren sich Nilgänse unkontrolliert entlang der Gewässer in den Parks und entwickeln sich zunehmend zu einem Problem für den Menschen und auch für die heimischen Entenarten, die von den eingewanderten Nilgänsen verdrängt werden“, schreibt Hendrik Hoffmann, Sprecher der CDU-Fraktion im Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss. Besorgniserregend für die Parkbesucher sei insbesondere der Nilganskot auf den Gehwegen und Wiesenflächen, der nicht nur unschön aussehe, sondern auch gesundheitsgefährdend sei. „Im Kot der Gänse wurden viele gesundheitsschädliche Keime, E.-Coli-Bakterien und Salmonellen nachgewiesen. Beim Liegen oder Spielen auf den Wiesen besteht das Risiko, dass man sich hiermit infiziert, was vor allem für Kinder ernste gesundheitliche Folgen haben kann. Bekannt ist auch, dass vor allem während der Aufzuchtphase von Nachwuchs die Gänse durch aggressives Verhalten gegenüber Menschen auffallen. Daher wollen wir uns zusammen mit Fachleuten und Vertretern von Natur-, Tierschutz- und Jagdverbänden beraten, wie man die Nilganspopulation unter Kontrolle bekommen kann“, so Hoffmann. Er ruft gleichzeitig dazu auf, die Nilgänse nicht zu füttern. Bad Homburg sei mit der Nilgansproblematik bundesweit nicht alleine. Viele Städte seien besorgt über den sprunghaften Anstieg der Populationen. Frankfurt hat bereits reagiert, nachdem Nilgänse nicht nur die Parks belagerten, sondern auch das Brentanobad für sich entdeckt hatten. „Es sollte nicht so weit kommen, dass Nilgänse auch in Bad Homburg das städtische Schwimmbad für sich beanspruchen.“

Familienbuch der Heimatstube

Bad Homburg (hw). Waren Vorfahren Schweinehirt, Glöckner oder Strumpfweber? Oder war er vielleicht ein Staatsdiener wie Schultheiß oder Bürgermeister? Gab es einen Goldarbeiter oder einen Bergmann in der Familie? Gehörte er der Landwehr an, oder war er ein Depeschenbote oder ein Mühlenarzt? Antworten auf diese Fragen gibt das Familienbuch Ober-Erlenbach der Heimatstube. Auf über 1200 DIN A5-Seiten sind Familien und Personen erfasst, die in Ober-Erlenbach gelebt, gewohnt oder gearbeitet haben. Alle Geburts-, Heirats- und Sterbedaten mit sehr viel Hintergrundinformation wurden in zeitaufwändiger Tätigkeit aus Kirchenbüchern, aus Zeitungen, von Grabsteinen, persönlichen Befragungen und anderen Quellen zusammengetragen. Zu- und Auswanderungen von und in Nachbargemeinden wie Ober-Eschbach, Gonzenheim, Homburg, Oberstedten und Seulberg sind ebenso zu finden wie Auflistungen ehemaliger Pfarrer, Lehrer und Schultheißen.

Das Werk wird vor Drucklegung der Öffentlichkeit in der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, vorgestellt, und zwar jeweils ab 15 Uhr am Sonntag, 1. September, am Sonntag, 6. Oktober, am Sonntag, 3. November und am Sonntag, 1. Dezember.

Nach Herzenslust kann nach Vorfahren Ausschau gehalten werden. Jeder hat die Möglichkeit, zu bestimmen, ob er und die Familie in diesem Buch veröffentlicht werden sollen oder nicht.

Das Familienstammbuch sollte mitgebracht werden. Das Buch kann zum Vorzugspreis bestellt werden. Die endgültige gedruckte Buchform wird dann voraussichtlich im Jahr 2021 erscheinen.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Briefmarken- und Banknotensammlungen gesucht. Zahlung in bar, sofort. Tel. 0152/36363881

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. **www.kunsthandel-bursch.de**

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber - Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Zahle 500 - 2000,- € für Pelze u. Nerze. Abendgardrobe, Puppen, Teppiche, Bruchgold, Altgold, Goldschmuck, Gold/Silbermünzen, Silberschmuck, Bernsteine, Korallen, Porzellan. Kostenlose Begutachtung und Hausbesuche. Zahle Höchstpreise. Bar vor Ort. 100% diskret, 100% zuverlässig. Freue mich über jeden Anruf. Auch am Wochenende möglich. Fr. Strauß Von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/80533259

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche alte MASTERS OF THE UNIVERSE Figuren, Fahrzeuge, Burgen... (He Man) zum Kauf. Tel. 0163/8681344

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Ankauf von: Pelzen und Nerze aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 -20:00 Uhr Tel. 06104/7791582

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/24007922

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertige Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06145/3461386

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahngold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr. Tel. 06108/9984332

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/ Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Die Pressefreiheit bedeutet: Alles Wichtige veröffentlichen, alles Unwichtige nicht. Ernst Probst

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Seriöse Dame zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen- Barren sowie Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 069/36 39 8501

Russi-Antik kauft: Haushaltsauflösung, hochwertige Nachlässe, Orientteppiche, Geweihe, Grandelschmuck, Zinn, Bestecke, Porzellan -Figuren, Militaria, Uhren usw. Wir beraten Sie bei Fragen rund um Antiquitäten aller Art. Hausbesuche unter Vorlage des Personalausweises. Tel. 06128/9376105 o. 0611/88026928

Stop - Stop - Stop. Kaufe Kupfer, Messing, Zinn, vers. Besteck sowie Porzellan u. Bronze Figuren. Orientteppiche, Tischdecken. Bitte nur seriöse Angebote. Fam. Strauß. Tel. 06195/8060685, 0178/5253994

AUTOMARKT

Toller Focus, Kombi, 180 PS, AHK, Automatik, sucht neue Herausforderung. BJ 10/15 – 40.000 km, Titanium-Pakete: Business II, Design III, – Technologie – Winter. 15.750,– € VB. Tel. 0151/10857593

Peugeot 307 CC, Bj. 12/2004, TÜV 04.2021, KM 116.500, VB 3500,– €. Tel 0172/3101273

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Tiefgarage im Zentrum (HG) zu vermieten. Tel. 06172/8984034

Dupl. Garage zu vermieten. Friedrichsdorf-Zentrum/ L x B x H 5,0 m x 1,9 m x 1,49 m/ 60,– € pro Monat. Tel. 06172/72431

Ich suche einen Stellplatz oder Garage für meinen Anhänger ein achsig. Bitte melden Tel. 0151/17662426

Suche Garage/Schuppen für Fahrräder und ähnlich in Kronberg. Tel. 0162/2992991

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@t-online.de

Denn sie wissen, was sie tun.

Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriösität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.

Und was können wir für Sie tun?

KENNENLERNEN

Krankenschwester sucht ihren „Pflegefall", getroffen im Getränkemarkt in Schmitten, August 2018. **Bitte nochmal melden!** Chiffre OW 3203

Rosemarie Schnurr und Ursula Wagner waren in Kirdorf zur Schule von 1961-67. Ruf an, Kornelia Piller, Tel. 01522/6195095

Freundliche Expertinnen für gemeinsame aktive Freizeit gesucht. Erstkontakt: modernefraueninbad homburgvdh@gmail.com

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt. Malcolm Forbes

Symp. Sie sucht Nordic Walking-Partner/in, um die 50 J., in Königstein/Kronberg. nwkokr@gmx.de

PARTNERSCHAFT

Er, leitende Position, ohne Anhang, 53 J., 178 gr., sportlich, sucht ausländisch-deutsche Frau. Tel. 0160/7075866

Er 76 J., 1,73 m, sehr einsam, sucht alleinstehende Frau 65-70 J., wenn möglich mobil in OU, BHbg für ehrliche Partnerschaft. Nur Mut, traue dich. Tel. 06171/911817

Ich bin Dein Glück. Gentleman mit Herz und Humor (52/attraktiv) sucht eine großzügige, solvente und finanziell unabhängige Frau für ein sorgenfreies und fröhliches Leben. glueck2099@icloud.com

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Anneliese, 77 J.,** sorgfältige Hausfrau, mit schöner weibl. Figur, vollkommen ungebunden u. umzugsbereit. Ich liebe es zu kochen u. backen, vielleicht bald auch für Sie? Suchen Sie eine fürsorgl. u. warmherzige Witwe? Dann lassen Sie mich nicht so lange warten u. rufen Sie heute noch üb. pv an. **Tel. 0176-57801677**

Paula, 77 J. jung, hier aus d. Gegend, bin e. herzensgute Witwe, ich suche üb. pv e. lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem od. zusammen wohnen. Gerne würde ich Sie auf Kaffee und Kuchen einladen, damit wir uns näher kennenlernen können. **Tel. 0151 – 62903590**

➤ **Herta, 71 J.,** noch immer ansehnlich, mit angenehm ruhiger Art, in der Familie u. bei Gästen als hervorrag. Köchin geschätzt. Mag alles, nur keinen Lug u. Trug. Als Witwe wünsche ich mir üb. pv noch einmal e. Mann, der gut zu mir ist. Wir können getrennt o. am liebsten zus. wohnen. **Tel. 06431-2197648**

Ich, Helga, 72 J., bin eine charmante, sehr attraktive Witwe, fit und aktiv, mit viel Herzenswärme aber leider ganz alleine. Ich bin eine gute Köchin und Gastgeberin, liebe Gartenarbeit, bin mobil, wünsche mir wieder üb. pv einen ehrlichen Mann zum Verwöhnen und Liebhaben. Haben Sie Interesse an e. Treffen? **Tel. 0151 – 62913879**

➤ **Gertraud, 66 J.,** mit schmeichelnder Figur, aufrichtig, seit vielen Jahren eine gute Autofahrerin. Es ist nicht schön, allein zu sein u. die Einsamkeit fällt mir als Witwe nicht leicht. Ich hoffe so sehr, dass ich Ihnen schon bald eine liebev. Partnerin sein kann. Einfach wieder zu zweit sein. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Attraktive Witwe, Christel, 63 J., bin schlank, fürsorglich u. liebevoll, ohne große Ansprüche, ich mag alte Schlager, gemütliche Fernsehabende, Camping, arbeite gern im Haus und Garten. Habe ein kleines Auto und wäre auch umzugsbereit. Mir fehlt ein lieber, guter Mann bis 75 Jahre, bitte melde Dich pv **Tel. 0160 – 7047289**

➤ **Brigitte, 61 J.,** symp. Witwe, etwas vollbusig, hübsch u. jünger aussehend, mit allen hausfraulichen Vorzügen, umzugsbereit u. mobil. Ich kann u. will mich nicht an die Einsamkeit gewöhnen. Würde so gerne wieder für zwei kochen. Ruf üb. pv an u. lass es uns versuchen. **Tel. 0176-45891454**

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

24 Std.-Pflegerin
sofort frei, 53 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Strackgasse 18
61440 Oberursel
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Ich biete zuverlässige und freundliche Betreuung für Senioren. Tel. 0152/01797985

Ich biete ganzheitliche Seniorenbetreuung für Körper - Geist und Seele, Unterstützung im täglichen Leben, sowie Beratung zur gesunden Ernährung für Ihr körperliches Wohlbefinden. Bei Interesse erreichen Sie mich Mo. - Fr. von 10.00 bis 17.00 Uhr unter der Mobil-Nr. 0176/41731901

Suche 24-Std. Seniorenbetr. für meinen Vater (87 J.) bei Gießen (Haushalt, wenig Pflege, Gesellsch.) Führersch. erwünscht. Keine Agent. Tel. 0163/8685361

Wenn Sie mit Ihrer privaten Kleinanzeige große Wirkung erzielen möchten, erscheinen Sie hier genau richtig: über 100.000 mal im kompletten Hochtaunuskreis – jeden Donnerstag.

KINDERBETREUUNG

Biete liebevolle Kinderbetreuung mit langer Erfahrung. Tel.01520/1797985

Kinderbetreuung/Haushälterin. Sie kochen gerne u. betreuen gerne Kinder! Wir sind eine Familie mit 2 Kindern in Kronberg. Voraussetzung ist Führerschein u. Fahrpraxis. ca. 30 Stunden pro Woche. Über einen Anruf würden wir uns freuen. Tel. 0173/2694691

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Zum Kauf: Ehepaar sucht Etw. im HTK/MTK/Riedberg ab 90 m². Chiffre OW 3303

Liebe Hausbesitzer, wir möchten ein Haus im Hoch- und Main-Taunuskreis kaufen und freuen uns, wenn Sie uns Bescheid sagen. Tel. 06172/9819902 kerstinundjannik7@gmail.com

Junge Familie im Aufbau sucht Haus in Kronberg oder Falkenstein von privat. Min. 5 Zimmer mit eigenem Garten. Freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 0176/10123146

Naturverbundenes Akademiker-Paar (Anfang 30) möchte sich im Taunus niederlassen und sucht ein Haus mit Charakter und Seele. Tel. 0175/7433351

Ehep. sucht Kaufobjekt: Baugrund/Dachfläche zum Aufst./Wohnung/Haus/gemeins. Wohnen mit Betreuungsangebot. Tel. 0176/22867640

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Von Privat: sehr gut ausgestattetes und hochwert. RMH in Friedrichsdorf/Römerhof zu verkaufen. Keine Makler! Mobil: 0152/31036166

GEWERBERÄUME

Kronberg-Oberhöchstadt: Büro 80 m², Lager 120 m², 5 Pkw-Stellplätze, Geräteschuppen, ab sofort zu vermieten. Tel. 06173/63714

Zuverlässige Informationen sind unbedingt nötig für das Gelingen eines Unternehmens. Christoph Kolumbus

MIETGESUCHE

Berufstätige sucht Wohnung in Oberursel od. Umgebung, mit Balkon/Garten u. Badewanne! Mind. 55 m², max. 825,– € inkl. NK. Tel. 0177/3570925

Lagerraum zum Abstellen v. Haushaltsinventar, z.B. in Garage, Keller usw. im Raum Obu./ Bad H. v. Privat ab sofort gesucht. Tel. 0176/39390564

2 ZKB, Balkon, gerne Dachgeschoß von berufstätiger Frau (Mitte 50, Festanstellung, NR, keine Haustiere), ab 1. Oktober oder später, in Bad Homburg, Oberursel oder Friedrichsdorf gesucht. Ab ca. 60 m², bis 800,– € Kaltmiete. Tel. 0173/4864173, tagsüber auch 069/95809121

36-jährige Kronbergerin sucht 1-2 Zi-/Einliegerwhg. in Kronberg-Schönberg. Ich freue mich auf Ihr Angebot. Chiffre KB 34/01

Lufthansa Flugbegleiter (49) und Mann suchen gemütliches neues Zuhause in Kelkheim (2,5 - 3 ZKB, gern DG, kein EG). Beide NR. Tel. 0177/4663386

VERMIETUNG

Bad Homburg / von Privat 4-Zi-Altbauwg. 1.OG, ca.108.m², gr. Küche, Bad/WC, Balkon, Stpl. ab 1.10.2019 zu vermieten. 920,– € kalt + NK + Kaution. Tel. 06172/301391

Bad Homburg: Helle 2 Zi-WHG, 65 m², EG, neue EBK, TGL-Bad, SW-Terrasse + Garten, Keller. Ruhige, zentrale Lage. Ab 01.10., 750,- € + 150,- € NK. Tel. 0152/23148768

3 Zi.-Whg. 88 m², 1.OG, HG-Höllsteinpark, Kü, Tagesl.-Bad, Gäste-WC, in einem Schalfzi. wandfüllend. Kleiderschr., im and. gr. Bücherwand m. Unterbau, kl. Wohnanl., ab 1.10. (vorzw. an älteres Ehep.) zu verm., Kaltm. 1050,- € + Uml. 250,- € + 2 MM Kaut., bei Interesse: Chiffre OW 3401.

3-Zimmer-Wohnung in Oberursel frei, Oberhöchstadterstr., 69 m², 3.OG (DG) ohne Aufzug, Küche m. neuwertigen Elektrogeräten, TL-Bad, WZ, 2 SZ, Parkett, Fliesen, 2,90 m hohe Räume, hell, eigener Keller + Keller f. Fahrräder u.Waschmaschine. Schwimmbad/Saunanutzung u. KfZ-Stellplatz inklusive; 650,– € + 260,– € NK + 1.950,– € Kaution. Tel. 06171/586443

Vermiete Wohnung, größer 80 m², 3 Zi, inkl. Parkpl., Köppern, Neubau Erstbezug ab 1.12.2019. 1.000 ,– € zzgl. Nebenkosten. Tel. 0172/5892272

Mitbewohner gesucht: 2 Zi. frei in 3-Zi.-WG in Oberursel, S5-/ U3-Nähe, Möbel, Bett, 400,– € + Strom. Tel. 0152/19326610 (um 7 Uhr oder SMS schreiben)

Bad HBG-Kirdorf, 2 ZKB, 46 m², Kaltmiete 460,– € inkl. Umlagen, ab sofort, ideal für 1 Person. Tel. 06171/706994 ab 16 Uhr

EFH in Toplage mit uneinsehbarem Garten in Dornholzhausen, 160 m² WF zum 1.11.19 zu verm. Kaltmiete 2.200,– € + NK. Tel. 0172/8887744

Oberursel-WK, Möbl. 2 ZW, DG, 45m², Kü., TL-W.-Bad., ruhig, hell, kl. WE, Nähe Riedberg, an 1-2 NR, KM 480,– € + NK + KT. Tel. 0174/9094882

Schöne, helle 3-Zimmer Wohnung in Oberursel (Weißkirchen) mit großzügigem Balkon, EBK, Bad, Gäste-WC. Auf Wunsch mit Möbeln. Wohnfläche 87,4 m². Kaltmiete 1.075,– €, Nebenkosten 275,– € uensal_asan@hotmail.com

HG Ober-Erlenbach, 4 Zi, Kü, Bad, Gäste-WC, Balkon, 130 m², Gartenmitben., ab 1.11.19, Garage 80,- €. 1250,- € + Uml. 300,- € + 3 MM Kaut. Tel. 06172/42704

Oberursel: Penthouse-Whg. in bester Lage, Erstbezug nach kpl. Renovierung, 105 m² Wfl., 90 m² Dachterrasse, 2 Zi., neue EBK, neues Tgl.-Bad u. Tgl.-Gäste-WC, Schwimmbad u. Sauna im Haus, KM 1.310,- € + TG-Platz 60,-€ + NK, direkt vom Eigentümer. Tel. 0172/6952709

Königstein-Mammolshain: sehr ruhig, 2-Zi.-Whg., 45 qm, Abstellraum, Tgl.-Bad, Souterrain, Eigener Eingang, 610,- € warm + 3 MM Kaution, an NR zu vermieten. Frei zum 1. Oktober 2019. Interessenten bitte per Mail: vermietung-61462@e.mail.de

KE-Hornau, DG, 2 Zi., Küche, Bad, Balkon, 65 qm + Schräge, 2. OG, Miete € 620,- + NK + 3 MM Kt., NR, keinen Hund o. Katze. Tel. 06195/63517

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Cuxhaven gemütliche 2-Zi.-Fewo, Seeblick, strandnah, Schwimmbad und Sauna im Haus, Nichtraucher, keine Haustiere, 25.8.–15.9. frei. Tel. 06171/79627

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde, 3 Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174/961280 Infos unter www.strandkate.de

KOSTENLOS

Große Anbauschrankw., div. Kleinmöb. u. Werkbank in Heusenst., guter, gepfl. Zust., Selbstabhol. Tel. 0162/4937622

NACHHILFE

Englisch wirklich beherrschen setzt solide Kenntnisse in allen Bereichen voraus. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Hilfestellung bei Übersetzung und Grammatik. Tel. 0176/77593078

Deutsch-Einzelförd./Nachh. + als Fremdspr., Lernpäd. Training, von privat, preiswert, Obu., HG, FFM. Tel. 0151/70152087 (18-22 Uhr + AB)

Deutsch ohne Probleme ist eine wichtige Basis für den Abschluss. Textinterpretationen und Analysen gelingen unter fachkundiger Führung. Tel. 0176/77593078

Mathematik „intensiv" hilft, hinderliche Lücken u schließen. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht und Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein als Crashkurs kann zu guten Leistungen verhelfen. Lehrkraft (i. Dienst) gibt prof. Übersetzungshilfen. Tel. 0162/3360685

Erfahrener Lehrer erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathematik und Physik. Erfolg garantiert! Tel. 0177/7511609

Mathematiknachhilfe GK/LK/Studenten von Naturwissenschaftler: Analysis, Vektorrechnung, Wahrscheinlichkeitsrechnung. Hausbesuche nach Absprache. Tel. 06082/923879

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

5-köpfige Familie aus Oberursel mit 3 kleinen Kindern sucht zuverlässige Haushaltshilfe für zweimal pro Woche vormittags, angemeldet auf Mini-Job-Basis. Zu den Aufgaben gehören neben der Hausreinigung auch Wäsche waschen. Tel. 06171/8944997

Schüler für Hilfe im Haushalt gesucht, 3 – 5 Termine im Monat. Einfach anrufen! Annette Langer: Tel. 06171/4477

Erfahrene dspr. Hausfrau als Hilfe für gepfl. 1-Pers.-Haushalt wöchentlich ca. 4 Std., möglichst zw. 10–14 Uhr, in Bad Homburg Innenstadt gesucht. Tel. 0151/73054895 (AB)

Gelernter Gärtner für nebenberufliche Mitarbeit in großem Garten in Oberursel dauerhaft gesucht. Tel. 0175/2632162

Familie in Fischbach sucht sympathische und zuverlässige Putz- und Bügelhilfe ca. 5 Std./Woche. Tel. 0171/4827417

Haushaltshilfe für Mittwochnachmittag gesucht, 13:00 - 16:00 Uhr, Mittagessen inkl., Haushalt in Kronberg, gute Bezahlung. Chiffre: KB 34/2

Suchen zuverlässige Hilfe für unseren Garten in Falkenstein, Unkraut entfernen, Rasen mähen, Terrassen pflegen usw. wöchentlich, Tel. 0172/3055250

Suche Hilfe bei der Gartenarbeit mit eigenem Transport für den Grünschnitt. In Bad Soden. Tel. 0178/8633771

Jüngere Hilfe für einfachere Gartenarbeiten gesucht. Tel. 06173/78408

Zuverlässige, deutschsprachige Putzhilfe für 4-5 Stunden/Woche für Privathaushalt in Kronberg gesucht. Mail: jostsin@web.de

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Erfahrene, engagierte Haushälterin (gerne auch Rentnerin) langfristig für ca. 5 Std./Woche in Kronberg gesucht. Chiffre: KB 34/3

STELLENGESUCHE

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Rollrasen, Pflaster, Naturmauer, Zaunbau, Erd-/Baggerarbeiten, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Kleine Elektroreparaturen und Elektroinstallationen rund ums Haus. Tel. 0174/9520939

Frau mit guten Deutschkenntnissen und Erfahrung sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0178/3888803

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Renovierung, Trockenbau, Maler-Spachtelarbeiten, Tapezieren, Laminat und viele andere Handwerksarbeiten. Tel. 0176/23690725

Renovierung, Trockenbau, Maler-/Spachtelarbeiten, Tapezieren, Fliesen-/Bodenbeläge. Tel. 0173/6802655 o. 0157/58718214

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 Fax 069/95197938 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Renovierungsarbeiten aller Art, Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen – Bodenbeläge uvm. Tel. 0151/17269653 o. 06196/5247453

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transf., Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Sv. Tel. 0160/7075866

Ihr Büro braucht Entlastung? Betriebswirtin u. ehem. Arzthelferin sucht Nebenjob (keine Hauswirtschaft/Pflege), ca. 6–8 Std/ Woche, einsetzbar Mo–Fr ab 16.30h, am Wochenende oder im Home Office. Angebote an: nebenjobBS@gmx.de

Ich bin auf der Suche nach Arbeit als Putzfrau im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln in Glashütten. Tel. 0160/8516129

Fenster-, Rolladenbau- u. Rep. sowie Umrüstung auf elektr. Antrieb, Elektroinstall., Renovierungen. Tel. 0177/9318753, 06171/2060421

Deutsche Hauswirtschafterin sucht Anstellung (auch auf Rechnung) im gehobenen Haushalt. Tätigkeiten: Organisation, Fahrten, Kinderorganisation, Kochen, Aufräumen, Einkauf und Vorratshaltung. Führerschein B. Umkreis: Bad Homburg/ Königstein/Kronberg.Stundenlohn: Verhandlungsbasis. Arbeitszeiten: 25 bis 30 Stunden die Woche. Variabel. Mobil: 0177/7153881

Sie suchen eine Privatsekretärin/ persönliche Assistentin (freiber.), die Sie bei Ihren Immobilien unterstützt und Ihre Buchhaltung für den Steuerberater vorbereitet? Die da ist, wenn Sie verreist sind. Ihnen beim Schriftwechsel hilft, Dinge organisiert, sich um die Belange Ihre Kinder kümmert und Ihre Unterlagen so strukturiert, daß Sie alles „Auf einen Blick“ wiederfinden. Referenzen vorhanden. Tel. 0172/9625126

Alles rund um Haus und Garten. Gartenarbeit, Pflastersteine verlegen, Maler, Tapezieren Verputzen,- Maurerarbeit, Entrümpelung, Reperaturen aller Art, Fliesen, Parkettverlegen. Tel. 0177/6243459

Wir übernehmen Reinigungsarbeiten (Treppe, Büro, Praxis, Fenster) und Gartenarbeiten. Tel. 0177/4021240

Qualifizierte, zuverlässige und mobile Reinigungskraft bietet ihren Service für Büros und Privathaushalte. Tel. 0170/9602903

Sie können Ihre Anzeige natürlich auch bequem im Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten möchten – Sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr über unser Online-Formular erstellen:

1. Öffnen Sie unsere Webseite www.hochtaunusverlag.de
2. Im Menüpunkt „Services“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen“
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel 0152/14134604

Zuverlässige Frau mit Auto sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0152/04535813

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich schneide Bäume und Hecken, mähe und vertikutiere den Rasen, lege Pflaster und Platten, stelle Palisaden, lege Rollrasen usw. Ich bringe eigene Werkzeuge sowie einen Transporter mit. Tel. 06173/322587 o. 0178/1841999

Kfm. Perle/Referentin, 48, gibt Rückenwind in Orga, F, M, V, P, QM, IT, Projekten/Strukturen auf hohem Niveau und sucht nettes, dynam. Team in Eschborn/Kronberg/Umgebg. f. 20 Std. p.W. in Festanstellg. Tel. 0151/12035283/ mail@dinaneumann.de

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gelernter Maler (Rentner) bietet seine Dienstleistungen (tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden) an. Tel. 0171/8629401

Biete Arbeit im Garten jeglicher Art an. Bringe langjährige Erfahrung als Gärtner mit. Handy: 0178/1841886

Fachmann sucht Arbeit zur Fassadensanierung, Vollwärmeschutz, Maler- u. Fliesenarbeit u. Reparaturen, verputzen. Tel. 0157/75662375

Gärtner sucht Arbeit: Hecken schneiden, vertikutieren, Rasen mähen und alles rund um den Garten. Tel. 0157/53637351

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996, 06171/8665187

Erfahrener Gärtner mit über 25 Jahren Berufserfahrung sucht Arbeit. Experte für Bäume-, Hecken schneiden und alles rund um den Garten. Tel. 0176/20519605

Übernehme Ihre Gartenarbeiten gerne in Dauerpflege. Beetpflege Rasenmähen. Hof u.- Straßenreinigung. Tel. 06195/724874 o. Handy: 0152/08733643

Englischsprachiger Handwerker mit viel Erfahrung erledigt Arbeiten in Privathaushalten. Trockenbau, Reparaturen, Fliesenlegen, Küchenmontage, Bodenbeläge, Renovieren uvm. Tel. 0151/65529115

Zuverlässige, erfahrene Frau mit Zeit und PKW, hilft Ihnen gerne in Büro oder Haushalt. Tel. 0174/4153911

RUND UMS TIER

4 süße Katzenbabys suchen neues Zuhause mit späterem Freigang Kontakt: Tel. 0172/6915130

UNTERRICHT

Englisch wirklich beherrschen setzt solide Kenntnisse in allen Bereichen voraus. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Hilfestellung bei Übersetzung und Grammatik. Tel. 0176/77593078

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining/Einzelunterr. oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de Tel. 01577/1460421

Deutsch ohne Probleme ist eine wichtige Basis für den Abschluss. Textinterpretationen und Analysen gelingen unter fachkundiger Führung. Tel. 0176/77593078

Mathematik „intensiv“ hilft, hinderliche Lücken u schließen. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht und Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Englisch in Bad Homburg: Kreatives Schreiben, Sprechen, Berufsenglisch, Hochschule und Abitur. Alle Levels für jedes Alter. Tel. 0176/40456780

Latein als Crashkurs kann zu guten Leistungen verhelfen. Lehrkraft (i. Dienst) gibt prof. Übersetzungshilfen. Tel. 0162/3360685

Italienisch-Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger und Fortgeschrittene, einzeln und in kleinen Gruppen. Tel. 06172/764775 + 0160/93426110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Knapp zwei Jahre alte Einbauküche zu verkaufen in HG. 2500,– € VB. Modern, anthrazitfarben, Arbeitsplatte Eichendekor. Mit Einbaugeräten. Bei Wunsch Bilder über WhatsApp. Tel. 0171/2267361

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Haushaltsauflösung: Div. Gegenstände wie Möbel, 2 Seniorenbetten, Schränke, Teppiche, Porzellan, Bleikristallgl., Ölgemälde, Stiche, Messinglampen, Tische, Stühle, Ecksitzbank, Bücher, Standuhr usw. zu verkaufen. Chiffre OW 3401

2 gut erhaltene Zweisitzer- und Dreisitzer-Ledersofas in schwarz von Rolf Benz für 850,– € zu verkaufen. Nur an Selbstabholer in Oberursel. Tel. 0171/6973581

PC-Monitor Dell U 2415 24 Zoll (61,5 cm) HDMI, LED, USB, 1920 x 1200 Pixel, 6 ms Reaktionszeit, schwarz/silber unbenutzt, 210,– € VB. Tel. 0178/8802499

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- € Tel. 06174/961089 bitte länger klingeln lassen

Landhausküche Eiche-Natur Türfront Echtholz mit allen funktionstüchtigen E-Geräten an Selbstabholer Ende Sept. auf VB 1.500,- € abzugeben. Tel. 0172/6959507

VERSCHIEDENES

Entrümpelung
zum Festpreis
0177 80 40 808
AR ImmoInvest

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 45 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + Grundreinigung, A-Z-Renovierung + Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümplungen durch, auch im Trauerfall. Tel. 0174/5891930

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Suche Groschen und Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, ital. Lire etc.) Tel. 0174/5891930

Dias und Negative. Wir digitalisieren Ihre Originale - preiswert, zuverlässig und in höchster Qualität. www.masterscan.de Tel. 06174/939656 + 0173/3042321

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Immer montags ab 19.30 Uhr treffen wir uns, gerne mit Gästen, bei einem irischen Ale oder Stout, auch bei Weizenbier oder einem Hellen zu aktuellen Themen in unserem privaten, original irisch eingerichteten Gutenberg Pub o. auf der Terrasse bei Blei&Guba, im Gewerbegebiet. Bei Interesse Tel. 06195/72194 oder mail: adolf.guba@bleiguba.de

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 24.8.19 und Do., 29.8.19 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 24.8.19, von 13.00 – 17.00 Uhr, Ffm.-Kalbach
FRISCHEZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 25.8.19, Hofheim-Wallau, von 10.00–16.00 Uhr
IKEA, Am Wandersmann 2–4

So., 25.8.19, Kelkheim, von 10.00–16.00 Uhr
toom Baumarkt, Lise-Meitner-Straße 2

Di., 27.8.19, von 8.00 – 13.00 Uhr, Eschborn
MANN MOBILIA, Camp Phönix, Elly-Beinhorn-Str. 3

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 104.000 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Der TVG – ein vitaler Verein in absoluter Topform

Bad Homburg (fch). Beim Turnverein Gonzenheim (TVG) sind alle richtig, ob klein oder groß, hip und jung oder gelassen und reich an Lebenserfahrung. Seit 125 Jahren ist der TVG eine tragende Säule des gesellschaftlichen Lebens im Stadtteil. Und so feierten die Turner mit ihren Gästen ein fröhliches Jubiläumsfest. Voller Elan zeigten Vorstand und Vereinsmitglieder, dass Sport für sie die schönste Nebensache der Welt ist.

Sport bietet Menschen in jedem Alter vielseitige Bewegung und lehrt sie, Spielregeln zu akzeptieren, mit Erfolg und Misserfolg umzugehen, sich in eine Gemeinschaft einzugliedern und bis ins hohe Alter Fitness und Beweglichkeit zu erhalten. Der Vorsitzende Thomas Kirchner begrüßte unter den Teilnehmern im vollbesetzten Zelt auf dem Sportplatz Lange Meile Oberbürgermeister Alexander Hetjes, den stellvertretenden Vorsitzenden des Sportkreises Hochtaunus, Jörg Pöschl, und den Vize-Präsidenten des Hessischen Turnverbands, Helmut Reith. Mitgebracht hatten die Gäste lobende Worte, begehrte Anerkennungen und eine hohe Auszeichnung. Das Stadtoberhaupt teilte mit, dass auf der Langen Meile im kommenden Jahr eine Gymnastikhalle gebaut werden soll. Abgerissen werden soll nach den Sommerferien 2020 die Albin-Göhring-Halle. Auf dem Gelände soll ein Komplex mit zwei übereinanderliegenden Drei-Feld-Hallen zur gemeinsamen Nutzung für die TSG Ober-Eschbach und den TVG entstehen. Die Planungsleistungen für das neue, mit 20 Millionen Euro veranschlagte „Sportzentrum Süd“ wurden europaweit ausgeschrieben.

Laufe alles nach Plan, dann könne mit dem Bau der beiden Hallen im April 2021 begonnen werden. Genutzt werden könnten die Drei-Feld-Hallen dann voraussichtlich Ende 2022, Anfang 2023.

Die TSG Ober-Eschbach gibt ihre vereinseigene Turnhalle in der Ober-Eschbacher Straße auf und erhält dafür im Massenheimer Weg eine weitere, kleinere Halle. Der Oberbürgermeister kündigte dem TVG einen Jubiläums-Obolus in Höhe von 1250 Euro an. Auch Jörg Pöschl war nicht mit leeren Händen in die Kurstadt gekommen. Er überreichte dem Vorsitzenden 700 Euro für eine Übungsleiterausbildung bei einem Träger nach Wahl.

Diese Jubilare halten sich seit Jahrzehnten im TVG fit und gelenkig. *Foto: fch*

TVG-Vorsitzender Thomas Kirchner präsentiert stolz die Walter-Kolb-Plakette. *Foto: fch*

70 Jahre Mitglied

Eine besondere Ehrung hatte Helmut Reith dabei. Er überreichte Thomas Kirchner anlässlich des Jubiläums die Walter-Kolb-Plakette des Deutschen Turner-Bundes. Benannt ist die hohe Auszeichnung nach dem Frankfurter Oberbürgermeister Walter Kolb, der erster Nachkriegs-Präsident im Deutschen Turner-Bund (DTB) war. Dem Sozialdemokraten gelang die Neu-Organisation des DTB nach dem Zweiten Weltkrieg und in Verhandlungen mit den Alliierten die Neugründung des DTB. Diese erfolgte am 2. September 1950 in Tübingen. Walter Kolb wurde zum Bundesvorsitzenden gewählt. Er hatte das Amt bis zu seinem Tod 1956 inne.

Die 2. Vorsitzende Annikka Hill ehrte im Anschluss langjährige TVG-Mitglieder für die Jahre 2014 bis 2019. Jeweils 20 Mitglieder wurden für 60- bis 70-jährige oder 50- bis 55-jährige Mitgliedschaft mit einer Urkunde geehrt, 25 Mitglieder für 40 Jahre und 50 Mitglieder für 20- bis 30-jährige Treue zum TVG. Zu langjährigen Mitgliedern des TVG gehören neben weiteren Gerhard Sacher (seit 65 Jahren Mitglied), Rolf A. Wagner (seit 55 Jahren), Robert Denhardt (seit 65 Jahren), Susanne Kerber (seit 50 Jahren), Helmut „Helo“ Wagner (seit 65 Jahren), Erika Kaiser (seit 70 Jahren), Gerrit Bermel (seit 72 Jahren), Erika Storch (seit 65 Jahren), Heinz Fischer (seit 65 Jahren), Edeltraud Fischer (seit 55 Jahren) und Emmi Fieber (seit 50 Jahren). „Wir sind bereits als Kinder in die Kinderturnstunde gegangen“, erinnerten sich Erika Kaiser (79) und Erika Storch (76). „Und ich wurde fast in der Turnhalle geboren“, schmunzelte Gerrit Bermel (86). Ihre Mutter Aenne Lautz gründete 1932 die Frauenabteilung. Tochter Gerrit hielt sich früher wie die anderen Jubilarinnen mit Geräteturnen fit, heute mit Gymnastik.

Danach gehörte die Bühne sieben Sportgruppen, die sich den Mitgliedern und Gästen in kurzen Präsentationen vorstellten. Zu ihnen gehörten die von Michaela Mevius trainierten Aerobic Kids und Pound-Rockout-Workout-Teilnehmerinnen, Annikka Hills Damen aus der präventiven Fitnessgymnastik 50+, Kerstin Brückerns Kursteilnehmerinnen aus präventive Haltung- und Bewegung, Marlene Zörkler und ihre Fitness-für-Frauen-Turnerinnen und Ute Blohms Seniorengymnastik-Gruppe.

„Märchen schreibt die Zeit“

Die von Alina und Annikka Hill trainierten TVG-Kittens zeigen einen Ausschnitt aus ihrem neuen Stück „Märchen schreibt die Zeit“ frei nach „Die Schöne und das Biest“. Aufgeführt wird das Stück am 2. Februar 2020 um 15 Uhr, am 8. Februar 2020 um 19 Uhr und am 9. Februar 2020 um 15 Uhr jeweils in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums. Verschiedene Mitmachangebote auf dem 1955 an den TVG übergebenen Sportplatz, eine Tombola, Speisen und Getränke rundeten die Jubiläumsfeier ab.

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Dem Himmel so nah

Ein Dachausbau schafft wertvollen Wohnraum

(djd). Geborgenheit unter gemütlichen Dachschrägen, attraktive Dachterrassen und Gauben mit großzügigen Fenstern: Schick ausgebaute Dachräume holen ein Stück vom Himmel in die eigenen vier Wände und geben ein angenehmes Wohngefühl. Mit einem Ausbau des vorhandenen Steildachs kann in vielen Wohnhäusern attraktiver Wohnraum geschaffen werden. Grundvoraussetzung für behagliches Wohnen unterm Dach ist ein wirkungsvoller Wärmeschutz für den Winter und ein guter Hitzeschutz für heiße Sommertage.

Welche gesetzlichen Vorgaben muss ich beachten?
Gesetzliche Vorgaben sind zu beachten, wenn es sich um eine Nutzungsänderung handelt. Die Bauvorschriften unterscheiden sich je nach Bundesland. Genehmigungspflichtig sind Änderungen an der Dachfläche durch Dachterrassen oder -gauben, Veränderungen der Dachneigung oder eine Erweiterung der im Bebauungsplan festgelegten Geschossflächenzahl.

Welche Dächer lassen sich ausbauen?
Gut geeignet sind Sattel- und Mansardendächer. Vorteilhaft sind ein bereits vorhandener höherer Kniestock und eine Dachneigung von 30 Grad oder mehr. Ist die Höhe zu gering, lässt sich in vielen Fällen das gesamte Dach anheben und der Kniestock darunter verlängern. Auch große Dachgauben können Kopf- und Bewegungsfreiheit schaffen.

Dächer lassen sich mit Terrassen und Gauben zu behaglichen Lieblingsräumen ausbauen.
Foto: djd/daemmt-besser.de/Peter D. Hartung

Welche Vorgaben für den Wärmeschutz gibt es?
Wird für den Dachausbau die bestehende Heizung genutzt, gelten für Außenwände, Dachflächen und Fenster die Anforderungen der EnEV 2014 für die Sanierung. Außerdem fordert die EnEV einen verbindlichen Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes. Installiert man für den Dachausbau eine neue Heizung, sind für diesen neuen Gebäudeteil die Anforderungen für den Neubau der EnEV 2014 zu beachten. Für die Verbesserung der Energieeffizienz sind PU-Dämmungen mit hoher Leistungsfähigkeit gut geeignet. Effizienzdächer aus PU erfüllen die U-Wert-Anforderungen eines KfW-Effizienzhauses, bieten neben dem Wärmeschutz einen guten Brand- und Schallschutz und sorgen durch ihren deutlich schlankeren Aufbau gegenüber anderen Materialien für mehr Wohnraum unterm Dach. Mehr Infos gibt der Industrieverband Polyurethan-Hartschaum e.V. (IVPU) unter www.daemmt-besser.de.PU-Dachgauben lassen sich zudem objektbezogen planen und anfertigen. Durch einen hohen Vorfertigungsgrad verkürzen sich auch die Bauzeiten.

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 **700,–** 4.50 x 2.10 **800,–** 5.50 x 2.60 **900,–** 6.00 x 3.10 **990,–**
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

www.hochtaunusverlag.de

CRO - BAU
Hausmeisterservice · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten inkl. Entsorgung
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Sandstrahlen
in Hofheim a. Ts.
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

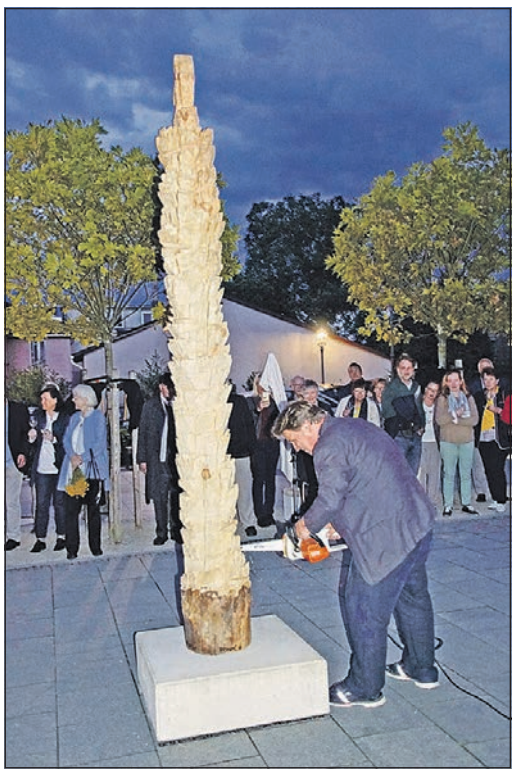
Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Ein Symbol für 150 Jahre gewachsene Gemeinschaft

Bad Homburg (fch). Voller Vorfreude und Erwartung warteten die Christen vor der Kirche. Sie waren aus den sechs Kirchorten St. Johannes, St. Marien, Heilig Kreuz, Herz Jesu, St. Bonifatius und St. Josef, aus den beiden Ordensgemeinschaften, den Maria-Ward-Schwestern und den Karmelitinnen, den muttersprachlichen Gemeinden, aus Bad Homburg, Friedrichsdorf und Frankfurt gekommen. Mit Sektgläsern und Brezeln in der Hand standen alle im Mondschein auf dem Vorplatz der St.-Marien-Kirche und warteten gespannt auf die Enthüllung der Jubiläumsskulptur „Vor der Höh'".

Mit „Geist-Taube"

Eingerahmt wurde diese durch sechs Objekt- und zwölf Textinstallationen sowie Lichtbildersets des Künstlers Frank Pompé. Der in Wehrheim lebende Künstler erhöhte die Spannung durch Einbettung der Enthüllung in eine „skulptural performative Kunstaktion". Gebannt verfolgten Menschen aller Generationen, wie der Künstler unterstützt von Helfern die Jubiläumsskulptur Schicht für Schicht von den sie verbergenden Planen befreite. Sichtbar wurde erst ein weißer Sockel, dann ein drei Meter hoher, narbig verletzter Fichtenstamm, den eine „Geist-Taube" mit nach vorn gerichtetem Schnabel, Blickrichtung Horizont, krönt. Diese symbolisiert wie ihre sechs Schwestern auf den in Birkenholzscheiben verankerten Gemeindestäben den Heiligen Geist, das biblische Motiv der Taube mit Palm-/Ölzweig und die Friedenstaube.
Jedes Mal, wenn Helfer die Hüllen von den zwölf Holzweg-Textinstallationen, den sechs Gemeindestäbe-Objektinstallationen und den Blickachsen-Fotosequenzen entfernten,



Mit der Kettensäge fügt Künstler Frank Pompé dem schmalen Fichtenstamm weitere Narben und Einschnitte zu. Foto: fch

schritt Frank Pompé zur Tat. Und fügte vor den Augen des Publikums dem schmalen Fichtenstamm der Jubiläumsskulptur mit seiner Kettensäge einen neuen „Wurmstich", eine neue Verletzung, zu. Trotz allem strahlt die Skulptur „Vor der Höh'" Ruhe und Frieden aus. „Gefunden und bearbeitet, sprich den teils von Würmern befallenen Kiefernstamm von seiner Rinde befreit, habe ich den diesen Sommer im Wald bei Seligenstadt", berichtete der Künstler. Die Jubiläumsskulptur bildet den Mittelpunkt der Installation. Er symbolisiert die seit 150 Jahren gewachsene Gemeinschaft der Gemeinde. Zugleich steckt ein nicht sichtbarer Metallstab in der Jubiläumsskulptur, der in den Sockel einzementiert wurde. Dieser menschengroße Stab mit der Geist-Taube darauf, wird zum Wander- oder Gemeindestab. Er „reist" im Laufe des Jubiläumsjahres in Form der sechs Gemeindestäbe-Objektinstallation zu den sechs Kirchorten von St. Marien. Die sechs Objektinstallationen „können dort ein Zeichen sein für die Pfarrei St. Marien als Gemeinschaft der Gemeinschaften", informierte Pastoralreferentin und Kunsthistorikerin Sylvia Lins in ihrer Einführung.

Auf den „Holzweg" gemacht

„Den Auftrag für die Skulptur habe ich Anfang des Jahres erhalten. Ich sollte darauf achten, dass die Pfarrei St. Marien eine Gemeinschaft mit sechs Kirchorten bildet. Die Zentrale bildet der Fichtenstamm, die Kirchorte die Birkenholzscheiben. Verbunden sind sie mit den auf den Metallstäben sitzenden Geist-Tauben aus Fichte und Birke", sagte der Künstler. Passend zu seiner Beschäftigung mit Holzsskulpturen hatte er sich in diesem Jahr auf einen „Holzweg" gemacht. „Ich habe alle Sprichworte und Redewendungen gesammelt und Sprüche formuliert, die im weitesten Sinne mit Holz zu tun haben." Gemündet ist seine Beschäftigung mit dem Thema Holz in 23 Fragen zum Holzweg, die auf zwölf Tafeln in den Ästen der Bäume des Kirchvorplatzes hängen. Fragen wie „Weswegen wollen wir lügen, dass sich die Balken biegen?", „Warum sind wir auf dem absteigenden Ast?" oder „Auf welchem Holzweg befinden wir uns?" sollen zum Nachdenken anregen. „Diese Fragen fressen sich in den Stamm wie der Holzwurm und sind Wurmstiche, die zu Unruhestiftern werden. Aber vielleicht letztlich auch zu Ruhestiftern", schlug Sylvia Lins vor. Letztes Element der Installation sind die „St. Marien – Blickachsen Fotosequenzen". Sie nehmen Kirche erneut in den Blick, in ihren Bestandteilen und als Teil der Stadt, des Landes und der Welt. „Meine Fragen und Blickachsen sollen die Menschen anregen, sich mit dem Thema ‚St. Marien – mehr als du siehst', der Kirche und der Gemeinschaft auseinanderzusetzen. Kirche ist für alle da. Es hat einen Grund, dass es sie gibt", betonte Frank Pompé.
Die Jubiläumsskulptur ist bis zum 15. August 2020 auf dem Vorplatz von St. Marien zu sehen.

Historische Räder bestaunen

Vom 23. bis 25. August, jeweils von 11 bis 17 Uhr, lädt der Verein „Historische Fahrräder" zur Velocipediade ins Freilichtmuseum Hessenpark ein. Seit 22 Jahren nimmt diese Veranstaltung, die in den verschiedensten Orten Deutschlands stattfindet, Fahrradfreunde mit auf eine Zeitreise in die Vergangenheit. Der 1997 gegründete Verein zählt mittlerweile mehr als 650 Mitglieder in 16 Ländern. Menschen, die sich für die Historie des Fahrrads interessieren und den Kontakt zu Gleichgesinnten suchen, sind hier an der richtigen Adresse. Von der Mobilisierung der Massen bis zur Emanzipation der Frauen – die Entwicklung des Fahrrads hatte einen nicht unwesentlichen Einfluss auf unsere Kulturgeschichte. Im Rahmen der Velocipediade können Besucher dieser Geschichte nachspüren, Räder aus verschiedenen Epochen bestaunen und historisch gekleidete Radler in Aktion erleben. Geboten wird ein buntes Programm: Auktionen am Freitag, Ausfahrten und Rennen mit historischen Rädern am Samstag sowie die Vorstellung historischer Räder am Sonntag. Jeden Tag findet zudem ein Fahrradteilemarkt statt. Besucher, die mit einem Fahrrad ins Museum kommen, das über 40 Jahre alt ist, dürfen sich außerdem über freien Eintritt freuen. Die Besitzer füllen am Museumseingang ein Schild über den entsprechenden Drahtesel aus. Dieser wird dann zusammen mit dem Rad an einer zentralen Stelle in der Baugruppe Mittelhessen platziert und dient so als Ausstellungsobjekt. Auf dem Museumsmarktplatz können sich interessierte Besucher bei verschiedenen Unternehmen über deren Angebot informieren und die mitgebrachten Fahrräder ausprobieren. Foto: Frank Schulte

Alternative Taunus-Rundfahrt

Hochtaunus (how). Als Kooperationsprojekt bieten Arbeit und Leben Hochtaunus sowie die beiden Volkshochschulen (VHS) im Hochtaunuskreis am Samstag, 24. August, eine Exkursion an, die den Naturpark Hochtaunus von einer ungewohnten Seite zeigt: den Taunus in der Zeit der Nazi-Herrschaft und im Zweiten Weltkrieg.
Hier gab es während des Zweiten Weltkriegs Stätten, die für das Kriegsgeschehen eine besondere Bedeutung hatten, etwa das frühere Führerhauptquartier „Adlerhorst" in Ziegenberg und Wiesental sowie Schloss Kransberg, eine Dependance des „Adlerhorst". Besichtigt werden auch der „Hasselborner Tunnel" bei Grävenwiesbach sowie der frühere Flugplatz Merzhausen. Die Rundfahrt vermittelt über den lokalen Bezug hinaus historische Informationen über das NS-Regime, den Zweiten Weltkrieg und das System der Konzentrationslager. Der Tagesausflug findet von 9 bis 17 Uhr statt. Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten gibt es in Bad Homburg, Oberursel und Wehrheim. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro. Kosten für Mittagessen und Eintritt in Schloss Kransberg – etwa fünf Euro – kommen hinzu. Anmeldung nur über die VHS Hochtaunus, Füllerstraße 1, Oberursel, Telefon 06171-58480 oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de.

Yoga, Walking und Waldbaden

Bad Homburg (hw). Das Frauenbildungszentrum bietet ab Montag, 26. August, um 19.30 Uhr einen Hatha-Yogakurs an, der im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg, stattfindet. Ein Beckenbodentraining beginnt am Donnerstag, 29. August. Im Bad Homburger Hardtwald wird dienstags und freitags bei einem Walking- und Fitnesskurs die Ausdauer trainiert. Die Kurse beginnen am Dienstag, 27. August, um 18 Uhr und Freitag, 30. August, um 9.15 Uhr. Ab Dienstag, 27. August, können von 17 bis 18 Uhr Verspannungen und Rückenbeschwerden durch Rückengymnastik gelindert werden.
Ebenfalls am Dienstag, 27. August, gibt es um 17 Uhr die Möglichkeit, das Waldbaden als Form der Entspannung kennenzulernen. Nähere Information zu diesen und vielen anderen Kursen gibt es im Büro des Frauenbildungszentrums unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

GESUCHE

IMMOBILIENMARKT

Spürnase sucht Eigenheim!

Wir suchen für unsere Kunden:

- **Ein-/Zweifamilienhäuser**
- **Mehrfamilienhäuser**
- **Eigentumswohnungen** ... im Hochtaunuskreis.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann kontaktieren Sie uns unter 06172 270-79977 oder senden Sie uns eine Mail an hochtaunus@sparkasse.immo

Agenturleitung:
Daniela Friedrichs
Louisenstr. 60, 61348 Bad Homburg
Partner der Taunus Sparkasse

Immobilien Hochtaunuskreis

Ein Konzept für die Zukunft

In der Wiesbadener Straße, am Rande der schönen Idsteiner Altstadt, entsteht Ihr neues Zuhause. Großzügigkeit wird bei der nagelneuen Wohnung wirklich groß geschrieben. Zwei geräumige Schlafzimmer und ein riesiges Wohnzimmer. Durch die bodentiefen Fenster bestaunen Sie Ihre selbst gepflanzten Rosen im eigenen Garten. Im großen Bad gibt es Erholung. Genießen Sie die Vielfalt der hochwertigen Materialien. Bei der Finanzierung des Kaufpreises dieser Immobilie kommen Sie noch in den Genuss der historisch niedrigen Zinsen. Für schlüsselfertige € 448.900 werden Sie Eigentümer. Rufen Sie an.

E-Kennw. E-Bedarf 57,1 kWh/m2a, Kl. B, KWK fossil, Erdgas. Bj. 2018

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Wir haben nicht nur den passenden **Käufer für Ihre Immobilie**
Sondern auch eine kostenlose Bewertung Ihres Objektes und einen kostenlosen Energieausweis. Rufen Sie uns gerne an.
Tel.: 06174.2011623
FreudlImmobilien

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
   - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
   - Heizöl: Öl
   - Erdgas, Flüssiggas: Gas
   - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
   - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz
   - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, z.B. B

Beispiel: Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzkl. D
Mögliche Abkürzung:
V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
In 5 Minuten zum Marktwert Ihrer Immobilie.
Jetzt kostenfrei bewerten!
www.immowerte-rhein-main.de

BIC Immobilien
Ihr Partner im Rhein-Main-Gebiet
Borchardt Immobilien Consulting
Professionelle Beratung bei Verkauf Ihrer Immobilie!
06171 - 20 15 143
www.bicimmobilien.com

NEU
Eiscafé 66
Heiße Fleischwurst vom Dorfmetzger und super belegte, frische Brötchen
Gluckensteinweg 93, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172-6672997 · E-Mail: eiscafe66@hotmail.com

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
22. 8. – 28. 8. 2019
Leberkäsjunkie
Do. – Sa. + Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Fr. 18.00 Uhr; Sa. 17.30 Uhr
So. 17.00 + 19.30 Uhr
Apollo 11
Di. 20.15 Uhr
Voranzeige:
zum 103. Geburtstag von Helmut Sinn
Die Zeitmaschine
Regisseur zu Gast · 3. 9. – 20.00 Uhr
www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert · 7.1 · 06173/ 7 93 85

Der Spezialist für Duschsanierungen
Meine neue Dusche in 2 Tagen!
duschking
Torsten Vida Heizung & Bäder
Fugenlos
Schnell
Sauber
„Dank den fugenlosen Duschrückwänden ist die Pflege und Reinigung unserer neuen Dusche deutlich leichter und vor allem schneller erledigt! So macht uns das Duschen wieder richtig Spaß! Vielen Dank!“
(Familie Schneider)
Ihr Badexperte berät Sie gerne!
Gleich einen Termin vereinbaren: 06003 - 76 77
me. Torsten Vida GmbH | Dieselstraße 22 | 61191 Rosbach www.duschking.de

AUKTIONSHAUS Oberursel
Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Volksbühne spielt groteske Komödie

„Die ich rief, die Geister, werde ich nun nicht los.“ Der Schriftsteller Charles Condomine erlebt das im wahrsten Sinne des Wortes. „Ein Geist kommt selten allein“ ist eine groteske, aberwitzige Komödie, die die Volksbühne Bad Homburg im September präsentiert. Vorführungen finden im Kurtheater am Samstag, 14. September, um 20 Uhr, am Sonntag, 15. September, um 15 Uhr (Sonderpreise für Senioren) sowie am Dienstag, 17. September, um 20 Uhr statt. Zur Handlung: Der Schriftsteller Charles Condomine ist seit fünf Jahren glücklich mit Ruth verheiratet. Seine erste Frau Elvira verstarb vor sieben Jahren an einem Herzinfarkt. Als Studie für seinen neuen Roman lädt Charles Madame Arcati in sein Haus. Gemeinsam mit dem Ehepaar Bradman wollen die Condomines einer Séance beiwohnen. Nach langer Vorbereitung befindet sich Madame Arcati in Trance. Kurze Zeit später steht seine erste Frau Elvira als Geist vor ihm. Karten für das Stück gibt es im Ticketshop der Volksbühne. Für die Vorstellungen samstags und dienstags steht ein interaktiver Saalplan zur Verfügung. Weitere Infos gibt es auf der Webseite des Vereins unter www.dievolksbuehne.de. Foto: Volksbühne Bad Homburg

Auftakt fürs Stadtradeln

Hochtaunus (how). Der Hochtaunuskreis nimmt vom 1. bis zum 21. September an der Kampagne „Stadtradeln“ teil, zur gleichen Zeit wie die Städte Oberursel, Königstein und Friedrichsdorf. Für einen ersten Motivationsschub startet der Kreis am 1. September eine Radfahraktion für Bürger. Mit Landrat Ulrich Krebs an der Spitze soll es gemeinsam mit dem Steinbacher Bürgermeister Steffen Bonk, dem Oberurseler Bürgermeister Hans-Georg Brum sowie dessen Erstem Stadtrat Christof Fink auf einer etwa 13 Kilometer langen Route von Steinbach nach Bad Homburg gehen. Die Tour startet um 12 Uhr am Bahnhof Weißkirchen/Steinbach. Geführt vom ADFC Hochtaunus wollen die Politiker gemeinsam mit den Bürgern über Oberursel bis zum Laternenfest nach Bad Homburg radeln. Anmeldung bis zum 27. August per E-Mail an stadtradeln@hochtaunuskreis.de.

Beim Stadtradeln können alle mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte im Internet unter stadtradeln.de/hochtaunuskreis.

Busse umfahren Inthronisation

Bad Homburg (hw). Wegen der Inthronisation der Laternenkönigin wird der Kurhausvorplatz am Samstag, 24. August, von 10.45 bis 12.45 Uhr gesperrt. Die Stadtbusse werden umgeleitet. Die Umleitung erfolgt vom Finanzamt in Richtung Bahnhof über Kaiser-Friedrich-Promenade und Ferdinandstraße, vom Bahnhof kommend in Richtung Kurhaus über Schöne Aussicht, Kisseleffstraße und Kaiser-Friedrich-Promenade. Die Linien 3, 7, 50, 51, 57, 261 und X26 fahren die Haltestelle Hessenring an und ebenfalls Thomasbrücke, Schöne Aussicht, Kisseleffstraße und Kaiser-Friedrich-Promenade. Hinter dem Kurhaus in der Kaiser-Friedrich-Promenade werden beidseitig Ersatzhaltestellen eingerichtet. An der Haltestelle Marienbader Platz halten alle Busse, die aus Richtung Kurhaus zum Bahnhof fahren. Die Haltestelle Kurhaus wird nicht angefahren. Die Linie 54 fährt ab Marienbader Platz über Hessenring, Thomasstraße, Schöne Aussicht, Kisseleffstraße, Kaiser-Friedrich-Promenade und ab der Ersatzhaltestelle hinter dem Kurhaus den regulären Linienverlauf.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Schultheatertage Oberursel
„Annie“ – Musical des Gymnasiums Oberursel
Gymnasium Oberursel
30.8. – 7.9.19 12,10 – 16,50 €

XII. INTERMUSICALE – „Rising Stars“
Stadthalle Oberursel
Liederabend
Ania Vegry, Sopran – Katarzyna Wasiak, Klavier
13.09.2019 20,00 – 30,00 €

Duo-Abend
Katharina Deserno, Violoncello – Nenad Lečić, Klavier
14.09.2019 20,00 – 25,00 €

Kammermusik-Abend
Chopin, Laks
15.09.2019 20,00 – 30,00 €

9. BEAT-NIGHT – Remember The Star Club Oberursel The Rattles, The 2nd Generation, 77 Mainhattan 75. Geburtstag von Dicky Tarrach & 10 Jahre Beatmacher
Stadthalle Oberursel
21.09.2019 28,60 €

Stadttheater Oberursel
AUS DEM NICHTS – Politthriller
Stadthalle Oberursel
7.10.19 16,00 – 25,00 €

DORNRÖSCHEN
Klassisches Moskauer Ballett
Stadthalle Oberursel
10.10.2019 39,00 – 56,00 €

KLASSIK IM TAUNUS
Johannes Martin Kränzle (Bariton) und Hilko Dumno (Klavier) – Liederabend
Ev. Kirche Oberstedten
13.10.2019 12,00 – 28,00 €

Die Bibliothek des Zufalls
Improvisationstheater
„Für Garderobe keine Haftung“
Alte Wache Oberstedten
25.10.2019 18,60 €

„Des wird lusdisch“
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
01.11. – 14.12.2019 19,80 €

Stadttheater Oberursel
MOTOWN GOES CHRISTMAS Live-Musik-Show
Stadthalle Oberursel
18.12.19 16,00 – 25,00 €

PFUND & HOLEFULL OF LOVE
„Zwischen den Jahren auf die Ohren“
Burgwiesenhalle
28.12.19 19,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

WELTSTARS DES VARIETÉS
Tigerpalast-Weltpremiere in Bad Homburg
Kurtheater Bad Homburg
8. + 9.9.18 39,00 – 49,00 €

Bembel-Rock im Blauen Bock
Die gerippte Schlager-Show
Äppelwoi Theater
14.09.2019 – 25.1.2020 22,50 €

Jazz Tage Bad Homburg
Jeff Cascaro – Fola Dada – Torsten Goods – Nighthawks
Kurtheater/ Speicher
19.09. + 20.09.2019 23,00 – 39,00 €

Jazz & Dine – Jazzdinner
Wartesaal im Kulturbahnhof
20.09.2019 59,00 €

Andreas Schaerer & Luciano Biondini
Zwei europäische Jazzgrößen in concert
Englische Kirche
20.09.2019 26,00 €

Thomas Siffling Groove Jazz Quartett
Schlosskirche
22.09.2019 23,00 – 37,30 €

Alexander Stewart – Swing & Pop
Speicher im Kulturbahnhof
1.11.19 25,00 – 28,00 €

PURPLE RISING & *das Universitätsorchester Frankfurt –*
Deep Purple Classics
Kurtheater Bad Homburg
2.11.19 28,60 – 39,60 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

ALLEGRO! Das Musikfest im Taunus
Hochkarätige Musik im Usinger Land
23.8. – 1.9.19 12,00 – 35,00 €

ZAGREB PHILHARMONIKER
SoRyang, Klavier
Kristjan Järvi, Leitung
Alte Oper Frankfurt
12.10.19 € 35,00 – 95,00

HIER FINDET IHR UNS AUF DEM MUSEUMSUFERFEST MIT VIELEN AKTIONSRABATTEN!
Frankfurt Ticket RheinMain · Hotline: 069 13 40 400 · www.frankfurt-ticket.de
RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de
Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00